



Forstliches Bildungsprogramm 2024

Kompetenz für den Wald von morgen

Forstliches Bildungsprogramm 2024

Kompetenz für den Wald von morgen





Sehr geehrte Damen und Herren,

die in den letzten Jahren durch Kalamitäten entstandenen großen Schadflächen stellen uns vor viele Herausforderungen, bieten gleichzeitig aber die Chance, den Umbau unserer Wälder in klimastabile Mischbestände voranzutreiben und aktiv zu gestalten. Der Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen sowie zahlreiche Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer haben diese Chance bereits genutzt und zukunftsfitte Waldflächen nach bestem derzeitigen Wissen generiert. Nun gilt es, diese Bestände aktiv durch Maßnahmen der Standraum- und Mischwuchsregulierung zu standortgerechten, klimastabilen Mischbeständen weiterzuentwickeln. Auf die Wiederbewaldung folgt die Pflege der Jungbestände!

Genau auf diesem aktuellen Thema liegt deshalb ein Schwerpunkt in unserem diesjährigen forstlichen Bildungsprogramm. Mit einer Mischung aus bewährten und neuen Kursen, unter anderem zu Arbeitsverfahren in der Jungbestandspflege oder zu Möglichkeiten der zukünftigen Holzverwendung des neubegründeten klimafitten Mischwaldes, wollen wir einen Beitrag zur Wissensvermittlung mit konkretem Praxisbezug zu den vielen neu begründeten Flächen leisten.

Neben der Jungbestandspflege ist aktuell die Umstellung der Förderung im Privatwald eine weitere große Aufgabe für die Forstwirtschaft in NRW. Mit unserem breiten Bildungsangebot – von Grundlagen der Forstwirtschaft bis hin zur detaillierten Vertiefung ganz spezifischer Themen – möchten wir unseren Waldbesitzerinnen und Waldbesitzern als professioneller Partner bei allen forstlichen Herausforderungen zur Seite stehen und ein konkretes Angebot schaffen, sich entsprechend der eigenen Interessen und Ziele individuell fortzubilden.

Selbstverständlich gibt es neben diesen neuen Schwerpunkten auch in diesem Jahr wieder unsere beliebten Klassiker wie die Lehrgänge zum Erlangen des europäischen Motorsägenzertifikates.

Für Sie, liebe Kolleginnen und Kollegen, haben wir darüber hinaus wieder zusätzliche Kursangebote nur für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Wald und Holz NRW zusammengestellt und hoffen, hierdurch auch speziell Ihnen als unsere Expertinnen und Experten interessante und praxisrelevante Möglichkeiten zur Fortbildung zu bieten.

An dieser Stelle bedanken wir uns herzlich für das Engagement all derjenigen, die zum forstlichen Bildungsprogramm 2024 beitragen. Wir hoffen, mit den Kursen Ihr Interesse zu wecken, Ihrem Bedarf zu entsprechen und freuen uns auf Ihre Teilnahme und Mitwirkung.

Handwritten signature of Tim Scherer.

Tim Scherer
Leiter Wald und Holz NRW

Handwritten signature of Thomas Kämmerling.

Thomas Kämmerling
Leiter Wald und Holz NRW

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) der Seminarangebote von Wald und Holz NRW	10
Datenschutzerklärung zum forstlichen Bildungsprogramm	12



Waldbau und forstliches Management

1 Tief im Westen ... mit dem Waldbaukonzept NRW 2.0 unterwegs!	17
2 Fifty Shades of Green: Steuerung und Stabilisierung von Waldbeständen – Waldumbau im Klimawandel? So geht's!	18
3 Waldwissen all inclusive: Kompakte Informationen zur Wiederbewaldung	20
4 Waldwissen all inclusive: Kompakte Informationen zur Bestandespflege	22
5 Eingeführte Baumarten – Waldbauliche Möglichkeiten im Klimawandel und Verwendungsmöglichkeiten des Holzes	24
6 Eingeführte Baumarten – Chancen und Risiken in der Wiederbewaldung, Erfahrungen aus Forschungsflächen des ZWH	25
7 Pflege und Potenziale der Baumart Birke	26
8 Waldbauliche Entscheidungen trainieren – mit digitaler Unterstützung	27
9 Verkehrssicherungspflicht im Wald für Waldbesitzende	28
10 Forstliches Vermehrungsgut im Klimawandel – Anerkennung von Saatguterntebeständen	29
11 Waldinfo.NRW – die digitale Unterstützung für den Waldbesitz	30
12 Pflanzenschutzsachkundenachweis – Fort- und Weiterbildungsmaßnahme zum Erhalt der Pflanzenschutzsachkunde 2024	32
13 Sachkundenachweis Pflanzenschutz – E-Learning	34



Waldnaturschutz und Ökosystemmanagement

14 Arten- und Habitatschutz im Wald	37
15 Umgang mit Naturwäldern in der Revierpraxis	38
16 Biodiversität und Kohlenstoffspeicherung in Wäldern – Erkenntnisse aus der Forschung für die Forstpraxis	39
17 Bedeutung des Bodens in Feuchtwäldern – Erkenntnisse aus der Forschung für die Forstpraxis	40
18 Alltagstaugliche Praxisbeispiele zum Schutz der Europäischen Wildkatze	41



Ökonomie und Recht

19 Geschäftsmodelle in der Forstwirtschaft	43
20 Besteuerung in der Forstwirtschaft	44



Dienstleistung in der direkten Förderung

21	Basisschulung „Wald und Holz NRW als Dienstleister in der direkten Förderung“	47
22	Technische Schulung „Wald und Holz NRW als Dienstleister in der direkten Förderung“	48
23	Erfahrungsaustausch „Wald und Holz NRW als Dienstleister in der direkten Förderung“	49
24	„Netzwerk DiFö“ – Erfahrungsaustausch und Information für Sachbearbeitende in der direkten Förderung	50



Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

25	Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz für Motorsägenführerinnen/ Motorsägenführer	53
----	---	----



Forsttechnik, Waldarbeit und Arbeitsorganisation

26	Qualifiziertes Harvestermaß – Sachkundenachweis für Kontrollmessung und Kalibrierung	55
27	Erwerb des Sachkundenachweises für wiederkehrende Prüfungen an Kränen für die Forstwirtschaft	56
28	Erwerb des Sachkundenachweises für wiederkehrende Prüfungen an Seilwinden	57
29	Rückeraupe vs. UVV-Schlepper – technische Alternativen für sichere Arbeiten im Klimawandel	58
30	Rücken im Wald – praktisches Arbeiten mit Seil- und Zangenschlepper	59
31	Sicherheitstechnisch einwandfreie Herstellung von Seilendverbindungen („Flämisches Auge“)	60
32	Lehrgang zur zertifizierten Motorsägenführerin/zum zertifizierten Motorsägenführer gemäß EFESC-Standard in NRW	62
33	Im Wald gibt es keine Steckdosen! Akkugeräte in der Forstwirtschaft – Einsatzmöglichkeiten und Perspektiven	64
34	Holzernte in klimageschädigten Wäldern	65
35	Neue Wälder richtig pflegen – Jungbestandspflege für die Zukunft	66
36	Pferdeeinsatz im Wald – Einführungskurs	67
37	Nach der Wiederaufforstung kommt die Pflege	68
38	Einsatz aktueller Pflanzverfahren	69
39	Motorsägensschulung, Problemschnitte, Verfahrensschulung	70
40	Wertastung mit der Klappleiter (Distelleiter) bis auf 5 m bzw. 6 m Höhe	71
41	MFK-Methode – motormanuelles Fällen von Bäumen mit Kranunterstützung	72



Baumpflege und visuelle Baumkontrolle

42	Erfahrungsaustausch visuelle Baumkontrolle	75
43	Einsatz von Hubarbeitsbühnen mit Motorsägenarbeit und Abseilen von Ästen (gemäß AS Baum 2)	76
44	Baumfachkunde für Baumkletterinnen und Baumkletterer	77
45	Grundlehrgang Seilklettertechnik (SKT) – Stufe A	78
46	Aufbaulehrgang Seilklettertechnik (SKT) – Stufe B	79
47	Baustellensicherung an öffentlichen Straßen nach RSA	80



Waldpädagogik

48 Waldbezogene Umweltbildung für pädagogische Fachkräfte	83
49 Informationsveranstaltung Zertifikatslehrgang Waldpädagogik in NRW für 2025	84
50 Zertifikat Waldpädagogik NRW	86
51 Waldpädagogisches Forum NRW 2024	88



Fachfortbildungen für Mitarbeitende von Wald und Holz NRW

52 Basisschulung Waldbezogene Umweltbildung	91
53 Transformationslehrgang Wegebauberatung	92
54 Polizeiliches Deeskalationstraining	94
55 Fachfortbildung für nicht forstlich ausgebildete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	95



Fach-IT für Mitarbeitende von Wald und Holz NRW

56 MACH Einführung in MACH	97
57 MACH – Prozess E-Beschaffung	98
58 MACH – für Budgetverantwortliche	99
59 MACH – E-Eingangsrechnung	100
60 MACH – Prozess Ausgangsrechnung allgemein	101
61 MACH – Finanz- und Anlagenbuchhaltung	102
62 ForstGIS online – Grundkurs	103
63 ForstGIS online – Vertiefungskurs	104
64 ABIES NG NRW – Grundlagenschulung	105



Forstliche Aus- und Weiterbildung

65 Blockunterricht der Landesfachklasse	107
66 Überbetriebliche Ausbildung	108
67 Ausbildung zur Ersthelferin/zum Ersthelfer	109
68 Seilwindenunterstützte Holzernteverfahren für Auszubildende des letzten Ausbildungsjahres	110
69 Informationsveranstaltung zum Lehrgang zur Vorbereitung auf die Meisterprüfung im Beruf Forstwirtin/Forstwirt im Jahr 2025	112
70 Lehrgang zur Vorbereitung auf die Meisterprüfung im Beruf Forstwirtin/Forstwirt im Jahr 2025	113
71 Informationsveranstaltung zum Lehrgang: Geprüfte/r Forstmaschinenführer/in im Jahr 2025	114
72 Lehrgang: Geprüfte/r Forstmaschinenführer/in 2024	116

Weitere Veranstaltungen

73 Workshop für Ansprechpartnerinnen für Gleichstellung	119
Ankündigungen – Save the Dates	120
Seminarübersicht	124
Anfahrt Forstliches Bildungszentrum NRW	130
Anmeldeformular	131
Notizen	132
Ansprechpersonen und Impressum	134



Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) der Seminarangebote von Wald und Holz NRW

§ 1 Allgemeines

- (1) Diese AGB gelten für die Seminare des Forstlichen Bildungsprogramms von Wald und Holz NRW und für sonstige, von Wald und Holz NRW organisierte Seminare.
- (2) Sofern in der Seminarbeschreibung nicht anders erwähnt, erfolgt die Anmeldung über Internet, Intranet sowie in schriftlicher Form per Brief oder Telefax mit den entsprechenden Anmeldeformularen (siehe Anhang Forstliches Bildungsprogramm oder unter www.wald-und-holz.nrw.de) direkt an das Forstliche Bildungszentrum NRW. Die jeweils zuständige Anmeldestelle ist unter der Rubrik „Anmeldung“ ersichtlich.
- (3) Mit der Abgabe der Anmeldung erkennen die Interessierten die Teilnahmebedingungen an, wie sie in diesen AGB niedergelegt sind.
- (4) Die Beschäftigten von Wald und Holz NRW leiten ihre Anmeldung auf dem Dienstweg an die im Programm genannte Anmeldestelle weiter. Die Zusage beziehungsweise Absage zu einer Veranstaltung wird ihnen und ebenfalls der Poststelle ihres Forstamtes zeitnah schriftlich (per E-Mail) mitgeteilt.

§ 2 Zustandekommen des Vertrages

Der Vertrag kommt nach der Anmeldung zu einer Veranstaltung erst mit der Annahme durch Wald und Holz NRW gem. § 3 Abs. 2 zustande.

§ 3 Vergabe der Seminarplätze

- (1) Die Vergabe der Seminarplätze erfolgt durch das Forstliche Bildungszentrum NRW als jeweils zuständige Anmeldestelle nach Reihenfolge der eingegangenen Anmeldungen, soweit die Interessierten der Zielgruppe des Seminars entsprechen. Die Anmeldungen sind verbindlich. Ein Rücktrittsrecht besteht nach den in § 7 aufgeführten Regelungen. Interessierte erhalten von der zuständigen Anmeldestelle nach der Anmeldung zunächst eine schriftliche Zu- oder Absage. Eine Seminareinladung folgt ca. 2–3 Wochen vor dem Veranstaltungstermin mit den entsprechenden organisatorischen Hinweisen.
- (2) Die zuständige Anmeldestelle behält sich eine endgültige Teilnehmerinnen-/Teilnehmerauswahl vor.

§ 4 Anmeldungsstichtage

- (1) Interessierte können sich unmittelbar nach Ankündigung der Veranstaltung zu dem jeweiligen Seminar anmelden.
- (2) Die Anmeldung muss bis zum jeweils veröffentlichten Anmeldeschluss bei der Anmeldestelle eingegangen sein.

§ 5 Änderung der Seminarangebote

- (1) Die Ankündigung der Seminarangebote ist unverbindlich. Wald und Holz NRW ist bemüht, die Seminare wie angekündigt durchzuführen. Grundsätzliche organisatorische Änderungen (zum Beispiel Programm, Veranstaltungsort, Dozentinnen oder Dozenten oder Ähnliches) sowie die Möglichkeit einer Absage oder Verschiebung der Veranstaltungstermine bleiben jedoch vorbehalten. Die Teilnehmer/innen werden in diesem Falle schnellstmöglich (in der Regel per E-Mail) informiert.
- (2) Bereits gezahlte Teilnahmeentgelte werden im Fall einer Absage durch Wald und Holz NRW in vollem Umfang zurückerstattet. Sonstige Änderungen, wie zum Beispiel ein Wechsel der Referentinnen oder Referenten oder Verschiebungen im Ablaufplan, berechtigen die Teilnehmer/innen weder zum Rücktritt von der Anmeldung noch zu einer Minderung eines ggf. erhobenen Teilnahmeentgeltes.

§ 6 Teilnahmeentgelte & Zahlungsbedingungen

- (1) Die Fortbildungen sind entgeltlich. Das Entgelt ist jeweils in der Seminarbeschreibung genannt.
- (2) Den Beschäftigten von Wald und Holz NRW wird die Seminarteilnahme über die zugewiesenen Fortbildungsbudgets ermöglicht, sofern die Teilnahme im dienstlichen Interesse liegt.
- (3) Die entsprechenden Kosten sind bei den jeweiligen Seminaren unter der Rubrik „Teilnahmegebühr“ aufgeführt.
- (4) Wenn Verpflegungskosten nicht bereits in der Teilnahmegebühr enthalten sind, ist dies der jeweiligen Seminarbeschreibung zu entnehmen.
- (5) Bei einzelnen Seminaren können Kosten für Unterkunft und Verpflegung zusätzlich zu der Teilnahmegebühr anfallen. Dies ist der jeweiligen Seminarbeschreibung zu entnehmen.
- (6) Auskunft über die jeweilige Höhe der Sätze für zusätzliche Unterkunft und Verpflegung von Seminaren am Forstlichen Bildungszentrum NRW sind der Tabelle im Anhang zu diesen AGB zu entnehmen.
- (7) Den Teilnehmer/innen werden im Anschluss an das Seminar die Teilnahmegebühr sowie ggf. zusätzliche Unterkunfts- und/oder Verpflegungskosten in Rechnung gestellt. Für Beschäftigte von Wald und Holz NRW wird die Übernachtung und/oder Verpflegung grundsätzlich von Amts wegen gewährt.

- (8) Für zahlungspflichtige Personen wird die Teilnahmegebühr innerhalb von 14 Tagen ab Rechnungsdatum fällig. Bei Veranstaltungen, die in mehreren zeitlich getrennten Abschnitten durchgeführt werden, ist Wald und Holz berechtigt, ggf. entsprechende Teilrechnungen zu stellen.
- (9) Wald und Holz NRW kann für die angebotenen Veranstaltungen Vorkasse verlangen. Sofern dies der Fall ist, erhalten die Teilnehmer/innen zusammen mit der Einladung eine entsprechende Rechnung, die innerhalb von 14 Tagen ab Rechnungsdatum fällig wird.
- (10) Ist die Teilnehmerin/der Teilnehmer an Seminartagen verhindert, besteht kein Anspruch auf anteilige Rückerstattung der Teilnahmegebühren. Etwaige Verpflegungs- und Unterbringungskosten sind von der Teilnehmerin/dem Teilnehmer ebenfalls zu tragen, es sei denn, die Teilnehmerin/der Teilnehmer weist nach, dass Wald und Holz NRW den Seminarplatz kurzfristig anderweitig hätte vergeben können.

§ 7 Widerruf/Rücktritt durch rechtzeitige Abmeldung

- (1) Die Teilnehmerin/der Teilnehmer kann ohne Angabe von Gründen die Anmeldung zum Seminar bis zum Anmeldeschluss widerrufen. Der Widerruf erfolgt durch Erklärung gegenüber der Anmeldestelle.
- (2) Die Teilnehmerin/der Teilnehmer hat das Recht, von der Seminarteilnahme bis 14 Tage vor Seminarbeginn ohne Angabe von Gründen kostenfrei zurückzutreten. Der Rücktritt muss gegenüber der zuständigen Anmeldestelle ausdrücklich erklärt werden. Erfolgt der Rücktritt später als 14 Tage vor dem Seminartermin, verlangt Wald und Holz NRW die komplette Seminargebühr.
- (3) Im Falle der Verhinderung an einer Teilnahme nach erfolgter Zusage verpflichtet sich die Teilnehmerin/der Teilnehmer, die Anmeldestelle bei Wald und Holz NRW schnellstmöglich zu informieren.

§ 8 Haftung

- (1) Schadensersatzansprüche der Teilnehmerin/des Teilnehmers gegen Wald und Holz NRW und die von Wald und Holz NRW beauftragten Personen für Sachschäden, die der Teilnehmerin/dem Teilnehmer im Zusammenhang mit Seminarangeboten entstehen, sind ausgeschlossen, außer bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Die Teilnahme an Exkursionen erfolgt grundsätzlich auf eigene Gefahr.
- (2) Die Teilnehmer/innen stellen Wald und Holz NRW und die von Wald und Holz NRW beauftragten Personen von allen Ansprüchen Dritter einschließlich Prozesskosten frei, die im Zusammenhang mit der Durchführung von Seminarangeboten von Wald und Holz NRW geltend gemacht werden, soweit die Teilnehmerin/der Teilnehmer sie zu vertreten hat.

§ 9 Datenerfassung

Die Angabe personenbezogener Daten erfolgt freiwillig. Die Datenverarbeitung erfolgt auf der Grundlage der europäischen Datenschutzgrundverordnung vom 25.05.2018 (EU-DSGVO) in ihrer gültigen Fassung, des Datenschutzgesetzes Nordrhein-Westfalen (DSG NRW) vom 17.05.2018 in seiner gültigen Fassung und des Bundesdatenschutzgesetzes vom 25.05.2018 in seiner gültigen Fassung. Vor der Seminaranmeldung erhalten Interessierte die Möglichkeit, von der Datenschutzerklärung zum Forstlichen Bildungsprogramm von Wald und Holz NRW Kenntnis zu nehmen. Die Datenschutzerklärung für Fortbildungsveranstaltungen von Wald und Holz NRW kann unter <https://www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildungsangebote/> aufgerufen werden.

§ 10 Gültigkeit der AGB

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten ab dem 01.08.2018.

Anhang zu den AGB der Forstlichen Fortbildungsveranstaltungen von Wald und Holz NRW

Kostensätze für optionale Verpflegung und Übernachtung von Seminaren am Forstlichen Bildungszentrum NRW bei mehrtägigen Seminaren:

Übernachtung inkl. MwSt.	
Doppelzimmer 30,00 €	Einzelzimmer 45,00 €
Verpflegung inkl. MwSt.	
Frühstück 5,00 €	Abendessen 5,00 €

Datenschutzerklärung zum forstlichen Bildungsprogramm

Name und Kontakt des Verantwortlichen gemäß Artikel 4 Abs. 7 DSGVO:

Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen,
Albrecht-Thaer-Straße 34, 48147 Münster

Datenschutzbeauftragter:

Yuri Kranz, Wald und Holz NRW, Albrecht-Thaer-Str. 34,
48147 Münster,
E-Mail: yuri.kranz@wald-und-holz.nrw.de

Sicherheit und Schutz Ihrer personenbezogenen Daten

Als Behörde unterliegen wir den Bestimmungen der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und den Regelungen des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG). Wir haben technische und organisatorische Maßnahmen getroffen, die sicherstellen, dass die Vorschriften über den Datenschutz sowohl von uns als auch von unseren externen Dienstleistern beachtet werden.

Der Gesetzgeber fordert, dass personenbezogene Daten auf rechtmäßige Weise, nach Treu und Glauben und in einer für die betroffene Person nachvollziehbaren Weise verarbeitet werden.

Rechtmäßigkeit der Verarbeitung

Die Verarbeitung personenbezogener Daten ist nur rechtmäßig, wenn für die Verarbeitung eine Rechtsgrundlage besteht. Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung sind bei einer Anmeldung zu einem Seminar aus dem Forstlichen Bildungsprogramm gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a – f DSGVO insbesondere:

- a. Die betroffene Person hat ihre Einwilligung zu der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten für einen oder mehrere bestimmte Zwecke gegeben;
- b. die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich, die auf Anfrage der betroffenen Person erfolgen.

Information über die Erhebung personenbezogener Daten

- (1) Im Folgenden informieren wir über die Erhebung personenbezogener Daten bei der Anmeldung zu einem Seminar aus dem Forstlichen Bildungsprogramm. Personenbezogene Daten sind: Name, Adresse, Rechnungsadresse (falls abweichend), Forstbetrieb und Arbeitgeber (falls zutreffend), Waldbesitz in NRW (falls zutreffend), Telefonnummer (privat und geschäftlich), E-Mail-Adresse, Beruf bzw. Funktion, Alter.

- (2) Bei einer Kontaktaufnahme mit uns per E-Mail, Telefon oder Fax, der Anmeldung über unsere Anmeldemaske oder über unser Anmeldeformular (per Fax, per Telefon oder per E-Mail) werden die von Ihnen mitgeteilten Daten (siehe Punkt 1) von uns gespeichert, um Ihre Fragen zu beantworten, Sie über eine eingegangene Anmeldung zu informieren, Sie zu einem Seminar einzuladen, Ihnen die Rechnung über die Teilnahmegebühr zukommen zu lassen, Sie um eine Seminarbewertung zu bitten, Ihnen weiterführende Unterlagen zu einigen Seminaren zukommen zu lassen, Seminare ggf. abzusagen, Ihnen eventuelle Terminverschiebungen mitzuteilen und um Ihnen weitere Informationen zu Angeboten aus dem Forstlichen Bildungsprogramm zu übermitteln. Ihr Name und ggf. Ihre Dienststelle wird im Rahmen einer Teilnehmerliste veröffentlicht (für andere Teilnehmende, Dozentinnen/Dozenten, Veranstalter und deren Beauftragte zur Durchführung des Seminars). Die in diesem Zusammenhang anfallenden Daten löschen wir, nachdem die Speicherung nicht mehr erforderlich ist, oder die Verarbeitung wird eingeschränkt, falls gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen.

Erhebung personenbezogener Daten bei Besuch unserer Website

Hinweise zum Datenschutz beim Besuch unserer Website finden Sie unter: www.wald-und-holz.nrw.de/datenschutz.

Kinder

Unser Angebot richtet sich grundsätzlich an Erwachsene. Personen unter 18 Jahren sollten ohne Zustimmung der Eltern oder Erziehungsberechtigten keine personenbezogenen Daten an uns übermitteln.

Rechte der betroffenen Person

(1) Widerruf der Einwilligung

Sofern die Verarbeitung der personenbezogenen Daten auf einer erteilten Einwilligung beruht, haben Sie jederzeit das Recht, die Einwilligung zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Für die Ausübung des Widerrufsrechts können Sie sich jederzeit unter den oben angegebenen Kontaktdaten an uns wenden.

(2) Recht auf Bestätigung

Sie haben das Recht, von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob wir Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeiten. Die Bestätigung können Sie jederzeit unter den oben genannten Kontaktdaten verlangen.

(3) Auskunftsrecht

Sofern personenbezogene Daten verarbeitet werden, können Sie jederzeit Auskunft über diese personenbezogenen Daten und über folgenden Informationen verlangen:

- a. die Verarbeitungszwecke;
- b. die Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden;
- c. die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden, insbesondere bei Empfängern in Drittländern oder bei internationalen Organisationen;
- d. falls möglich, die geplante Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden, oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer;
- e. das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten oder auf Einschränkung der Verarbeitung durch den Verantwortlichen oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung;
- f. das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde;
- g. wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben werden, alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten.

Wir stellen eine Kopie der personenbezogenen Daten, die Gegenstand der Verarbeitung sind, zur Verfügung. Für alle weiteren Kopien, die Sie als Person beantragen, können wir ein angemessenes Entgelt auf der Grundlage der Verwaltungskosten verlangen. Stellen Sie den Antrag elektronisch, so sind die Informationen in einem gängigen elektronischen Format zur Verfügung zu stellen, sofern nichts anderes angegeben wird. Das Recht auf Erhalt einer Kopie gemäß Absatz 3 darf die Rechte und Freiheiten anderer Personen nicht beeinträchtigen.

(4) Recht auf Berichtigung

Sie haben das Recht, von uns unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung haben Sie das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten – auch mittels einer ergänzenden Erklärung – zu verlangen.

(5) Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“)

Sie haben das Recht, von uns zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, und wir sind verpflichtet, personenbezogene Daten unverzüglich zu löschen, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:

- a. Die personenbezogenen Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig.
- b. Die betroffene Person widerruft ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a oder Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe a DSGVO stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.
- c. Die betroffene Person legt gemäß Artikel 21 Absatz 1 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor, oder die betroffene Person legt gemäß Artikel 21 Absatz 2 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein.
- d. Die personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.
- e. Die Löschung der personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedsstaaten erforderlich, dem der Verantwortliche unterliegt.
- f. Die personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Artikel 8 Absatz 1 DSGVO erhoben.

Das Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“) besteht nicht, soweit die Verarbeitung erforderlich ist:

- zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information;
- zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, die die Verarbeitung nach dem Recht der Union oder der Mitgliedsstaaten, dem der Verantwortliche unterliegt, erfordert, oder zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde;
- zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

(6) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben das Recht, von uns die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist:

- a. die Richtigkeit der personenbezogenen Daten von der betroffenen Person bestritten wird, und zwar für eine Dauer, die es dem Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen;
- b. die Verarbeitung unrechtmäßig ist und die betroffene Person die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnt und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangt;

- c. der Verantwortliche die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigt, die betroffene Person sie jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigt, oder
- d. die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Artikel 21 Absatz 1 DSGVO eingelegt hat, solange noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen.

Wurde die Verarbeitung gemäß den oben genannten Voraussetzungen eingeschränkt, so werden diese personenbezogenen Daten – von ihrer Speicherung abgesehen – nur mit Einwilligung der betroffenen Person oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedsstaats verarbeitet.

Um das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung geltend zu machen, können Sie sich jederzeit unter den oben angegebenen Kontaktdaten an uns wenden.

(7) Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und Sie haben das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln, sofern:

- a. die Verarbeitung auf einer Einwilligung gemäß Art.6 Absatz 1 Buchstabe a oder Art. 9 Absatz 2 Buchstabe a oder auf einem Vertrag gemäß Art. 6 Absatz 1 Buchstabe b DSGVO beruht und
- b. die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

Bei der Ausübung des Rechts auf Datenübertragbarkeit gemäß Absatz 1 haben Sie das Recht, zu erwirken, dass die personenbezogenen Daten direkt von einem Verantwortlichen zu einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist. Die Ausübung des Rechts auf Datenübertragbarkeit lässt das Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“) unberührt.

(8) Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten,

die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 Buchstaben e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Werden personenbezogene Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, so haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen. Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden die personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet. Im Zusammenhang mit der Nutzung von Diensten der Informationsgesellschaft können Sie ungeachtet der Richtlinie 2002/58/EG Ihr Widerspruchsrecht mittels automatisierter Verfahren ausüben, bei denen technische Spezifikationen verwendet werden.

Das Widerspruchsrecht können Sie jederzeit ausüben, indem Sie sich an uns wenden.

(9) Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Sie haben zudem, unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs, das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedsstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, wenn Sie als betroffene Person der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen diese Verordnung verstößt.

(10) Recht auf wirksamen gerichtlichen Rechtsbehelf

Sie haben unbeschadet eines verfügbaren verwaltungsrechtlichen oder außergerichtlichen Rechtsbehelfs einschließlich des Rechts auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde gemäß Artikel 77 DSGVO das Recht auf einen wirksamen gerichtlichen Rechtsbehelf, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Ihnen aufgrund dieser Verordnung zustehenden Rechte infolge einer nicht im Einklang mit dieser Verordnung stehenden Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verletzt wurden.

Auftragsverarbeiter

Wir bedienen uns externer Dienstleister (Auftragsverarbeiter) z. B. für den Versand von Waren, Newsletters oder Zahlungsabwicklungen. Mit dem Dienstleister wurde eine separate Vereinbarung zur Auftragsdatenverarbeitung geschlossen, um den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten zu gewährleisten.



**Waldbau und
forstliches Management**





1 Tief im Westen ... mit dem Waldbaukonzept NRW 2.0 unterwegs!

Ziele/Inhalte

Das Waldbaukonzept NRW 2.0 in seiner neu überarbeiteten Form bietet dem Waldbesitz in NRW eine fachliche Grundlage als Entscheidungshilfe für waldbauliche Strategien und eine naturnahe Waldbewirtschaftung. Im Fokus steht „das eiserne Gesetz des Örtlichen“, sprich die Standortgerechtigkeit bei der Wahl der zukünftigen Baumartenkombinationen im Hinblick auf die Intensität des Klimawandels. Die Internetplattform „Waldinfo.NRW“ unterstützt dabei die zukunftsorientierte Entscheidungsfindung für den Waldbesitz in digitaler Form.

Das Bewährte bleibt:

- „Vier-Baumarten-Prinzip“ als Grundausrüstung strukturierter Mischbestände
- 72 Standorttypen: Der Standort gibt vor, was auf der Fläche möglich ist
- 23 Waldentwicklungstypen (WET) mit ihren idealtypischen Baumartenmischungen

Das Neue kommt hinzu:

- Standortübersicht für die Bereiche mit > 200 Tagen Vegetationszeit
- Aktualisierung der Standortansprüche von Waldbaumarten und die Ergänzung von Experimentierbaumarten
- Berücksichtigung der Standortdrift in Anlehnung an die aktuellen RCP-Klimaszenarien des Weltklimarats
- Waldbauliche Empfehlungen in Anlehnung an diese neuen RCP-Klimaszenarien
- Empfehlungen zur Waldrandgestaltung auf Basis standortgerechter Gehölzarten

Nach einem einführenden theoretischen Teil wird der sichere Umgang mit dem Waldbaukonzept NRW 2.0 an ausgesuchten Waldbildern beispielhaft mit den Fachexperten des Zentrums für Wald und Holzwirtschaft vertieft.

Zielgruppe

Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer, Forstbedienstete aller Waldbesitzarten, freie Forsteinrichter*innen, sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Wald und Holz NRW

Ausrichtung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Waldbau und Team Waldplanung

Leitung

Heiner Heile, Dr. Carolin Stiehl, Alexander Weller
Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Waldbau und Team Waldplanung

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW
Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93, 59755 Arnsberg

Mögliche Personenzahl

20 Personen

Teilnahmegebühr

110,00 Euro/Person
(siehe Allgemeine Geschäftsbedingungen [AGB] des Forstlichen Bildungsprogramms)

Fördermöglichkeiten

Bildungsscheck (NRW/bis 500,00 Euro)
www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck
Bildungsurlaub: www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsurlaub-nrw

Termine

22. August 2024, weitere Termine auf Anfrage

Anmeldeschluss

25. Juli 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93, 59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300, Telefax: 02931 7866-333
E-Mail: forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet: www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Anreise

bis 08:30 Uhr

Beginn und Ende der Veranstaltung

09:00 bis 17:00 Uhr

2 Fifty Shades of Green: Steuerung und Stabilisierung von Waldbeständen – Waldumbau im Klimawandel? So geht's!

Ziele/Inhalte

Die Stabilisierung und der Umbau von Waldbeständen verhindert ein Abdriften derzeit noch intakter Bestände in die Kalamität oder mindert mögliche Kollateralschäden bzw. deren Folgen. In Anlehnung an die aktuellen Waldentwicklungsphasen der noch überwiegend vorherrschenden Altersklassenwälder werden während dieser Fortbildung die jeweils adäquaten Maßnahmen, Eingriffszeitpunkte bzw. -intensitäten in Form von praktischen Übungen an realen Waldbeständen trainiert:

- Erziehung qualitativ hochwertiger Jungwüchse in der Jungwuchsphase (Kyrill-Bestände etc.)
- Mischwuchsregulierung sowie Auslese und Förderung von Mischbaumarten in der Differenzierungsphase
- Förderung der vitalsten und bestveranlagten Bäume nach entsprechender Z-Baum-Auswahl in der Qualifizierungsphase
- Vorratsaufbau und Pflege der Bestände in der Dimensionierungsphase
- Steuerung des Bestandes in die nächste Waldgeneration während der Reife- und Regenerationsphase (Holzgewinnung, dauerwaldartige Strukturen, natürliche Verjüngung, Habitatbäume, Mischbaumarten).

Bei der Stabilisierung von Waldbeständen gibt es keine dogmatische Vorgehensweise. Jeder Bestand hat seine eigenen Bedürfnisse. Es gibt daher kein Schwarz oder Weiß, sondern eben „Fifty Shades of Green“!

Nach einem kurzen, einführenden theoretischen Teil stehen der praktische Waldumbau und die Stabilisierung von Waldbeständen an ausgesuchten Waldbildern im Fokus der Veranstaltung.

Zielgruppe

Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer, Forstbedienstete aller Waldbesitzarten, freie Forsteinrichter*innen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Wald und Holz NRW

Teilnahmegebühr

110,00 Euro/Person
(siehe Allgemeine Geschäftsbedingungen [AGB] des Forstlichen Bildungsprogramms)

Ausrichtung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Fördermöglichkeiten

Bildungsscheck (NRW/bis 500,00 Euro)
www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck,
Bildungsurlaub: www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsurlaub-nrw

Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Waldbau und Team Waldplanung

Termine

05. September 2024, weitere Termine auf Anfrage

Leitung

Heiner Heile, Alexander Weller
Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Waldbau und Team Waldplanung

Anmeldeschluss

06. August 2024

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW
Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93, 59755 Arnsberg

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93, 59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300, Telefax: 02931 7866-333
E-Mail: forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Mögliche Personenzahl

20 Personen

Anreise

bis 08:30 Uhr

Beginn und Ende der Veranstaltung

09:00 bis 17:00 Uhr



3 Waldwissen all inclusive: Kompakte Informationen zur Wiederbewaldung



Ziele/Inhalte

Bei der Wiederbewaldung mit dem Generationsziel „klimastabiler Mischwald“ stellen sich viele Fragen, bei deren Beantwortung die Expertinnen und Experten vom Zentrum für Wald und Holzwirtschaft Ihnen in Form eines innovativen Lehrgangsangebotes Unterstützung bieten wollen.

Dieses Hybridseminar besteht aus sechs Schritten mit unterschiedlichen Lernformaten:

Im **1. Schritt** stellt ein kurzer **Trailer** die Lehrgangsinhalte vor. Im **2. Schritt** erhalten Sie im März 2024 einen Zugang zur Lernplattform von Wald und Holz NRW. Dort bieten wir Ihnen zuerst einen **Onlinekurs**, einen sogenannten MOOC (Massive Open Online Course, offener Onlinekurs), zum Einstieg ins Thema Wiederbewaldung. Der Onlinekurs besteht aus sechs interaktiven Modulen:

- Modul 1: Aufbau und Struktur des Waldbaukonzeptes
- Modul 2: Forstlicher Standort als zentrale Grundlage für waldbauliche Planungen und Entscheidungen
- Modul 3: Informationsplattform Waldinfo.NRW
- Modul 4: Standorteignung ausgewählter (klimastabiler) Baumarten
- Modul 5: Chancen nutzen – die positiven Funktionen von Vorwäldern
- Modul 6: Qualitätssicherung bei der Wiederbewaldung (wird auf der Plattform erst nach der Präsenzveranstaltung freigeschaltet)

Im **3. Schritt** steht der Besuch einer **Präsenzveranstaltung** am 24. April im RFA Arnsberger Wald oder am 14. Mai im RFA Münsterland an, um fachpraktische Fragen vor Ort mit unseren Expertinnen und Experten zu diskutieren. Dabei werden Sie durch einen Parcours zum Thema Wiederbewaldung geleitet und können erlernen, wie Sie Ihre Flächen standortgerecht und klimastabil wiederaufforsten. Ein Erfahrungsaustausch auf Augenhöhe und die Netzwerkbildung stehen dabei im Mittelpunkt.



Der Parcours enthält Stationen zu den folgenden Themen:

- WaldInfo.NRW
- Standortfaktor Boden
- Welche Baumarten (einheimische/eingeführte) wachsen je nach Klima, Boden und Wasserhaushalt?
- Praxisübung
- Flächenvorbereitung
- Qualitätsmanagement bei der Kulturbegründung und mögliche Verfahren
- Mechanischer Forstschutz
- Nutzung von Vorwäldern

Im **4. Schritt** haben Sie in einem **Webinar** die Gelegenheit, den Dozentinnen und Dozenten noch einmal Fragen zu allen Lerninhalten zu stellen. Senden Sie uns dazu gerne Ihre Fragen und Fotos aus Ihrem Wald zu, damit wir Ihnen konkrete Beratung und Hilfestellung zu Ihren aktuellen Anliegen geben können. Das Webinar wird aufgezeichnet und im Anschluss ebenfalls auf der Plattform verfügbar gemacht.

Abschließend wird Ihnen im **5. Schritt** auf der Lernplattform noch ein **Podcast** zur Vertiefung angeboten, den Sie bequem unterwegs hören können. Auch nach der Veranstaltung steht Ihnen das Onlineangebot weiterhin zur Verfügung und wird stetig erweitert.

Zielgruppe

Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer, Forstbedienstete aus dem Privat- und Kommunalwald sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Wald und Holz NRW

Ausrichtung

Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer, Forstbedienstete aus dem Privat- und Kommunalwald sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Wald und Holz NRW

Ausrichtung/Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Leitung

Corinna Hoffmann
Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Dozenten

Alexander Weller, Norbert Tennhoff, Dr. Carolin Stiehl,
Heiner Heile, Lars Bittis

Veranstaltungsorte

- I. RFA Arnsberger Wald
- II. RFA Münsterland

Mögliche Personenzahl

25 Personen

Teilnahmegebühr

150,00 Euro/Person
(siehe Allgemeine Geschäftsbedingungen [AGB] des Forstlichen Bildungsprogramms)

Fördermöglichkeiten

Bildungsscheck (NRW/bis 500,00 Euro)
www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck
Bildungsurlaub: www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsurlaub-nrw

Termine

- I. 24. April 2024
- II. 14. Mai 2024

Anmeldeschluss

- I. 10. April 2024
- II. 30. April 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93, 59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

4 Waldwissen all inclusive: Kompakte Informationen zur Bestandespflege



Ziele/Inhalte

In den letzten Jahren hat sich unser Waldbild in NRW stark verändert. Der Fichtenvorrat ist stark zurückgegangen, Kalamitätsflächen prägen an vielen Stellen das Waldbild und die Auswirkungen der Kalamitäten werden die forstlichen Arbeiten noch lange bestimmen. Die Situation in den jungen Beständen ist sehr unterschiedlich. Im Ergebnis sind jedoch fast alle Wiederbewaldungsflächen seit dem Sturm Kyrill geprägt durch eine Kombination aus natürlicher Verjüngung und aktiver Pflanzmaßnahmen. Nun gilt es, diese Bestände aktiv durch Maßnahmen der Standraum- und Mischwuchsregulierung zu standortgerechten, klimastabilen Mischbeständen aus überwiegend heimischen Baumarten zu entwickeln. Angesichts des Umfangs der zu bearbeitenden Fläche und der nur begrenzt zur Verfügung stehenden Ressourcen ist ein zielgerichtetes Vorgehen wichtig. Das Motto lautet: „So viel wie nötig, so wenig wie möglich.“

Die Bestandespflege wird ein wichtiger Einsatzschwerpunkt der nächsten Jahre sein. Daher ist es wichtig, nicht nur die waldbaulichen Ziele im Auge zu haben, sondern auch ergonomische Arbeitsverfahren zum Schutz der eigenen Gesundheit und Gewährleistung der Arbeitssicherheit zu nutzen.

Dieses Fortbildungsangebot bietet in einer Kombination aus einfach und flexibel lernbaren Online-Formaten und einer praktischen Vertiefung des Wissens in Präsenz im Wald Kenntnisse in der Bestandespflege aus waldbaulicher und technischer Sicht.



Im **1. Schritt** stellt ein kurzer **Trailer** die Lehrgangsinhalte vor.

Im **2. Schritt** erhalten Sie im August 2024 einen Zugang zur Lernplattform von Wald und Holz NRW. Dort bieten wir Ihnen zuerst einen **Onlinekurs**, einen sogenannten MOOC (Massive Open Online Course, offener Onlinekurs), zum Einstieg ins Thema Bestandespflege. Der Onlinekurs besteht aus insgesamt zehn interaktiven Modulen zu verschiedenen waldbaulich und technisch relevanten Aspekten der Bestandespflege.

Im **3. Schritt** steht der Besuch einer **Präsenzveranstaltung** am 17. September im RFA Arnsberger Wald oder am 24. September im RFA Rhein-Sieg-Erft an, um fachpraktische Fragen vor Ort mit unseren Expertinnen und Experten zu diskutieren. Dabei werden Sie durch einen Parcours zum Thema Bestandespflege geleitet und können erlernen, wie Sie Ihre Flächen aktiv zu standortgerechten, klimastabilen Mischbeständen entwickeln. Ein Erfahrungsaustausch auf Augenhöhe und die Netzwerkbildung stehen dabei im Mittelpunkt.

Im **4. Schritt** haben Sie in einem **Webinar** noch einmal die Gelegenheit, den Dozentinnen und Dozenten noch einmal Fragen zu allen Lerninhalten zu stellen. Senden Sie uns dazu gerne Ihre Fragen und Fotos aus Ihrem Wald zu, damit wir Ihnen konkrete Beratung und Hilfestellung zu Ihren aktuellen Anliegen geben können. Das Webinar wird aufgezeichnet und im Anschluss ebenfalls auf der Plattform verfügbar gemacht.

Abschließend wird Ihnen im **5. Schritt** auf der Lernplattform noch ein **Podcast** zur Vertiefung angeboten, den Sie bequem unterwegs hören können. Auch nach der Veranstaltung steht Ihnen das Onlineangebot weiterhin zur Verfügung und wird stetig erweitert.

Zielgruppe

Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer, Forstbedienstete aus dem Privat- und Kommunalwald sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Wald und Holz NRW

Ausrichtung/Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Leitung

Corinna Hoffmann
Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Dozenten

Dr. Carolin Stiehl, Paul Schulte-Angels,
Heiner Heile, Lars Bittis

Veranstaltungsorte

- I. RFA Arnsberger Wald
- II. RFA Rhein-Sieg-Erft

Mögliche Personenzahl

25 Personen

Teilnahmegebühr

150,00 Euro/Person
(siehe Allgemeine Geschäftsbedingungen [AGB] des Forstlichen Bildungsprogramms)

Fördermöglichkeiten

Bildungsscheck (NRW/bis 500,00 Euro)
www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck
Bildungsurlaub: www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsurlaub-nrw

Termine

- I. 17. September 2024
- II. 24. September 2024

Anmeldeschluss

- I. 03. September 2024
- II. 10. September 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93, 59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet: www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

5 Eingeführte Baumarten – Waldbauliche Möglichkeiten im Klimawandel und Verwendungsmöglichkeiten des Holzes

Ziele/Inhalte

Der Anbau fremdländischer Baumarten ist, mit durchaus unterschiedlicher Intensität, seit langer Zeit immer wieder Gegenstand kontroverser Diskussionen. Nicht nur aus betriebswirtschaftlichen und ökologischen Gründen, sondern auch als mögliche Anpassungsmaßnahme an den Klimawandel sind sowohl die Untersuchung und Dokumentation von eingeführten Baumarten sowie deren Einsatzmöglichkeiten im naturnahen Waldbau von Bedeutung. Basierend auf teilweise jahrzehntelanger Erfahrung werden für ausgewählte Baumarten die waldbaulichen Möglichkeiten und Risiken sowie die technologischen Verwendungsmöglichkeiten des Holzes dieser Baumarten in einer Vortragsreihe mit anschließender Exkursion durch das Arboretum Burgholz anschaulich vorgestellt.

Zielgruppe

Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer, Forstbedienstete aus dem Privat- und Kommunalwald sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Wald und Holz NRW

Ausrichtung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Waldbau und Team Holzwirtschaft

Leitung

**Norbert Tennhoff, Jana Hanke,
Dr. Lukas Emmerich**
Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Waldbau und Team Holzwirtschaft

Veranstaltungsort

Waldpädagogisches Zentrum und Arboretum Burgholz
Friedensstraße 69
42349 Wuppertal

Mögliche Personenzahl

25 Personen

Teilnahmegebühr

95,00 Euro/Person
(siehe Allgemeine Geschäftsbedingungen [AGB] des Forstlichen Bildungsprogramms)

Fördermöglichkeiten

Bildungsscheck (NRW/bis 500,00 Euro)
www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck
Bildungsurlaub: www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsurlaub-nrw

Termine

- I. 07. Mai 2024
- II. 08. Oktober 2024

für geschlossene Gruppen (z.B. FBGen, Fachgebiete, Naturschutzverbände), kann nach Vereinbarung eine ca. zweistündige waldbauliche Exkursion durch das Arboretum Burgholz zum Gebührensatz von 215,00 Euro (bis 25 TN) bzw. 340,00 Euro (bis 50 TN) angeboten werden.

Anmeldeschluss

- I. 23. April 2024
- II. 24. September 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail: forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Anreise

bis 9:00 Uhr

Beginn und Ende der Veranstaltung

09:30 bis 16:00 Uhr



6 Eingeführte Baumarten – Chancen und Risiken in der Wiederbewaldung, Erfahrungen aus Forschungsflächen des ZWH

Ziele/Inhalte

Das Interesse an eingeführten Baumarten ist durch die großen Kalamitäten der letzten Jahre stark angestiegen. Jedoch ist auf Grund des Mangels an Erfahrungen der Anbau dieser Baumarten nach wie vor sehr risikoreich.

In diesem Seminar werden die Chancen und Risiken beim Anbau eingeführter Baumarten näher beleuchtet (wie auch im Seminar Nr. 5 „Eingeführte Baumarten – Waldbauliche Möglichkeiten im Klimawandel und Verwendungsmöglichkeiten des Holzes“).

Im Rahmen eines durch die Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V. (FNR) geförderten Projektes, durch weitere waldbauliche Versuchsflächen und die gut dokumentierte Anlage des Arboretums Burgholz konnten erste Erkenntnisse zu Besonderheiten einzelner eingeführter Baumarten in der Kultur- und Jungwuchsphase generiert werden, die im Seminar weitergegeben werden.

Die nachmittägliche Exkursion führt auf Anbauversuchsflächen eingeführter Baumarten im Arnsberger Wald.

Zielgruppe

Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer, Forstbedienstete aus dem Privat- und Kommunalwald, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Wald und Holz NRW

Ausrichtung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Waldbau

Leitung

Jana Hanke
Norbert Tennhoff
Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Waldbau

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW
Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93, 59755 Arnsberg

Mögliche Personenzahl

25 Personen

Teilnahmegebühr

95,00 €/Person
(siehe Allgemeine Geschäftsbedingungen [AGB] des Forstlichen Bildungsprogramms)

Fördermöglichkeiten

Bildungsscheck (NRW/bis 500,00 €)
www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck,
Bildungsurlaub: www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsurlaub-nrw

Termine

- I. 28. Mai 2024
- II. 29. Oktober 2024

Anmeldeschluss

- I. 14. Mai 2024
- II. 15. Oktober 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Anreise

bis 09:00 Uhr

Beginn und Ende der Veranstaltung

9:30 bis 16:00 Uhr

7 Pflege und Potenziale der Baumart Birke

Ziele/Inhalte

Unmittelbar nach großen Schadereignissen sind die Baumschulen mit der gesteigerten Pflanzennachfrage häufig überfordert. Die Preise für geeignete und standortangepasste Baumarten und Herkünfte steigen enorm. Gleichzeitig schmilzt das Kapital der Waldbesitzer wegen niedriger Holzerlöse wie Schnee in der Sonne. Trotzdem ist eine Wiederaufforstung dringend nötig, um die Kahlfelder wieder zu bestocken. Hier kann die Birke buchstäblich Pionierarbeit leisten – und das kostenlos!

- Ökologie und Potenziale der Pionierbaumart Birke
- Technische Eigenschaften von Birkenholz
- Potenzielle (Holz-)Verwendungen von Birke
- Möglicherweise zukünftig erhöhte Nachfrage an Birkenholz
- Anforderungen der Sägeindustrie an das Laubholz
- Präsentation von Birkenprodukten (kleine Ausstellung)
- Waldbauliche Behandlung und Pflege der Birke
- Möglichkeit der Einbringung von Mischbaumarten

Das Seminar gliedert sich in einen Vortrags- und einen Exkursionsteil (inkl. Praxisteil mit Vorführungen und Übungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer).

Zielgruppe

Waldbesitzende, Forstbedienstete aus dem Privatwald und Mitarbeitende von Wald und Holz NRW mit Betreuungsaufgaben

Ausrichtung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Holzwirtschaft

Leitung

Dr. Stefanie Wieland
Norbert Tennhoff
Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Holzwirtschaft und Team Waldbau

Veranstaltungsort

RFA Münsterland
FBB Borken

Mögliche Personenzahl

20 Personen

Teilnahmegebühr

105,00 Euro/Person
(siehe Allgemeine Geschäftsbedingungen [AGB] des Forstlichen Bildungsprogramms)

Fördermöglichkeiten

Bildungsscheck (NRW/bis 500,00 Euro)
www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck,
Bildungsurlaub: www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsurlaub-nrw

Termin

18. Juni 2024

Anmeldeschluss

04. Juni 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93, 59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet: www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Anreise

bis 9:00 Uhr

Beginn und Ende der Veranstaltung

09:30 bis 16:00 Uhr



8 Waldbauliche Entscheidungen trainieren – mit digitaler Unterstützung

Ziele/Inhalte

Der Wald wird digital! Mit modernen Methoden können sich Waldbesitzende Informationen über ihre Flächen beschaffen, eine Wiederbewaldung planen oder die Auswirkungen von forstlichen Eingriffen simulieren. Im Rahmen dieses neuen Seminars werden verschiedene digitale Hilfsmittel und Instrumente für die Unterstützung von Waldbesitzenden bei der Bewirtschaftung ihrer Wälder im Klimawandel vorgestellt und ihre Anwendung erlernt. Unter anderem wird das Arbeiten mit der frei verfügbaren Online-Kartenanwendung „Waldinfo.NRW“ am PC gezeigt. Ein Schwerpunkt liegt hier auf der Beschaffung von Informationen zur Wiederbewaldung. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Beachten Sie bei Interesse auch das Seminar „Waldinfo.NRW“ im Forstlichen Bildungsprogramm, welches sich ausschließlich mit dieser Anwendung befasst. Bei einer praktischen Übung im Wald wird in einem „Marteloskop“, also einer waldbaulichen Übungsfläche, eine Durchforstungsübung mit digitaler Unterstützung durchgeführt. Mit Hilfe von Marteloskopen können waldbauliche Entscheidungen trainiert und verifiziert werden. Hierbei liegt ein Fokus darauf, Aspekte von Wirtschaft und Ökologie auf gleicher Fläche zu berücksichtigen. Die in Kleingruppen erarbeiteten Ergebnisse werden verglichen und gemeinsam diskutiert. Folgende Schutzausrüstung ist von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern mitzubringen: festes Schuhwerk, wetterfeste und geeignete Kleidung.

Zielgruppe

Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer, Forstbedienstete aller Waldbesitzarten, Mitarbeitende von Wald und Holz NRW sowie weitere interessierte Personen

Ausrichtung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Waldbau

Leitung

Dr. Carolin Stiehl
Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Waldbau

Sandra Machalica
Zentrale Dienste (FB I)
Team IT/Geodateneinsatz

Veranstaltungsorte

Wald und Holz NRW
I. RFA Münsterland
NABU Naturschutzstation Heidhorn
Westfalenstr. 490, 48165 Münster
II. RFA Hochstift
Waldinformationszentrum Hammerhof
Walme 50, 34414 Warburg-Scherfede

Mögliche Personenzahl

12 Personen

Teilnahmegebühr

110,00 Euro/Person
(siehe Allgemeine Geschäftsbedingungen [AGB] des Forstlichen Bildungsprogramms)

Fördermöglichkeiten

Bildungsscheck (NRW/bis 500,00 Euro)
www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck
Bildungsurlaub: www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsurlaub-nrw

Termine

I. 17. April 2024 – RFA Münsterland
II. 08. Oktober 2024 – RFA Hochstift

Anmeldeschluss

I. 03. April 2024
II. 24. September 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93, 59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet: www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Anreise

jeweils bis 9:00 Uhr

Beginn und Ende der Veranstaltung

9:30 bis 16:30 Uhr

9 Verkehrssicherungspflicht im Wald für Waldbesitzende

Ziele/Inhalte

In diesem Seminar soll die eigene Risikokompetenz gefördert und gestärkt werden. Warum? Für die Waldbesitzenden sind Kenntnisse über die walddtypischen Gefahren im Wald elementar. Die Waldbesitzenden werden immer mehr gefordert, da versteckte Gefahren und Gefährdungen in naturnahen Waldflächen immer häufiger werden und zuverlässig erkannt werden müssen. Folgende Inhalte werden in dem Seminar vertiefend dargestellt:

- Rechtliche Grundlagen der Verkehrssicherung
- Risikofaktoren der Stand- und Bruchsicherheit sowie die Verzweigung und der Bewuchs
- Gefahren durch Pilzbefall
- Vorstellung von Baumpilzen und deren Schadsymptomen
- Übungen in Kleingruppen
- Baumkontrolle mit Auszeichnung und Dokumentation

Folgende Schutzausrüstung ist von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern mitzubringen: festes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung.

Zielgruppe

Interessierte Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer aller Waldbesitzarten sowie weitere interessierte Personen

Ausrichtung/Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Leitung

Hinnerk Uhlenbrock
Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW
Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg

Mögliche Personenzahl

20 Personen

Teilnahmegebühr

250,00 Euro/Person
(siehe Allgemeine Geschäftsbedingungen [AGB] des Forstlichen Bildungsprogramms)

Fördermöglichkeiten

Bildungsscheck (NRW/bis 500,00 Euro)
www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck
Bildungsurlaub: www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsurlaub-nrw

Termine

08. Mai 2024

Anmeldeschluss

24. April 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Anreise

bis 9:30 Uhr

Beginn und Ende der Veranstaltung

10:00 bis 17:00 Uhr



10 Forstliches Vermehrungsgut im Klimawandel – Anerkennung von Saatguterntebeständen

Ziele/Inhalte

Das Seminar soll den Teilnehmenden zeitgemäß und praxisnah die Bedeutung der Auswahl von geeignetem Vermehrungsgut sowie den Prozess der Zulassung von Saatguterntebeständen näherbringen. Weiterhin sollen die Themen Herkunftswahl, Ernteorganisation, Erntedurchführung, Vermarktung und Zertifizierung von Saatgut vermittelt werden. Die Veranstaltung gliedert sich in einen theoretischen Seminarteil sowie einen praktischen Teil in verschiedenen Waldbeständen (Exkursion), in welchem die vermittelten theoretischen Inhalte an Praxisbeispielen veranschaulicht und erläutert werden sollen:

- Grundlagen Forstvermehrungsgut
- Rechtliche Rahmenbedingungen für forstliches Vermehrungsgut
- Blüh- und Ernteprognose
- Planung und Durchführung der Saatguternte
- Kosten und Einnahmemöglichkeiten der Saatguternte
- Rückstellprobenbasierte Zertifizierungssysteme für Saat- und Pflanzgut
- Bedeutung der richtigen Herkunftswahl vor dem Hintergrund des Klimawandels (Herkunftsempfehlungen NRW)
- Erkennen und Auswahl von Saatguterntebeständen für die Zulassung in der Praxis

Folgende Ausrüstung ist von den Teilnehmenden mitzubringen: Festes Schuhwerk/Sicherheitsschuhe, wetterfeste und geeignete Kleidung.

Zielgruppe

Waldbesitzende von Nachhaltigkeitsbetrieben,
Forstbedienstete aus dem Privat- und Kommunalwald,
Mitarbeitende von Wald und Holz NRW

Ausrichtung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Waldbau
in Kooperation mit dem
FB IV - Hoheit, Schutzgebiete, Umweltbildung
Saatgutkontrolle, Landesstelle nach FoVG

Leitung

Marius Erley, Dr. Marius Zimmermann
Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Waldbau
Markus Weber
Wald und Holz NRW
Hoheit, Schutzgebiete, Umweltbildung (FB IV)
Saatgutkontrolle, Landesstelle nach FoVG

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW
Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93, 59755 Arnsberg

Mögliche Personenzahl

20 Personen

Teilnahmegebühr

110,00 Euro/Person (siehe Allgemeine Geschäftsbedingungen [AGB] des Forstlichen Bildungsprogrammes)

Fördermöglichkeiten

Bildungsscheck (NRW/bis 500,00 Euro)
www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck
Bildungsurlaub: www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsurlaub-nrw

Termin

25. September 2024

Anmeldeschluss

11. September 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93, 59755 Arnsberg
Telefon.: 02931/7866-300, Telefax: 02931/7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet: www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Anreise

bis 08:30 Uhr

Beginn und Ende der Veranstaltung

09:00 bis 16:00 Uhr

11 Waldinfo.NRW – die digitale Unterstützung für den Waldbesitz

Ziele/Inhalte

Die Schulung eignet sich als Einstieg in den Umgang mit Waldinfo.NRW, der Online- Kartenanwendung des Landes NRW zu Themen von Wald und Forst. Die Waldbesitzenden sollen in die Lage versetzt werden, spezifische persönliche Fragestellungen, wie etwa zur Wiederbewaldung auf Grundlage des Waldbau- und Wiederbewaldungskonzepts, souverän mithilfe von Waldinfo.NRW bearbeiten und beantworten zu können.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten eine Einführung in die kartographischen Inhalte sowie die Funktionen und Werkzeuge der Anwendung. Die Schulung richtet sich ausdrücklich auch an Waldbesitzende ohne Vorkenntnisse auf dem Gebiet computergestützter Kartenanwendungen oder Geoinformationssysteme.

Bei rechtzeitiger Mitteilung besteht die Möglichkeit, konkret eingereichte Fragestellungen der Teilnehmenden zu behandeln. Themenwünsche und Fragen richten Sie bitte bis 14 Tage vor der Veranstaltung an:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de

Zielgruppe

Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer,
sonstige interessierte Personen

Ausrichtung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrale Dienste (FB I)
Team IT/Geodateneinsatz

Leitung

Sandra Machalica
Wald und Holz NRW
Zentrale Dienste (FB I)
Team IT/Geodateneinsatz

Veranstaltungsort

Regionalforstamt Ruhrgebiet
Brößweg 40
45897 Gelsenkirchen

Mögliche Personenzahl

14 Personen

Teilnahmegebühr

75,00 Euro/Person inklusive Kaffeepause
(siehe Allgemeine Geschäftsbedingungen [AGB] des
Forstlichen Bildungsprogrammes)

Termin

07. November 2024

Anmeldeschluss

24. Oktober 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931/7866-300
Telefax: 02931/7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Beginn und Ende der Veranstaltung

13:30 Uhr bis 18:00 Uhr



12 Pflanzenschutzsachkundenachweis – Fort- und Weiterbildungsmaßnahme zum Erhalt der Pflanzenschutzsachkunde 2024

Achtung:

Diese Präsenzveranstaltung dient lediglich der Verlängerung der Sachkunde für Beschäftigte, die keinen Zugang zu einem PC und damit zum E-Learning-Tool auf der BEW2LEARN-Lernplattform zur Verlängerung der Pflanzenschutzsachkunde haben!

Ziele/Inhalte

Diese Fortbildung ist Voraussetzung, um die Pflanzenschutzsachkunde weiterhin zu erhalten.

- Alle sachkundigen Personen sind verpflichtet, jeweils innerhalb eines Zeitraumes von drei Jahren an einer anerkannten Fortbildungsmaßnahme teilzunehmen. Für Sachkundige, die am 14. Februar 2012, dem Tag des Inkrafttretens des neuen Pflanzenschutzgesetzes, sachkundig waren, begann die erste Dreijahresfrist zur Fortbildung am 1. Januar 2013 und endete am 31. Dezember 2015.
- Für alle Sachkundigen, die nach dem 14. Februar 2012 sachkundig geworden sind oder es noch werden, beginnt die erste Dreijahresfrist mit dem Tag der Ausstellung des neuen Sachkundenachweises.

Folgende Inhalte werden vermittelt:

Rechtsgrundlagen

- Regelungen zur Sachkundeverordnung
- Gute fachliche Praxis bei der Anwendung von Pflanzenschutzmitteln (PSM)
- Anwenderschutz
- Lagerung und Transport von Pflanzenschutzmitteln

Aktuelle Waldschutzprobleme sowie -versuche und Ableitung möglicher Gegenmaßnahmen

- Eichensterben
- Buchenvitalitätsschwäche

Pflanzenschutzmittelkunde

- Kennzeichnung und Anwendung von PSM
- Eigenschaften von PSM und ihre Wirkungsweise
- Übersicht der im Wald einsatzfähigen PSM
- aktuelle Änderungen im Bereich der Zulassungen und Anwendungsbestimmungen von PSM

Erkennen von Forstschädlingen und Ableitung möglicher Gegenmaßnahmen

- Waldschutzprobleme bei der Wiederbewaldung
- Beispiele des integrierten Pflanzenschutzes

Geräte und Ausbringung

- Varianten des mechanischen und chemischen Verbisschutzes
- Einsatz verschiedener technischer Geräte zur sachgerechten Ausbringung von Wildschadenverhütungsmitteln, Herbiziden und Insektiziden



Zielgruppe

Alle diejenigen Personen aus dem forstwirtschaftlichen Bereich, die über einen Pflanzenschutzsachkundenachweis (Checkkarte) verfügen und keinen Zugang zu einem PC haben.

Ausrichtung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Wald- und Klimaschutz

Leitung

Norbert Geisthoff

Marion Jacoby

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Wald- und Klimaschutz

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW
Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg

Mögliche Personenzahl

50 Personen (mindestens 12 Personen)

Teilnahmegebühr

75,00 Euro/Person
(siehe Allgemeine Geschäftsbedingungen [AGB] des Forstlichen Bildungsprogramms)

Online-Seminar 60,00 Euro/Person

Termin

04. September 2024

Anmeldeschluss

21. August 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Anreise

bis 09:30 Uhr

Beginn und Ende der Veranstaltung

10:00 bis 15:00 Uhr

13 Sachkundenachweis Pflanzenschutz – E-Learning

Wald und Holz NRW hat in Kooperation mit dem Bildungszentrum für die Ver- und Entsorgungswirtschaft gGmbH (BEW) eine neue, innovative Möglichkeit entwickelt, den Sachkundenachweis Pflanzenschutz im Rahmen eines Online-Kurses am PC oder an mobilen Geräten innerhalb des vorgeschriebenen dreijährigen Fortbildungszeitraumes zu verlängern. Der Fokus der neun Lerneinheiten liegt dabei auf forstfachlichen Themen. Vermittelt werden „Klassiker“ wie das Wissen über den rechtlichen Rahmen und die zugelassenen Pflanzenschutzmittel im Forst, aber auch aktuelle Themen wie Borkenkäferkalamität, Wissenswertes über Schäden an Douglasien, Tannen und Kiefern sowie die Eichenresilienzsteigerung. Besonders praktisch: Ist das Einloggen einmal erfolgt, können die Schulungsteilnehmer/-innen die Bearbeitung jederzeit unterbrechen und später in weiteren Sitzungen fortführen. Der bisherige Lernfortschritt wird dabei gespeichert.



Umfang und Inhalte des Onlinekurses orientieren sich an den Beiträgen der beiden großen Präsenzveranstaltungen, die in diesem Jahr bereits von Wald und Holz NRW angeboten wurden. Eine hohe, speziell auf die Bedürfnisse der Forstbranche zugeschnittene Qualität der Fortbildung ist somit gesichert. Die Teilnahme ist bequem, effizient, CO-neutral und kostengünstig, da weder Zeit noch Kosten für Anreise, Verpflegung und eventuell Übernachtung anfallen. Durch den Einsatz interaktiver Module ist die Bearbeitung motivierend und auch mit Spaß verbunden! Ist der Kurs erfolgreich absolviert, erhält die Nutzerin/der Nutzer den Nachweis über die Teilnahme zugesandt. Übrigens: Die Verlängerung des Sachkundenachweises über den neuen Onlinekurs ist für alle Interessierten möglich – unabhängig von Wohnort, Arbeitgeber oder der ursprünglich ausstellenden Behörde!

Teilnahmegebühr

60,00 Euro/Person

33,00 Euro/Person für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Wald und Holz NRW

Weitere Informationen und eine Anmeldemöglichkeit finden Sie unter: www.bew.de/sachkundenachweis





Waldnaturschutz und Ökosystemmanagement





14 Arten- und Habitatschutz im Wald

Ziele/Inhalte

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten einen Überblick über den rechtlichen und forstlichen Handlungsbedarf, der sich aus dem Biotop- und Artenschutz im Wald, aufgrund der Flora-Fauna-Habitat-Richtlinie (FFH-Richtlinie), der Vogelschutz-Richtlinie, des Bundesnaturschutzgesetzes, des Landesnaturschutzgesetzes sowie der Umsetzung in Nordrhein-Westfalen über Dienstanweisungen von Wald und Holz NRW ergibt.

Dabei werden Rechtsfragen, Zuständigkeiten und Verfahrensabläufe beim Arten- und Habitatschutz zur praktischen Umsetzung des Bundesnaturschutzgesetzes im Wald entsprechend den unten angegebenen Zielgruppen erläutert und diskutiert.

Ziel des Seminars ist es, bei der Bewirtschaftung des Waldes den Anforderungen des Arten- und Lebensraumschutzes im Wald rechtssicher, aber zugleich effektiv und praxisnah zu entsprechen. Diese Thematik wird einerseits durch einen theoretischen Teil, andererseits durch eine Exkursion im Rahmen des Seminars aufgezeigt, praktisch erläutert und vertieft.

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Wald und Holz NRW, Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer, Forstunternehmerinnen und Forstunternehmer, Forstbedienstete aus dem Privat- und Kommunalwald

Ausrichtung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstalter

Wald und Holz NRW
Hoheit, Schutzgebiete, Umweltbildung (FB IV)
Team Waldnaturschutz

Leitung

Michael Elmer
Carola Marckmann
Wald und Holz NRW
Hoheit, Schutzgebiete, Umweltbildung (FB IV)
Team Waldnaturschutz

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW
Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg

Mögliche Personenzahl

20 Personen

Teilnahmegebühr

150,00 Euro/Person
(siehe Allgemeine Geschäftsbedingungen [AGB] des Forstlichen Bildungsprogramms)

Fördermöglichkeiten

Bildungsscheck (NRW/bis 500,00 Euro)
www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck
Bildungsurlaub: www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsurlaub-nrw

Termin

05. September 2024

Anmeldeschluss

22. August 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Anreise

bis 09:00 Uhr

Beginn und Ende der Veranstaltung

09:30 bis 16:00 Uhr

15 Umgang mit Naturwäldern in der Revierpraxis

Ziele/Inhalte

Naturwälder bilden einen wichtigen Baustein zur Sicherung der biologischen Vielfalt in den nordrhein-westfälischen Wäldern. Aktuell existiert ein Netzwerk von 75 Naturwaldzellen und 108 Wildnisentwicklungsgebieten in NRW, in denen kein Holz mehr genutzt wird.

Auch wenn die forstwirtschaftliche Nutzung unterbleibt, so ist die Betreuung der Naturwälder in der Revierpraxis mit vielfältigen Herausforderungen verbunden. Diese reichen von der Unterhaltung der Monitoringflächen, über die Jagdausübung bis hin zur Verkehrssicherung.

Die Veranstaltung vermittelt am Beispiel der Naturwaldzellen die fachlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen für die Betreuung von Naturwäldern. Ein wichtiges Thema wird der Umgang mit der Verkehrssicherungspflicht sein. Das Seminar bietet Raum für die Diskussion über die praktischen Erfahrungen der Teilnehmenden.

Zielgruppe

Försterinnen und Förster, die mit der Betreuung von Naturwäldern betraut sind

Ausrichtung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstalter

Wald und Holz NRW
Hoheit, Schutzgebiete, Umweltbildung (FB IV)
Team Waldnaturschutz

Leitung

Klaus Striepen
Johannes Schlagner-Neidnicht
Wald und Holz NRW
Hoheit, Schutzgebiete, Umweltbildung (FB IV)
Team Waldnaturschutz

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW
Waldinformationszentrum Hammerhof
Walme 50
34414 Warburg-Scherfede

Mögliche Personenzahl

25 Personen

Teilnahmegebühr

150,00 Euro/Person
(siehe Allgemeine Geschäftsbedingungen [AGB] des Forstlichen Bildungsprogramms)

Fördermöglichkeiten

Bildungsscheck (NRW/bis 500,00 Euro)
www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck
Bildungsurlaub: www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsurlaub-nrw

Termin

12. Juni 2024

Anmeldeschluss

29. Mai 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931/7866-300
Telefax: 02931/7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Anreise

bis 09:45 Uhr

Beginn und Ende der Veranstaltung

10:00 Uhr bis 16:30 Uhr



16 Biodiversität und Kohlenstoffspeicherung in Wäldern – Erkenntnisse aus der Forschung für die Forstpraxis

Ziele/Inhalte

Wälder erfüllen eine Vielzahl an Funktionen. In Zeiten des Klimawandels stellen sie eine wichtige Kohlenstoffsенке dar. Gleichzeitig bieten sie einen Lebensraum für zahlreiche Pflanzen-, Tier- und Pilzarten und liefern zudem den vielseitig nutzbaren, nachhaltigen Rohstoff Holz. Im Projekt „Biodiversität und Kohlenstoffspeicherung in Wäldern unterschiedlicher Nutzungsintensität“ (BiCO2) wurde der Einfluss der forstlichen Bewirtschaftung auf die Kohlenstoffspeicherung und die Biodiversität im Wald untersucht. Ein Schwerpunkt bildete dabei auch die Betrachtung des Bodens inklusive seiner wichtigen Funktionen für das Ökosystem.

Ziel der Veranstaltung ist es konkrete Handlungsempfehlungen für die forstliche Praxis zu vermitteln. Mithilfe der im Projekt gewonnenen Erkenntnisse könnte die forstliche Bewirtschaftung noch mehr in Einklang mit der Förderung der Biodiversität und der Kohlenstoffspeicherung gebracht werden. Nach einer theoretischen Einführung und Diskussion erfolgt die Vermittlung praktischer Empfehlungen im Rahmen einer Exkursion anschaulich im Wald.

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Wald und Holz NRW, Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer, Forstunternehmerinnen und Forstunternehmer, Forstbedienstete aus dem Privat- und Kommunalwald

Ausrichtung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstalter

Wald und Holz NRW
Hoheit, Schutzgebiete, Umweltbildung (FB IV)
Team Waldnaturschutz

Leitung

Michael Elmer
Max Fornfeist
Wald und Holz NRW
Hoheit, Schutzgebiete, Umweltbildung (FB IV)
Team Waldnaturschutz
NABU-Naturschutzstation Münsterland
Universität Münster, Institut für Landschaftsökologie

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW
Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg

Mögliche Personenzahl

30 Personen

Teilnahmegebühr

kostenfrei

Fördermöglichkeiten

Bildungsscheck (NRW/bis 500,00 Euro)
www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck
Bildungsurlaub: www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsurlaub-nrw

Termin

20. März 2024

Anmeldeschluss

06. März 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Anreise

bis 08:30 Uhr

Beginn und Ende der Veranstaltung

9:00 bis 16:00 Uhr



17 Bedeutung des Bodens in Feuchtwäldern – Erkenntnisse aus der Forschung für die Forstpraxis

Ziele/Inhalte

Wälder sind wichtige Kohlenstoffspeicher in Zeiten des Klimawandels. Gleichzeitig bieten sie einen Lebensraum für zahlreiche Pflanzen-, Tier- und Pilzarten und liefern zudem den vielseitig nutzbaren, nachhaltigen Rohstoff Holz. Besonders Feuchtwälder gelten als ökologisch besonders wertvoll und sind gleichzeitig besonders sensibel gegenüber den sich verändernden Klimabedingungen.

Der Waldboden ist der Boden des Jahres 2024. Im Projekt BioFeuchtHumus (Humusformen als Indikatoren für die Zersetzer-gesellschaft in Zeiten des Klimawandels) werden in feuchten Waldböden die Wechselwirkungen zwischen Humusformen, dem Bodenwasserhaushalt, den Bodenlebewesen und der Kohlenstoffspeicherung im Boden untersucht.

Ziel der Veranstaltung ist es, konkrete Handlungsempfehlungen für die forstliche Praxis zu vermitteln. Die im Projekt gewonnenen Erkenntnisse sollen dabei helfen, die Waldbewirtschaftung noch besser an die Herausforderungen des Klimawandels und den Schutz des Bodens in Feuchtwaldökosystemen anzupassen. Nach einer theoretischen Einführung und Diskussion erfolgt die Vermittlung praktischer Empfehlungen im Rahmen einer Exkursion im Wald.

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Wald und Holz NRW, Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer, Forstunternehmerinnen und Forstunternehmer, Forstbedienstete aus dem Privat- und Kommunalwald

Ausrichtung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstalter

Wald und Holz NRW
Hoheit, Schutzgebiete, Umweltbildung (FB IV)
Team Waldnaturschutz

Leitung

Michael Elmer
Max Fornfeist
Wald und Holz NRW
Hoheit, Schutzgebiete, Umweltbildung (FB IV)
Team Waldnaturschutz
Universität Osnabrück, Institut für Geographie

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW
Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg

Mögliche Personenzahl

25 Personen

Teilnahmegebühr

kostenfrei

Fördermöglichkeiten

Bildungsscheck (NRW/bis 500,00 Euro)
www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck
Bildungsurlaub: www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsurlaub-nrw

Termin

05. Juni 2024

Anmeldeschluss

22. Mai 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Anreise

bis 09:00 Uhr

Beginn und Ende der Veranstaltung

9:30 bis 16:00 Uhr



18 Alltagstaugliche Praxisbeispiele zum Schutz der Europäischen Wildkatze

Ziele/Inhalte

Die Wildkatze hat sich in den letzten Jahren in NRW wieder ausgebreitet. Sie gilt aber weiterhin als gefährdet, da viele Vorkommen klein und isoliert sind. Entsprechend ist die Wildkatze auf europäischer Ebene und auch im Bundesnaturschutzgesetz als streng geschützten Art eingestuft. Waldbewirtschaftende und -besitzende können durch vielfältige Maßnahmen dazu beitragen, unsere Wälder wildkatzengerecht zu gestalten und die vorhandenen Vorkommen besser zu vernetzen. Dies reicht von der Aufwertung von Waldrändern, Waldinnenbereichen und walddahem Offenland bis hin zum Umgang mit Gefahrenquellen, wie Holzpoltern und Knotengitterzäunen.

Die Veranstaltung informiert über die Biologie und Lebensraumsprüche der Wildkatze und stellt praxistaugliche Artenschutzmaßnahmen vor. Am Beispiel der Wildkatze werden Instrumente zur rechtssicheren Umsetzung des Artenschutzes im Wald vorgestellt. Zudem bietet das Seminar Raum für die Diskussion über die praktischen Erfahrungen der Teilnehmenden im Hinblick auf die Erfolgserlebnisse und auch die Hindernisse bei Artenschutzbemühungen im eigenen Wald/Revier.

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Wald und Holz NRW, Waldbesitzbesitzende, Forstunternehmerinnen und Forstunternehmer, Forstbedienstete aus dem Privat- und Kommunalwald

Ausrichtung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstalter

Wald und Holz NRW
Hoheit, Schutzgebiete, Umweltbildung (FB IV)
Team Waldnaturschutz
Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland (BUND)
Landesverband NRW

Leitung

Klaus Striepen
Wald und Holz NRW
Team Waldnaturschutz
Dr. Christine Thiel-Bender
BUND NRW
Artenschutzreferentin

Veranstaltungsort

Siebengebirge bei Bad Honnef

Mögliche Personenzahl

22 Personen

Teilnahmegebühr

150,00 Euro/Person
(siehe Allgemeine Geschäftsbedingungen [AGB] des Forstlichen Bildungsprogramms)

Fördermöglichkeiten

Bildungsscheck (NRW/bis 500,00 Euro)
www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck
Bildungsurlaub: www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsurlaub-nrw

Termin

02. Oktober 2024

Anmeldeschluss

15. September 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum NRW
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931/7866-300
Telefax: 02931/7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Anreise

bis 09:45 Uhr

Beginn und Ende der Veranstaltung

10:00 Uhr bis 16:30 Uhr



Ökonomie und Recht





19 Geschäftsmodelle in der Forstwirtschaft – Grundlagen für neue Waldbesitzende

Ziele/Inhalte

In diesem Kurs wird Grundlagenwissen zum Thema Geschäftsmodelle in der Forstwirtschaft vermittelt, womit er einen grundlegenden Einstieg in das Thema bietet. In einem kompakten Format werden folgende Fragestellungen behandelt:

- Welche Besonderheiten kennzeichnen die Forstwirtschaft aus ökonomischer Sicht?
- Was kennzeichnet ein Geschäftsmodell im Allgemeinen und wie lässt es sich beispielhaft darstellen?
- Was sind Beispiele für Geschäftsmodelle in der Forstwirtschaft? Worin unterscheiden sie sich formal?
- Wie kann die systematische Strukturierung des Geschäftsmodells helfen, gesetzte Interessen und Ziele des Waldbesitzenden zu verbessern?

Zielgruppe

(Neue) Privatwaldbesitzerinnen und Privatwaldbesitzer, die noch keine Vorkenntnisse zum Thema haben

Ausrichtung/Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Leitung

Corinna Hoffmann
Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW
Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg

Mögliche Personenzahl

20 Personen

Teilnahmegebühr

65,00 Euro/Person
(siehe Allgemeine Geschäftsbedingungen [AGB] des Forstlichen Bildungsprogramms)

Fördermöglichkeiten

Bildungsscheck (NRW/bis 500,00 Euro)
www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck
Bildungsurlaub: www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsurlaub-nrw

Termin

02. Oktober 2024

Anmeldeschluss

18. September 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum NRW
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931/7866-300
Telefax: 02931/7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Anreise

bis 16:45 Uhr

Beginn und Ende der Veranstaltung

17:00 bis 20:00 Uhr

20 Besteuerung in der Forstwirtschaft

Ziele/Inhalte

Dieser Kurs bietet einen Überblick über allgemeine steuerliche Regelungen in der Forstwirtschaft. Dabei werden auch aktuelle Neuerungen mit Bezug zur Forstwirtschaft behandelt (Kalamitäten und steuerliche Folgen, Grundsteuerreform 01.01.2025). An Fallbeispielen aus der Praxis werden einige Themen veranschaulicht. Ein Service für unsere Kundinnen und Kunden: Bei rechtzeitiger Mitteilung besteht die Möglichkeit, konkret eingereichte Themenwünsche und Fragen der Teilnehmenden zu behandeln. Themenwünsche und Fragen zur Weiterleitung an Dr. Klaus Hillebrand richten Sie bitte bis zum 06. August 2024 an: forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de

Wir könnten uns unterhalten über:

nur anteilig Grunderwerbsteuer für Waldflächen

- Holzaufwuchs als Scheinbestandteil eines Grundstückes grunderwerbsteuerfrei – aber Umsatzsteuer?
- Veräußerung von Weihnachtsbaumkulturen teilweise grunderwerbsteuerfrei?
- Wie muss der Kaufvertrag aussehen, damit er nicht beanstandet wird?

Grundsteuer-Reform

- Sachstandsbericht zur Reform, wo stehen wir, was kommt jetzt?
- Nutzung des Grundsteuer-Geodatenportals als Grundlage für die eigene Erklärung
- Was gehört alles zur forstwirtschaftlichen Nutzung?
- Wie erkläre ich Änderungen zum 1.1.2023 ff?
- Sachstand: Was wird aus der Landwirtschaftskammerumlage für gemischte LuF-Betriebe?

Umsatzsteuerliche Besonderheiten für Forstbetriebe

- Grenzen der Umsatzsteuerpauschalierung für Forstbetriebe
- Wahlrechte und Grenzen der USt-Pauschalierung
- Brennholz-Vermarktung als Hobby, gewerblich, LuF-Betrieb
- Fördermittel als Leistungsaustausch?
- Forstunternehmer als Dienstleister für FBG und Waldbesitzer
- Direkte Förderung ohne Solidarmodell

Einkommensteuer: Grundlagen für Forstbetriebe

- Einnahmen-Überschuss-Rechnung und Betriebsausgaben-Pauschalierung sowie pauschale Gewinnermittlung nach § 13a
- Brennholzentnahme für den Privatverbrauch
- Besondere Regelungen für Kalamitätsnutzungen 2018–2022
- Abgrenzung der Mengen und Zahlungsströme bei abweichendem Wirtschaftsjahr
- Betriebsausgaben oder Buchwerte für Wiederaufforstung
- Ertragsbesteuerung von Förderung nach den Förderrichtlinien
- Dauernde Anerkennung von Verlusten nach der aktuellen Waldverwüstung oder aber „Schreckgespenst Liebhaberei“



Zielgruppe

Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer, Forstbedienstete aus dem Privatwald, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Wald und Holz NRW mit Betreuungsaufgaben

Ausrichtung/Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Leitung

Dr. Klaus Hillebrand

Referent für land- und forstwirtschaftl.
Sachverständigenwesen in der Oberfinanzdirektion NRW

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW
Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg

Mögliche Personenzahl

25 Personen

Teilnahmegebühr

120,00 Euro/Person
(siehe Allgemeine Geschäftsbedingungen [AGB] des Forstlichen Bildungsprogramms)

Fördermöglichkeiten

Bildungsscheck (NRW/bis 500,00 Euro)
www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck
Bildungsurlaub: www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsurlaub-nrw

Termin

03. September 2024

Anmeldeschluss

20. August 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Anreise

bis 09:00 Uhr

Beginn und Ende der Veranstaltung

9:30 bis 16:00 Uhr



Dienstleistung in der direkten Förderung





21 Basisschulung „Wald und Holz NRW als Dienstleister in der direkten Förderung“

Ziele/Inhalte

Die Basisschulung stellt eine eintägige Einführung in die direkte Förderung und die Rolle von Wald und Holz NRW als Dienstleister dar. Teilnehmende werden im Rahmen ihres Aufgabenschwerpunktes durch Vorträge und Übungsaufgaben auf die Aufgaben in der direkten Förderung vorbereitet. Inhaltlich werden folgende Themen behandelt:

- Politischer Hintergrund zur Einführung der direkten Förderung
- Richtlinie zur Förderung der nachhaltigen Waldbewirtschaftung in Forstwirtschaftlichen Zusammenschlüssen (direkte Förderung)
- Ablauf für Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse in der direkten Förderung
- Interner Prozess Betreuungsdienstleistungen für Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse
- Arbeitsalltag für Forstbetriebsleitungen in der direkten Förderung: Hierbei werden unter anderem Lösungsvorschläge für die Gestaltung des Tagesablaufes erarbeitet. Auch die Abgrenzung Dienstleistung/hoheitliche Tätigkeiten wird intensiv besprochen.
- Wald und Holz NRW als Dienstleister (neues Selbstbild)

Zielgruppe

Leitungen der Forstbetriebsbezirke, Fachgebietsleitungen und Sachbearbeitungen im Privat- und Körperschaftswald bei Wald und Holz NRW

Ausrichtung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstalter

Wald und Holz NRW
Privat- und Körperschaftswald (FB III)
Projektteam „Vorbereitung von Wald und Holz NRW auf die direkte Förderung“

Leitung

Michael Cescotti
Wald und Holz NRW
Privat- und Körperschaftswald (FB III)

Veranstaltungsort

Forstliches Bildungszentrum NRW
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg

Mögliche Personenzahl

20 Personen

Teilnahmegebühr

Interne Veranstaltung

Termine

- I. 10. April 2024
- II. 08. Oktober 2024

Anmeldeschluss

- I. 27. März 2024
- II. 01. Oktober 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Zusätzlich:

FB III – Projektteam Direkte Förderung
E-Mail:
Fachbereich-III@wald-und-holz.nrw.de

Anreise

jeweils bis 09:30 Uhr

Beginn und Ende der Veranstaltung

jeweils 10:00 bis 16:00 Uhr

22 Technische Schulung „Wald und Holz NRW als Dienstleister in der direkten Förderung“

Ziele/Inhalte

Die technische Schulung für die Forstbetriebsbezirks- und Fachgebietsleitungen ist eine ganztägige Veranstaltung. Es wird insbesondere die Leistungsdokumentation in der direkten Förderung behandelt. Die Schulung findet als Präsenzveranstaltung statt. Teilnehmende werden im Rahmen ihres Aufgabenschwerpunktes vorbereitet, Leistungen für Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse in den dafür vorgesehenen Programmen zu dokumentieren und Prüfberichte aufzurufen. Dies wird insbesondere durch Übungsaufgaben erzielt. Inhaltlich werden in der technischen Schulung folgende Themen behandelt:

- Betreuungsdienstleistungen für Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse: Einordnung der Aufgaben im Gesamtprozess
- Leistungskalkulation
- Leistungsdokumentation
- Technischer Einstieg in die Software MACH
- Aufrufen von BI-Berichten in MACH
- Unterrichtung der Fachgebietsleitung über die Aufgaben im Ausgangsrechnungsprozess

Sachbearbeiter und Sachbearbeiterinnen in der direkten Förderung werden bei Bedarf in einer separaten Fortbildung in den Aufgaben im Rahmen der direkten Förderung in MACH geschult (der Schulungsbedarf wird quartalsweise abgefragt) und können im Rahmen dieses Angebotes zusätzlich, sofern ausreichend Kapazitäten verfügbar sind, vorhandene Kenntnisse vertiefen.

Zielgruppe

Leitungen der Forstbetriebsbezirke, Fachgebietsleitungen im Privat- und Körperschaftswald bei Wald und Holz NRW, (ggfls. Sachbearbeitende)

Ausrichtung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstalter

Wald und Holz NRW
Privat- und Körperschaftswald (FB III)
Projektteam „Vorbereitung von Wald und Holz NRW auf die direkte Förderung“

Leitung

Michael Cescotti
Wald und Holz NRW
Privat- und Körperschaftswald (FB III)

Veranstaltungsort

Forstliches Bildungszentrum NRW
Alter Holzweg 93, 59755 Arnsberg

Mögliche Personenzahl

10 Personen

Teilnahmegebühr

Interne Veranstaltung

Termine

I. 11. April 2024 III. 09. Oktober 2024
II. 12. April 2024 IV. 10. Oktober 2024

Anmeldeschluss

I. + II. 28. März 2024 III. + IV. 01. Oktober 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet: www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Zusätzlich:

FB III – Projektteam Direkte Förderung
E-Mail:
Fachbereich-III@wald-und-holz.nrw.de

Anreise

jeweils bis 09:30 Uhr

Beginn und Ende der Veranstaltung

jeweils 10:00 bis 16:00 Uhr



23 Erfahrungsaustausch „Wald und Holz NRW als Dienstleister in der direkten Förderung“

Ziele/Inhalte

Die Aufgaben im Rahmen der direkten Förderung stellen alle Akteure, insbesondere die Leitungen der Forstbetriebsbezirke und die Fachgebietsleitungen im Privat- und Körperschaftswald vor Herausforderungen. Veränderte Rahmenbedingungen in der Direkten Förderungen erfordern immer auch eine Anpassung im Arbeitsalltag der Kolleginnen und Kollegen. Umso wichtiger ist es, sich untereinander auszutauschen, Erfahrungen zu teilen, einander Tipps zu geben und voneinander zu lernen, wie der Arbeitsalltag möglichst effizient gemeistert werden kann. Im Vordergrund steht der Erfahrungsaustausch über die alltägliche Arbeit in der direkten Förderung. Außerdem soll durch konstruktive Kritik und Anregungen der Prozess „Beförderungsdienstleistungen für Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse“ kontinuierlich verbessert werden.

Hierfür werden zwei bis dreimal jährlich Präsenzveranstaltungen vorrangig für Fachgebietsleitungen und Leitungen der Forstbetriebsbezirke im Privat- und Körperschaftswald angeboten.

Zielgruppe

Leitungen und alle interessierten Mitarbeitenden aus dem Bereich Privat- und Körperschaftswald bei Wald und Holz NRW

Ausrichtung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstalter

Wald und Holz NRW
Privat- und Körperschaftswald (FB III)
Projektteam „Vorbereitung von Wald und Holz NRW auf die direkte Förderung“

Leitung

Michael Cescotti
Wald und Holz NRW
Privat- und Körperschaftswald (FB III)

Veranstaltungsort

nach Verfügbarkeit

Mögliche Personenzahl

12 Personen

Teilnahmegebühr

Interne Veranstaltung

Termine

Termine und Veranstaltungsort werden den Fachgebietsleitenden und Forstämtern bekanntgegeben

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Zusätzlich:

FB III – Projektteam Direkte Förderung
E-Mail:
Fachbereich-III@wald-und-holz.nrw.de

24 „Netzwerk DiFö“ – Erfahrungsaustausch und Information für Sachbearbeitende in der direkten Förderung

Ziele/Inhalte

Mitarbeitende, die mit der Sachbearbeitung in der direkten Förderung betraut sind, müssen Ihre Arbeitsabläufe an wechselnde Bedingungen anpassen und über umfassende Kenntnisse in der direkten Förderung verfügen. Viele unterschiedliche Akteure liefern Daten, die zeitnah verarbeitet werden müssen. Die Veranstaltung soll den Sachbearbeitenden eine Vernetzung ermöglichen und die Hemmung nehmen, im direkten Austausch mit den Kolleginnen und Kollegen auftretende Fragen zu erörtern und Erfahrungen und Tipps zur alltäglichen Arbeit in der direkten Förderung auszutauschen.

Als Ziel soll erreicht werden, dass der Arbeitsalltag durch die Sachbearbeitenden möglichst effizient gemeistert werden kann.

Das Format der Veranstaltung (Online-Veranstaltung oder Präsenz) wird individuell an die Bedarfe der Interessenten angepasst und kann zur Vertiefung vorhandener Kenntnisse ggf. mit einem praxisbezogenen Exkurs ergänzt werden. Durch konstruktive Kritik und Anregungen der Seminarteilnehmer kann zudem der Prozess „Beförsterungsdienstleistungen für Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse“ kontinuierlich verbessert werden.

Zielgruppe

Mitarbeitende in der Sachbearbeitung der direkten Förderung und alle interessierten Mitarbeitenden aus dem Bereich Privat- und Körperschaftswald bei Wald und Holz NRW, die mit der Sachbearbeitung zusammenarbeiten

Ausrichtung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstalter

Wald und Holz NRW
Privat- und Körperschaftswald (FB III)
Projektteam „Vorbereitung von Wald und Holz NRW auf die direkte Förderung“

Leitung

Michael Cescotti
Wald und Holz NRW
Privat- und Körperschaftswald (FB III)

Veranstaltungsort

Online-Veranstaltung
alternativ Präsenztermin

Mögliche Personenzahl

12 Personen

Teilnahmegebühr

Interne Veranstaltung

Termine

Termine und Veranstaltungsort werden den Fachgebietsleitenden und Forstämtern bekanntgegeben.

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Zusätzlich:
FB III – Projektteam Direkte Förderung
E-Mail:
Fachbereich-III@wald-und-holz.nrw.de





Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz





25 Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz für Motorsägenführerinnen/Motorsägenführer

Ziele/Inhalte

Erlangung von zusätzlichen Kenntnissen und erweiterten Fertigkeiten zur sicheren Handhabung der Motorsäge bei Fällarbeiten für bereits ausgebildete Motorsägenführerinnen/Motorsägenführer.

- Unfallverhütungsvorschriften und sicherheitstechnische Regeln der Unfallversicherungsträger
- Unfallgeschehen
- Persönliche Schutzausrüstung
- Aufbau und Sicherheitseinrichtungen der Motorsäge
- Ketteninstandsetzung
- Umgang mit Gefahrstoffen (Sonderkraftstoffe/Abgase)
- Arbeitsverfahren und Einsatzbereiche der Motorsäge
- Schnitt- und Fälltechnik
- Hölzer unter Spannung
- Praxisteil mit Vorführungen und Übungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer
- Freischneider-Einsatz
- Hochaster, Freischneider, Wartung und Pflege

Folgende Schutzausrüstung ist von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern mitzubringen: Schutzhelm mit Gehör- und Gesichtsschutz, Schnittschutzhose, Sicherheitsschuhe mit Schnittschutzeinlage, Schutzhandschuhe.

Zielgruppe

Beschäftigte aus Mitgliedsbetrieben der Unfallkasse Nordrhein-Westfalen

Ausrichtung/Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Leitung

Jan Schindelka

Unfallkasse NRW

Frank Cöppicus

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW
Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg

Mögliche Personenzahl

16 Personen

Teilnahmegebühr

Die Kosten werden von der Unfallkasse NRW getragen.

Fördermöglichkeiten

Bildungsscheck (NRW/bis 500,00 Euro)
www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck

Bildungsurlaub: www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsurlaub-nrw

Termine

06. bis 08. Mai 2024

Anmeldeschluss

22. April 2024

Anmeldung

Unfallkasse Nordrhein-Westfalen
Regionaldirektion Rheinland
Hauptabteilung Prävention
Sankt-Franziskus-Straße 146
40470 Düsseldorf
Telefon: 0211 2808-502
Telefax: 0211 2808-209
www.unfallkasse.nrw.de

Anreise

06. Mai bis 9:30 Uhr

Beginn der Veranstaltung

10:00 Uhr



**Forsttechnik, Waldarbeit
und Arbeitsorganisation**





26 Qualifiziertes Harvestermaß – Sachkundenachweis für Kontrollmessung und Kalibrierung

Ziele/Inhalte

- Anforderungen und Voraussetzungen an Datenverarbeitung und Informationsfluss eines hochmechanisierten Holzernteprozesses
- Qualitätsstandards bei der Harvestervermessung
- Systemeinstellung berechnungsrelevanter Grunddaten nach Auftragsvorgabe
- Selbstständiges Durchführen von Kontrollmessungen und Kalibrierung nach Anforderungen des KWF-Lastenheftes (tägliche und wöchentliche Vermessungskontrolle)
- Dokumentation der Kontrollmessungen
- Möglichkeiten zur Übermittlung der Ergebnisse der Harvestervermessung (PRD-/APT-/KTR-Dateien)
- Überblick über Auswertungsmöglichkeiten der Ergebnisse der Harvestervermessung

Mit der Anmeldung zum Seminar sind bitte anzugeben:

Maschine, Maschinentyp, Betriebs- und Vermessungssystem, E-Kluppe.

Zielgruppe

Forstliche Lohnunternehmerinnen und Lohnunternehmer in der hochmechanisierten Holzernte, angestellte Harvesterfahrerinnen und Harvesterfahrer sowie interessierte Personen aller Waldbesitzarten

Ausrichtung/Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Leitung

Robert Lehde
Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW
Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg

Mögliche Personenzahl

20 Personen

Teilnahmegebühr

115,00 Euro/Person
(siehe Allgemeine Geschäftsbedingungen [AGB] des Forstlichen Bildungsprogramms)

Fördermöglichkeiten

Bildungsscheck (NRW/bis 500,00 Euro)
www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck
Bildungsurlaub: www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsurlaub-nrw

Termine

- I. 18. April 2024
- II. 06. Juni 2024

Anmeldeschluss

- I. 04. April 2024
- II. 23. Mai 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Anreise

bis 9:30 Uhr

Beginn und Ende der Veranstaltung

10:00 bis 17:00 Uhr

27 Erwerb des Sachkundenachweises für wiederkehrende Prüfungen an Kränen für die Forstwirtschaft

Ziele/Inhalte

Erwerb des Sachkundenachweises für die jährlich wiederkehrenden und vom Gesetzgeber vorgeschriebenen Kranprüfungen an der eigenen Maschine.

- Krantypen, Aufbauarten, technische Entwicklungen
- Rechtsgrundlagen – Kräne, Unfallgeschehen
- Pflege und Wartung von Hydrauliksystemen, Maßnahmen bei Leckagen
- Forstkräne: Funktionen und Betrieb, optimale Kraneinstellung, Hydraulikflüssigkeiten, Spezifikationen
- Praktische Vorführungen der wiederkehrenden Kranprüfungen mit Checkliste

Folgende Schutzausrüstung ist von den Teilnehmenden mitzubringen: festes Schuhwerk, Arbeitshandschuhe.

Zielgruppe

Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer sowie Forstunternehmerinnen und Forstunternehmer, die ihre eigenen Maschinen selbst jährlich überprüfen

Ausrichtung/Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Leitung

Nico Hamm
Jörg Voß
Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW
Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg

Mögliche Personenzahl

10 Personen

Teilnahmegebühr

200,00 Euro/Person
(siehe Allgemeine Geschäftsbedingungen [AGB] des Forstlichen Bildungsprogramms)

Fördermöglichkeiten

Bildungsscheck (NRW/bis 500,00 Euro)
www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck
Bildungsurlaub: www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsurlaub-nrw

Termine

- I. 25. April 2024
- II. 13. Juni 2024

Anmeldeschluss

- I. 11. April 2024
- II. 30. Mai 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Anreise

jeweils bis 9:30 Uhr

Beginn und Ende der Veranstaltung

10:00 bis 17:00 Uhr



28 Erwerb des Sachkundenachweises für wiederkehrende Prüfungen an Seilwinden

Ziele/Inhalte

Erwerb des Sachkundenachweises für die jährlich wiederkehrenden und vom Gesetzgeber vorgeschriebenen Windenprüfungen an der eigenen Maschine.

- Seilwinden und andere An- und Aufbaugeräte sowie Hilfsmittel für den Rückebetrieb
- Das Typenschild der Seilwinde und dessen Aussagekraft
- Windenantrieb und Windengetriebe
- Steuerung und Bedienung der Winden
- Sicherung der Zugkraft
- Windenbremsen
- Die Kupplung zur Seiltrommel
- Inbetriebnahme der Seilwinden, deren Schmierung und Wartung
- Besondere Arbeitsschutzvorschriften und Sicherheitsauflagen
- Seilendverbindungen an Windenseilen
- Prüfbuch für Forstwinden

Zielgruppe

Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer sowie Forstunternehmerinnen/Forstunternehmer, die ihre eigenen Seilwinden selber jährlich überprüfen

Ausrichtung/Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Leitung

Nico Hamm
Jörg Voß
Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW
Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg

Mögliche Personenzahl

10 Personen

Teilnahmegebühr

200,00 Euro/Person
(siehe Allgemeine Geschäftsbedingungen [AGB] des Forstlichen Bildungsprogramms)

Fördermöglichkeiten

Bildungsscheck (NRW/bis 500,00 Euro)
www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck
Bildungsurlaub: www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsurlaub-nrw

Termine

- I. 24. April 2024
- II. 12. Juni 2024

Anmeldeschluss

- I. 10. April 2024
- II. 29. Mai 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Anreise

jeweils bis 9:30 Uhr

Beginn und Ende der Veranstaltung

10:00 bis 17:00 Uhr

29 Rückeraupe vs. UVV-Schlepper – technische Alternativen für sichere Arbeiten im Klimawandel

Ziele/Inhalte

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten einen Überblick über Besonderheiten der Einsatzmöglichkeiten von Forstschlepper und Vorrückeraupe. Sie lernen spezielle Gefahrenmomente kennen, bewerten die ökologischen, ergonomischen und ökonomischen Vorteile und erhalten einen Einblick in technische Erfordernisse. Sie sammeln Erkenntnisse im fachgerechten Umgang und Einsatz von Schlepper- und Windentechnik in verschiedensten Szenarien, beispielsweise in der Verkehrssicherung, beim Langholzrücken oder bei der Starkholzernte im Laubholz.

- UVV, Sicherheitsbestimmungen zur Alleinarbeit im Wald
- Aufbau und Funktionsweise von Winden und Kränen zur Holzbringung
- Seilarten und Seilendverbindungen
- Funkfernsteuerungen
- Praktische Übungen zum Rücken und Poltern mit Winde und Kran
- Seilunterstützte Fällung mit Schleppern und Vorrückeraupe

Folgende Schutzausrüstung ist von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern mitzubringen: Schutzhelm mit Gehör- und Gesichtsschutz, Schnittschutzhose, Sicherheitsschuhe mit Schnittschutzeinlage, Arbeitshandschuhe und wetterfeste Kleidung.

Zielgruppe

Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer, Forstunternehmerinnen und Forstunternehmer, die mit Rücketechnik arbeiten, Forstwirtinnen und Forstwirte aller Waldbesitzarten

Ausrichtung/Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Leitung

Jörg Voß
Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW
Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg

Mögliche Personenzahl

10 Personen

Teilnahmegebühr

380,00 Euro/Person
zzgl. Unterkunft
(siehe Allgemeine Geschäftsbedingungen [AGB] des Forstlichen Bildungsprogramms)

Fördermöglichkeiten

Bildungsscheck (NRW/bis 500,00 Euro)
www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck
Bildungsurlaub: www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsurlaub-nrw

Termine

02. bis 03. Juli 2024

Anmeldeschluss

18. Juni 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Anreise

02. Juli 2024 bis 9:30 Uhr

Beginn der Veranstaltung

10:00 Uhr



30 Rücken im Wald – praktisches Arbeiten mit Seil- und Zangenschlepper

Ziele/Inhalte

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erlangen Kenntnisse und Fertigkeiten zur Planung, Durchführung und Bewertung von Arbeitsverfahren sowie zum qualitäts- und prozessorientierten Rücken und Poltern von Langholz unter Beachtung der Wirtschaftlichkeit, des Arbeits- und Gesundheitsschutzes, des Umweltschutzes und der geltenden waldbaulichen Vorgaben.

- Verfahrenstechnische Abläufe beim Langholzrücken
- Praktischer Einsatz von Seil- und Zangenschlepper
- Vorrücken im Rahmen der Zwischenzonenbearbeitung beim Harvestereinsatz
- Seilwindenunterstützte Holzernte
- Arbeitssicherheit und Unfallverhütung
- Umweltverträglicher Maschineneinsatz

Folgende Schutzausrüstung ist von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern mitzubringen: Schutzhelm mit Gehör- und Gesichtsschutz, Schnittschutzhose, Sicherheitsschuhe mit Schnittschutzeinlage, Arbeitshandschuhe und wetterfeste Kleidung.

Zielgruppe

Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer, Forstunternehmerinnen und Forstunternehmer, die mit Rücketechnik arbeiten, Forstwirtinnen und Forstwirte aller Waldbesitzarten

Ausrichtung/Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Leitung

Jörg Voß
Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW
Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg

Mögliche Personenzahl

6 Personen

Teilnahmegebühr

750,00 Euro/Person
zzgl. Unterkunft
(siehe Allgemeine Geschäftsbedingungen [AGB] des Forstlichen Bildungsprogramms)

Fördermöglichkeiten

Bildungsscheck (NRW/bis 500,00 Euro)
www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck
Bildungsurlaub: www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsurlaub-nrw

Termine

09. bis 11. April 2024

Anmeldeschluss

26. März 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Anreise

30. Januar 2024 bis 9:30 Uhr

Beginn der Veranstaltung

10:00 Uhr

31 Sicherheitstechnisch einwandfreie Herstellung von Seilendverbindungen („Flämisches Auge“)

Ziele/Inhalte

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erlangen Fertigkeiten in der Herstellung von sicherheitstechnisch einwandfreien Seilendverbindungen gemäß BGI/GUV-I 8627 „Seilarbeit im Forst“.

- Sicherheitstechnische Rechtsgrundlagen
- Aufbau von Drahtseilen
- Praktische Übungen zur Herstellung von Seilendverbindungen
- Durchführung einer Zugkraftmessung

Folgende Schutzausrüstung ist von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern mitzubringen: Sicherheitsschuhe, Handschuhe, wetterfeste Kleidung.

Zielgruppe

Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer, Forstwirtinnen und Forstwirte aller Waldbesitzarten, Forstunternehmerinnen und Forstunternehmer sowie deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Ausrichtung/Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Leitung

Jörg Voß
Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW
Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg

Mögliche Personenzahl

10 Personen

Teilnahmegebühr

180,00 Euro/Person
(siehe Allgemeine Geschäftsbedingungen [AGB] des Forstlichen Bildungsprogramms)

Fördermöglichkeiten

Bildungsscheck (NRW/bis 500,00 Euro)
www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck
Bildungsurlaub: www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsurlaub-nrw

Termine

- I. 23. April 2024
- II. 11. Juni 2024

Anmeldeschluss

- I. 09. April 2024
- II. 28. Mai 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Anreise

jeweils bis 9:30 Uhr

Beginn und Ende der Veranstaltung

10:00 bis 17:00 Uhr



32 Lehrgang zur zertifizierten Motorsägenführerin/ zum zertifizierten Motorsägenführer gemäß EFESC-Standard in NRW

Ziele/Inhalte

Um die Vergleichbarkeit der Qualifikationen über Staatsgrenzen hinaus zu erleichtern, wurde das Europäische Motorsägen-Zertifikat (European Chainsaw Certificate – ECC) entwickelt. Die zuständige Stelle für die Anmeldung und die Durchführung der Prüfungen nach ECC-Standard ist in Nordrhein-Westfalen das Forstliche Bildungszentrum (FBZ) von Wald und Holz NRW. Mit diesem Zertifikat ist auch die erforderliche Sachkunde nach AGB Betreuungswald des Landesbetriebes Wald und Holz Nordrhein-Westfalen erfüllt. Darüber hinaus ist eine Tätigkeit bei der motormanuellen Holzernte im europäischen Ausland möglich.

Nach erfolgreich abgelegter Prüfung werden die Zertifikate an die Teilnehmenden ausgegeben. Diese werden zugleich beim Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik (KWF) in einer Datenbank hinterlegt, damit die Qualifikation auch von einem anderen europäischen Land aus problemlos überprüft werden kann.

Das Forstliche Bildungszentrum (FBZ) von Wald und Holz NRW bietet Vorbereitungskurse für den Bereich ECS 1 und 4 an und führt Prüfungen zum Europäischen Motorsägen-Zertifikat durch. Die Teilnahme an einem Vorbereitungslehrgang zur Erlangung des europäischen Motorsägen-Zertifikates ist nicht verpflichtend, wird aber je nach Kenntnissen und Fertigkeiten empfohlen. Die Prüfungsteilnahme ist grundsätzlich nach vorheriger Anmeldung möglich. Für den Besuch des Lehrganges werden Vorkenntnisse im Umgang mit der Motorsäge vorausgesetzt.

Folgende Schutzausrüstung ist von den Teilnehmenden mitzubringen: Schutzhelm mit Gehör- und Gesichtsschutz, Schnittschutzhose, Sicherheitsschuhe mit Schnittschutzeinlage, Arbeitshandschuhe und wetterfeste Kleidung. Die Vorbereitungskurse und Prüfungen finden ausschließlich in deutscher Sprache statt!

Weitere Informationen zum ECC finden Sie unter: <https://efesc.org/european-chainsaw-certificate/>

I. Modul: Vorbereitung auf die Prüfung nach ECC 1

Diese Einheit von 30 Stunden dient zur Vermittlung grundlegender Kenntnisse für den Einsatz der Motorsäge in der motormanuellen Holzernte.

- Zertifizierungssysteme in der Forstwirtschaft
- Motorsägentechnik und Werkzeugkunde
- Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
- Fäll- und Schneidetechniken mit der Motorsäge
- Sortieren und Vermessen von Rohholz
- Jeweils ein Übungstag am Spannungssimulator sowie praktische Holzernteübungen im Bestand zur Vorbereitung auf die weiterführenden Module

Die Inhalte dieser Prüfung:

- Theorieteil (Multiple Choice)
- Die praktische Prüfung findet auf dem Gelände des FBZ statt und beinhaltet Schnitttechniken am liegenden Holz sowie die Arbeit am Spannungssimulator

Dauer des Vorbereitungslehrgangs:

4 Tage plus 1 Tag für die erforderliche Prüfung

II. Modul: Prüfung zur Erlangung des Zertifikates nach ECC 2

Die Inhalte dieser Prüfung:

- Theorieteil (Multiple Choice)
- Selbständiges Fällen und Aufarbeiten von zwei Bäumen nach einem Arbeitsauftrag mit einem Brusthöhendurchmesser (BHD) von etwa 20 bis 38 cm

III. Modul: Prüfung zur Erlangung des Zertifikates nach ECC 3

Die Inhalte dieser Prüfung:

- Theorieteil (Multiple Choice)
- Selbständiges Fällen und Aufarbeiten von zwei Bäumen nach einem Arbeitsauftrag mit einem Brusthöhendurchmesser (BHD) von etwa 45 cm
- Hierbei muss mindestens einer der zwei Prüfungsbäume mit Hilfe eines Forstschleppers unter Anwendung verschiedener Seilanbindevverfahren (bspw. KAT) zu Fall gebracht werden



IV. Modul: Vorbereitung auf die Prüfung nach ECC 4

Der Vorbereitungstag dient der Vermittlung grundlegender Kenntnisse bei der Aufarbeitung von Sturmholz

Die Inhalte dieser Prüfung:

- Theorieteil (Multiple Choice)
- Beurteilen und Fällen eines angeschobenen Stammes mit den notwendigen Sicherheitsvorkehrungen
- Abstocken eines geworfenen Baumes mit Wurzelteller einschließlich der notwendigen Sicherheitsvorkehrungen

Zielgruppe

Personen, die eine Beschäftigung im Bereich der professionellen, motormanuellen Holzernie in der Forstwirtschaft anstreben; forstliche Dienstleistungsunternehmen, die Bedarf an einer Fortbildung des eigenen Personals haben

Ausrichtung/Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Leitung

Roman Kollaske
Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW
Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93, 59755 Arnsberg

Mögliche Personenzahl

8 Personen

Teilnahmegebühr

Auf Anfrage

Fördermöglichkeiten

Bildungsscheck (NRW/bis 500,00 Euro)
www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck
Bildungsurlaub: www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsurlaub-nrw

Termine Vorbereitungskurs ECS 1

- I. 29. Januar bis 01. Februar 2024
- II. 04. bis 07. November 2024

Anmeldeschluss Vorbereitungskurs ECS 1

- I. 18. Dezember 2023
- II. 23. September 2024

Termine Prüfung ECS 1

- I. 02. Februar 2024
- II. 08. November 2024

Anmeldeschluss Prüfung ECS 1

- I. 05. Januar 2024
- II. 11. Oktober 2024

Termine Prüfung ECS 2

- I. 01. März 2024
- II. 29. November 2024

Anmeldeschluss Prüfung ECS 2

- I. 02. Februar 2024
- II. 01. November 2024

Termine Prüfung ECS 3

- I. 23. Februar 2024
- II. 08. März 2024
- III. 13. Dezember 2024

Anmeldeschluss Prüfung ECS 3

- I. 26. Januar 2024
- II. 09. Februar 2024
- III. 15. November 2024

Termine Vorbereitungskurs + Prüfung ECS 4

Auf Anfrage

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Anreise Module

bis 9:30 Uhr

Beginn der Module

jeweils 10:00 Uhr

Anreise Prüfung

bis 7:30 Uhr

Beginn Prüfung

08:00 Uhr

33 Im Wald gibt es keine Steckdosen! Akkugeräte in der Forstwirtschaft – Einsatzmöglichkeiten und Perspektiven

Ziele/Inhalte

Mit der Entwicklung des Lithium-Ionen-Akkus ist es möglich geworden, genügend Energie zu speichern und mit einer klugen Ladeelektronik auch eine vergleichsweise lange Lebensdauer der Akkus zu erreichen. Es ist möglich, über 1.000 Ladezyklen ohne größere Einbußen bei der Leistungsfähigkeit des Akkus zu absolvieren. Dieser technische Forstschritt erlaubt es, dass auch Bereiche für Elektromotoren erschlossen werden, die bisher mit althergebrachten Verbrennungsmotoren technisch bewirtschaftet worden sind. Das Seminar soll die derzeitigen Möglichkeiten für Akkuprodukte in der Forstwirtschaft und damit neu entstehende Problemstellungen aufzeigen. Der Lehrgang soll anhand ausgewählter Beispiele einen Überblick geben, um Anregungen für den eigenen Betrieb zu vermitteln und eine Wissenserweiterung bei technischen Neuerungen zu erzielen.

- Akkubetriebene Fällkeile
- Akkubetriebene Motorsägen
- Akkubetriebene Pflegesägen
- Akkubetriebene Astscheren
- Transport von Akkugeräten und Akkumulatoren
- Gefährdungen beim Betreiben von Akkugeräten

Folgende Schutzausrüstung ist von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern mitzubringen: Schutzhelm mit Gehör- und Gesichtsschutz, Schnitenschutzhose, Sicherheitsschuhe mit Schnitsschutzeinlage, Arbeitshandschuhe und wetterfeste Kleidung.

Zielgruppe

Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer, Forstwirtinnen und Forstwirte aller Waldbesitzarten, Forstunternehmerinnen und Forstunternehmer sowie deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Ausrichtung/Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Leitung

Paul Schulte-Angels
Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW
Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93, 59755 Arnsberg

Mögliche Personenzahl

10 Personen

Teilnahmegebühr

175,00 Euro/Person
(siehe Allgemeine Geschäftsbedingungen [AGB] des Forstlichen Bildungsprogramms)

Fördermöglichkeiten

Bildungsscheck (NRW/bis 500,00 Euro)
www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck
Bildungsurlaub: www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsurlaub-nrw

Termine

30. April 2024

Anmeldeschluss

16. April 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93, 59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Anreise

bis 9:30 Uhr

Beginn und Ende der Veranstaltung

10:00 bis 16:30 Uhr



34 Holzernte in klimageschädigten Wäldern

Ziele/Inhalte

In absterbenden und abgestorbenen Schadh Holzbeständen besteht mit fortschreitender Holzersetzung ein erhöhtes Unfallrisiko. Abbrechende Baumteile oder spröde Holzfasern können zu unvorhergesehenen Gefährdungen und Verletzungen bei der Fällung führen. Die praxisbewährten und von Fachkreisen empfohlenen Verfahren zur seilwindenunterstützten Fällung repräsentieren den derzeitigen Stand der Technik beim motormanuellen Fällen. Sie sind geeignet, die Gefährdungen im Schadh Holz wirksam zu reduzieren. Hinzu kommen die beiden derzeit am Markt erhältlichen funkfern gesteuerten Fällkeil-Systeme, die ebenfalls zur Reduzierung von Gefährdungen beitragen können. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen befähigt werden, die Einsatzmöglichkeiten der unterschiedlichen Verfahren einzuordnen und ihre betriebliche Anwendung abzuklären und erhalten einen Überblick über die Einsatzmöglichkeiten und Besonderheiten der Leichtzugtechnik-Methode.

- Mechanischer und Hydraulischer Fällkeil
- Königsbronner Anschlagtechnik KAT und Stahlseiltechnik KST
- Darmstädter Seilzugtechnik DST, Münchehofer Sicherheitsgabel, Königsbronner Sicherheitskralle
- Sicherheitsbestimmungen und rechtliche Grundlagen
- Definition Leichtzugtechnik-Methode, Überblick Schnitttechnik und Arbeitsablauf
- Anforderungen an die zu verwendenden Arbeitsmittel
- Kommunikation zwischen den Beteiligten
- Anwendung der Calmbacher Tabelle
- Praktische Vorführung der Leichtzugtechnik-Methode im Wald

Folgende Schutzausrüstung ist von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern mitzubringen: Schutzhelm mit Gehör- und Gesichtsschutz, Schnittschutzhose, Sicherheitsschuhe mit Schnittschutzeinlage, Arbeitshandschuhe und wetterfeste Kleidung.

Zielgruppe

Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer, Forstwirtinnen und Forstwirte aller Waldbesitzarten, Forst-Unternehmerinnen und Forstunternehmer, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Wald und Holz NRW

Ausrichtung/Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Leitung

Michael Schulte

Paul Schulte-Angels

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW
Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93, 59755 Arnsberg

Mögliche Personenzahl

15 Personen

Teilnahmegebühr

265,00 Euro/Person
(siehe Allgemeine Geschäftsbedingungen [AGB] des Forstlichen Bildungsprogramms)

Fördermöglichkeiten

Bildungsscheck (NRW/bis 500,00 Euro)
www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck
Bildungsurlaub: www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsurlaub-nrw

Termine

30. Oktober 2024

Anmeldeschluss

16. Oktober 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93, 59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet: www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Anreise

bis 9:30 Uhr

Beginn und Ende der Veranstaltung

10:00 bis 17:00 Uhr

35 Neue Wälder richtig pflegen – Jungbestandspflege für die Zukunft

Ziele/Inhalte

Neben Kenntnissen in den waldbaulichen Grundlagen für die Behandlung von Jungbeständen werden den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die forstlichen Einsatzschwerpunkte unter dem Einsatz der hierzu zweckmäßigen Arbeitsgeräte und deren Schneidwerkzeugen vermittelt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erwerben grundlegende Fertigkeiten in der Schneidmethodik auf verschiedenen Einsatzfeldern.

- Waldbauliche Grundlagen
- Waldbauliches Konzept – Zeitpunkt des Pflegeeinsatzes, Schwerpunkt Wiederbewaldung auf Kyrill-Flächen
- Arbeitstechnik mit dem Spacing-Gerät und praktische Übungen
- Stichprobenartige Überprüfung waldbaulicher Vorgaben
- Instandsetzung der Schneidwerkzeuge
- Pflege und Wartung der Geräte

Folgende Schutzausrüstung ist von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern mitzubringen: Sicherheitsschuhe, Arbeitshandschuhe, Schutzhelm mit Gehör- und Gesichtsschutz, wetterfeste Kleidung.

Zielgruppe

Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer, Forstwirtinnen und Forstwirte aller Waldbesitzarten, Forstunternehmerinnen und Forstunternehmer sowie deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Ausrichtung/Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Leitung

Lars Bittis
Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW
Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg

Mögliche Personenzahl

12 Personen

Teilnahmegebühr

320,00 Euro/Person
zzgl. Übernachtung
(siehe Allgemeine Geschäftsbedingungen [AGB] des Forstlichen Bildungsprogramms)

Fördermöglichkeiten

Bildungsscheck (NRW/bis 500,00 Euro)
www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck
Bildungsurlaub: www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsurlaub-nrw

Termin

- I. 04. bis 05. Juni 2024
- II. 21. bis 22. August 2024

Anmeldeschluss

- I. 21. Mai 2024
- II. 07. August 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Anreise

jeweils bis 9:30 Uhr

Beginn der Veranstaltung

10:00 Uhr



36 Pferdeeinsatz im Wald – Einführungskurs

Ziele/Inhalte

Im Kontakt mit erfahrenen Pferdeführerinnen und Pferdeführern lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer grundsätzliche Voraussetzungen für den Einsatz von Pferden im Wald kennen. Neben den individuellen Bedingungen, die zur Tierhaltung seitens des Menschen geschaffen werden müssen, erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Überblick über die physischen und psychischen Besonderheiten geeigneter Pferderassen. Der Einsatz der Tiere beim Rücken verschiedener Sortimenten wird demonstriert und in Ansätzen auch von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern geübt. Das betriebswirtschaftliche Risiko forstlicher Unternehmen wird veranschaulicht.

- Ökologische Vorteile des Pferdeeinsatzes im Wald
- Einsatzmöglichkeiten von Pferden in der Forstwirtschaft
- Die Arbeitsausrüstung für Pferde im forstlichen Einsatz
- Das Anlernen der Tiere
- Praktische Rückeübungen mit unterschiedlichen Rohholzsortimenten
- Kostenkalkulation des Rückebetriebs
- Grundzüge des Steuerrechts für forstliche Unternehmer
- Die Haltung von Pferden (geeignete Rassen, Fütterung, Pflege)

Folgende Schutzausrüstung ist von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern mitzubringen: Schutzhelm, Sicherheitsschuhe mit Stahlkappen, Arbeitshandschuhe, wetterfeste Kleidung.

Zielgruppe

Interessentinnen und Interessenten am forstlichen Pferdeeinsatz (Vorkenntnisse oder Fertigkeiten im Umgang mit Pferden sind nicht erforderlich)

Ausrichtung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstalter

Interessengemeinschaft Zugpferde NRW e. V.

Leitung

Jörg Voß
Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW
Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg

Mögliche Personenzahl

15 Personen

Teilnahmegebühr

680,00 Euro/Person zzgl. Unterkunft und Verpflegung (siehe Allgemeine Geschäftsbedingungen [AGB] des Forstlichen Bildungsprogramms)

Fördermöglichkeiten

Bildungsscheck (NRW/bis 500,00 Euro)
www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck
Bildungsurlaub: www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsurlaub-nrw

Termin

16. bis 20. September 2024

Anmeldeschluss

02. September 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Anreise

16. September bis 9:30 Uhr

Beginn der Veranstaltung

10:00 Uhr

37 Nach der Wiederaufforstung kommt die Pflege – Einsatz moderner Arbeitstechniken in der Jungbestandspflege

Ziele/Inhalte

Neben der Vorstellung typischer Bauelemente von Freischneidegeräten und Spacer erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Überblick über forstliche Einsatzschwerpunkte und wählen die hierzu zweckmäßigen Schneidwerkzeuge; sie erwerben grundlegende Fertigkeiten im Einsatz von Arbeitsverfahren auf verschiedenen Einsatzfeldern des Heimatbetriebes.

- Überblick zu Einsatzbereichen (Schnitt krautiger und verholzender Pflanzen)
- Schneidwerkzeuge und ihre Tauglichkeit im professionellen Gebrauch
- Arbeitsschutzmaßnahmen
- Wartung und Instandsetzung
- Praktische Übungen

Folgende Schutzausrüstung ist von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern mitzubringen: Sicherheitsschuhe, Arbeitshandschuhe, Schutzhelm mit Gehörschutz und Gesichtsschutz, wetterfeste Kleidung.

Zielgruppe

Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer, Forstwirtinnen und Forstwirte aller Waldbesitzarten, Forstunternehmerinnen und Forstunternehmer sowie deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Ausrichtung/Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Leitung

Lars Bittis
Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstaltungsort

Schulung vor Ort

Mögliche Personenzahl

Gemäß Kundinnen-/Kundenwunsch

Kursgebühr

Preis auf Anfrage
(siehe Allgemeine Geschäftsbedingungen [AGB] des Forstlichen Bildungsprogramms)
zzgl. Fahrtkosten bei Schulung vor Ort

Fördermöglichkeiten

Bildungsscheck (NRW/bis 500,00 Euro)
www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck
Bildungsurlaub: www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsurlaub-nrw

Termin

Auf Anfrage

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Dauer

1 Tag



38 Einsatz aktueller Pflanzverfahren

Ziele/Inhalte

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erlangen die Fertigkeit, ausgewählte Pflanzverfahren sachgerecht anzuwenden. Zur Auswahl stehen verschiedene Pflanzverfahren für die Ausbringung wurzelnackter und Containerpflanzen. Weiterhin werden Kenntnisse vermittelt zur Beurteilung und Erfassung von Pflanzen- und Pflanzqualitäten unter Verwendung von Checklisten für die betriebliche Qualitätssteuerung.

- Die Entwicklung der Pflanzverfahren, angepasst an Baumart, Wurzeltyp und Standort
- Geräte- und Verfahrensfragen
- Vorführung, Besprechung und Übung des ausgewählten Verfahrens
- Pflanzleistungen, Entlohnungsgrundlagen
- Anwendung entsprechender Checklisten zur Qualitätssteuerung

Folgende Schutzausrüstung ist von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern mitzubringen: Sicherheitsschuhe, Arbeitshandschuhe, Gehörschutz und wetterfeste Kleidung.

Zielgruppe

Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer, Forstwirtinnen und Forstwirte aller Waldbesitzarten, Forstunternehmerinnen und Forstunternehmer sowie deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Ausrichtung/Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Leitung

Lars Bittis
Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstaltungsort

Im Betrieb der Kundin/des Kunden oder
Wald und Holz NRW
Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg

Mögliche Personenzahl

Gemäß Kundinnen-/Kundenwunsch

Kursgebühr

Preis auf Anfrage
(siehe Allgemeine Geschäftsbedingungen [AGB] des Forstlichen Bildungsprogramms)
zzgl. Fahrtkosten bei Schulung vor Ort

Fördermöglichkeiten

Bildungsscheck (NRW/bis 500,00 Euro)
www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck
Bildungsurlaub: www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsurlaub-nrw

Termin

Auf Anfrage

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Dauer

1 Tag

39 Motorsägens Schulung, Problemschnitte, Verfahrensschulung

Ziele/Inhalte

Problemschnitte, Verfahrensschulung (Inhalte richten sich nach Wünschen der Kundin/des Kunden).

Folgende Schutzausrüstung ist von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern mitzubringen: persönliche Schutzausrüstung für die Benutzung von Motorsägen, wetterfeste Kleidung.

Zielgruppe

Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer Forstwirtinnen und Forstwirte aller Waldbesitzarten, Forstunternehmerinnen und Forstunternehmer sowie deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Ausrichtung/Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Leitung

Paul Schulte-Angels
Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstaltungsort

Im Betrieb der Kundin/des Kunden

Mögliche Personenzahl

Gemäß Kundinnen-/Kundenwunsch

Kursgebühr

Preis auf Anfrage
(siehe Allgemeine Geschäftsbedingungen [AGB] des Forstlichen Bildungsprogramms)
zzgl. Fahrtkosten bei Schulung vor Ort

Fördermöglichkeiten

Bildungsscheck (NRW/bis 500,00 Euro)
www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck
Bildungsurlaub: www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsurlaub-nrw

Termin

Auf Anfrage

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Dauer

1 Tag



40 Wertastung mit der Klappleiter (Distelleiter) bis auf 5 m bzw. 6 m Höhe

Ziele/Inhalte

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer vertiefen ihre Kenntnisse in der Wertastung unter Berücksichtigung möglicher Arbeitsgeräte, der Vor- und Nachteile verschiedener Arbeitsmethoden bzw. -verfahren, der Arbeitsqualität und der Auswahl von zu astenden Bäumen. Sie machen sich mit dem Klappleitersystem und dem dafür notwendigen Arbeitsmaterial vertraut und erwerben bzw. festigen ihre Fertigkeiten während des praktischen Einsatzes.

- Verschiedene Arbeitsgeräte und deren Vor- und Nachteile
- Vergleich der Arbeitsverfahren bzw. -methoden bei der Wertastung
- Benötigte Arbeitsmittel für die Leiterastung
- Pflege der Arbeitsmittel
- Kosten und Leistung
- Auswahl von Z-Bäumen
- Praktische Durchführung der Wertastung mit der Klappleiter

Folgende Schutzausrüstung ist von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern mitzubringen: Sicherheitsschuhe, Handschuhe, wetterfeste Kleidung.

Zielgruppe

Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer, Forstwirtinnen und Forstwirte aller Waldbesitzarten, Forstunternehmerinnen und Forstunternehmer sowie deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Ausrichtung/Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Leitung

Andre Schwane
Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstaltungsort

Im Betrieb der Kundin/des Kunden

Mögliche Personenzahl

8 Personen

Kursgebühr

Preis auf Anfrage
(siehe Allgemeine Geschäftsbedingungen [AGB] des Forstlichen Bildungsprogramms)
zzgl. Fahrtkosten bei Schulung vor Ort

Fördermöglichkeiten

Bildungsscheck (NRW/bis 500,00 Euro)
www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck
Bildungsurlaub: www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsurlaub-nrw

Termin

Auf Anfrage

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Dauer

1 Tag

41 MFK-Methode – motormanuelles Fällen von Bäumen mit Kranunterstützung

Ziele/Inhalte

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten einen Überblick über die Einsatzmöglichkeiten und Besonderheiten der MFK-Methode. Außerdem erlangen sie Kenntnisse über die rechtlichen Grundlagen und Arbeitsabläufe.

- Sicherheitsbestimmungen und rechtliche Grundlagen
- Definition MFK-Methode, Überblick Schnitttechnik und Arbeitsablauf
- Anforderungen an die zu verwendenden Arbeitsmittel
- Kommunikation zwischen den Beteiligten
- Anwendung der Calmbacher Tabelle
- Praktische Vorführung der MFK-Methode im Wald

Folgende Schutzausrüstung ist von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern mitzubringen: Schutzhelm mit Gehör- und Gesichtsschutz, wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk.

Zielgruppe

Forstmaschinenführerinnen und Forstmaschinenführer, Forstwirtinnen und Forstwirte, Forstunternehmerinnen und Forstunternehmer sowie deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Ausrichtung/Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Leitung

Thomas Späthe
Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW
Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg

Mögliche Personenzahl

20 Personen

Teilnahmegebühr

150,00 Euro/Person
(siehe Allgemeine Geschäftsbedingungen [AGB] des Forstlichen Bildungsprogramms)

Fördermöglichkeiten

Bildungsscheck (NRW/bis 500,00 Euro)
www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck
Bildungsurlaub: www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsurlaub-nrw

Termin

04. Dezember 2024

Anmeldeschluss

20. November 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Anreise

bis 9:30 Uhr

Beginn und Ende der Veranstaltung

10:00 bis 17:00 Uhr





Baumpflege und visuelle Baumkontrolle





42 Erfahrungsaustausch visuelle Baumkontrolle

Ziele/Inhalte

Zunächst werden den Teilnehmerinnen und Teilnehmern aktuelle Schadsituationen aufgezeigt. Im Anschluss erhalten sie einen Überblick über die derzeitige Rechtsprechung auf dem Gebiet der visuellen Baumkontrolle. Ergänzt wird das Seminar durch einen Vortrag über pilzliche Erreger und deren Folgen sowie eine Bestimmungsübung von Pilzfruchtkörpern. Eine anschließende Exkursion bietet Gelegenheit, Schadorganismen gemeinsam anzusprechen und Handlungsempfehlungen abzuleiten.

Zur Vorbereitung des Erfahrungsaustausches wäre es hilfreich, wenn die Teilnehmer/innen des Seminars Bäume vor und nach der Fällung mit den zugehörigen Schadmerkmalen fotografieren. Diese Fotos sollen dem Forstlichen Bildungszentrum NRW zur Vorbereitung des Seminars zur Verfügung gestellt werden. Ziel dieser Aktion ist es, einen aus der Praxis stammenden Erfahrungsschatz zusammenzutragen und einen Vergleich zwischen Schadenseinschätzung und tatsächlichem Schaden vornehmen zu können.

Diese Bilder sollen außerdem als Diskussionsgrundlage und zur Veranschaulichung für die Kolleginnen und Kollegen dienen. Je größer die Anzahl und Bandbreite der Aufnahmen ist, desto mehr können ggf. Gesetzmäßigkeiten abgeleitet werden. Sehr hilfreich sind dabei also auch Fälle, bei denen die Einschätzung von den tatsächlichen Gegebenheiten am stärksten abweicht – gleichgültig in welche Richtung.

Weiterhin besteht bei rechtzeitiger Mitteilung die Möglichkeit, konkret eingereichte Themenwünsche und Fragen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Rahmen des Erfahrungsaustausches zu behandeln. Themenwünsche und Fragen richten Sie bitte bis zum 30. Mai 2024 zur Weiterleitung an den Dozenten an:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Wald und Holz NRW sämtlicher Fachbereiche, die mit der visuellen Baumkontrolle im praktischen Revierdienst beschäftigt sind

Ausrichtung/Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Leitung

Marko Wäldchen
Sachverständiger Baumzentrum

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW
Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg

Mögliche Personenzahl

25 Personen

Termin

27. Juni 2024

Anmeldeschluss

13. Juni 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Anreise

bis 9:30 Uhr

Beginn und Ende der Veranstaltung

10:00 bis 17:00 Uhr

43 Einsatz von Hubarbeitsbühnen mit Motorsägearbeit und Abseilen von Ästen (gemäß AS Baum 2)

Ziele/Inhalte

Einsatz von Hubarbeitsbühnen zum Schneiden von Ästen im Baum. Die stärkeren Äste werden anschließend mithilfe von Abseiltechnik zu Boden gebracht.

- Einsatz von Hubarbeitsbühnen
- Sicherheitsunterweisung
- Rettungsaspekte
- Baumansprache, Gefährdungsbeurteilung
- Arbeitsplanung
- Absicherung von Arbeitsstellen
- Materialkunde
- Schnitttechniken in der Baumkrone
- Abseiltechnik von Ästen
- Zweimannarbeit im Korb

Folgende Schutzausrüstung ist von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern mitzubringen: Forstsicherheitsschuhe, Schutzhelmkombination, Schnittschutzhose, Arbeitshandschuhe und Schnittschutzjacke mit Schnittschutz im Bauchbereich, wetterfeste Kleidung.

Zielgruppe

Forstwirtinnen und Forstwirte sowie im Umgang mit der Motorsäge geschulte Personen

Voraussetzung

Arbeitsmedizinische Untersuchung (G 41 und G 25), Ersthelferbescheinigung. Diese Bescheinigungen sind in Kopie der Anmeldung beizufügen.

Ausrichtung/Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Leitung

Hinnerk Uhlenbrock
Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW
Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg

Mögliche Personenzahl

4 Personen

Teilnahmegebühr

1.500,00 Euro/Person zzgl. Unterkunft
(siehe Allgemeine Geschäftsbedingungen [AGB] des Forstlichen Bildungsprogramms)

Fördermöglichkeiten

Bildungsscheck (NRW/bis 500,00 Euro)
www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck
Bildungsurlaub: www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsurlaub-nrw

Termin

10. bis 14. Juni 2024

Anmeldeschluss

27. Mai 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Anreise

10. Juni bis 9:30 Uhr

Beginn der Veranstaltung

10:00 Uhr



44 Baumfachkunde für Baumkletterinnen und Baumkletterer

Ziele/Inhalte

Den Teilnehmenden wird die für den SKT-A-Kurs notwendige Fachkunde im Bereich der Baumbeurteilung vermittelt.

- Botanische Grundlagen
- Holzerstörende Pilze und ihre Auswirkung
- Verzweigungen und Wuchsanomalien
- Praktische Baumbeurteilung für die Arbeiten im Baum

Folgende Schutzausrüstung ist von den Teilnehmenden mitzubringen: wetterfeste und geeignete Kleidung, festes Schuhwerk, Schreibunterlagen.

Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die am Kurs Seilklettertechnik (SKT-A) teilnehmen und die notwendige Baumfachkunde erwerben möchten.

Ausrichtung/Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Leitung

Hinnerk Uhlenbrock
Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW
Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg

Mögliche Personenzahl

16 Personen

Teilnahmegebühr

150,00 Euro/Person
(siehe Allgemeine Geschäftsbedingungen [AGB] des Forstlichen Bildungsprogramms)

Fördermöglichkeiten

Bildungsscheck (NRW/bis 500,00 Euro)
www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck
Bildungsurlaub: www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsurlaub-nrw

Termin

30. April 2024

Anmeldeschluss

16. April 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Anreise

bis 07:45 Uhr

Beginn und Ende der Veranstaltung

08:00 bis 16:45 Uhr

45 Grundlehrgang Seilklettertechnik (SKT) – Stufe A

Ziele/Inhalte

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind nach erfolgreich abgeschlossener Prüfung fachkundig in den Grundlagen und Techniken für die seilunterstützte Baumpflege und können mit dieser Technik Baumkontrollen, Sicherungen und Pflegearbeiten schneller, günstiger und flexibler durchführen.

- Allgemeine Grundlagen
- Materialkunde, Kontrolle und Wartung
- Persönliche Schutzausrüstung, Auswahl und Einsatz
- Knotenkunde
- Baumansprache, Baustellenabsicherung
- Gefährdungsanalyse
- Seileinbautechniken
- Auf- und Abstiegsmethoden
- Arbeitstechniken in Baumkronen
- Schnitttechniken mit Handgeräten
- Rettung

Folgende Schutzausrüstung ist von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern mitzubringen: Sicherheitsschuhe, Schutzhandschuhe, wetterfeste Kleidung.

Zielgruppe

Einsteigerinnen und Einsteiger in der Seilklettertechnik

Voraussetzungen

Arbeitsmedizinische Untersuchung (G41), die nicht älter als 24 Monate ist; Ersthelferbescheinigung. Diese Bescheinigungen sind der Anmeldung beizufügen.

Ausrichtung/Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Leitung

Hinnerk Uhlenbrock
Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW
Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg

Mögliche Personenzahl

12 Personen

Teilnahmegebühr

950,00 Euro/Person zzgl. Unterkunft
(siehe Allgemeine Geschäftsbedingungen [AGB] des Forstlichen Bildungsprogramms)

Fördermöglichkeiten

Bildungsscheck (NRW/bis 500,00 Euro)
www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck
Bildungsurlaub: www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsurlaub-nrw

Termine

26. bis 30. August 2024

Anmeldeschluss

12. August 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Anreise

26. August bis 9:30 Uhr

Beginn der Veranstaltung

10:00 Uhr



46 Aufbaulehrgang Seilklettertechnik (SKT) – Stufe B

Ziele/Inhalte

Erwerb der erforderlichen theoretischen Kenntnisse und praktischen Fertigkeiten für die sichere Ausführung der SKT mit Motorgeräten sowie Rettung und Erste Hilfe für Verunglückte.

- Darstellung des Arbeitsverfahrens, Begriffsbestimmungen
- Unfallverhütungsvorschrift, Gefährdungsbeurteilung, Betriebsanweisung
- PSA, Auswahl und Einsatz
- Überprüfung und Vertiefung der Kenntnisse und Fertigkeiten in der SKT
- Schnitttechniken mit der Motorsäge
- Abseiltechniken von Starkästen und Kronenteilen
- Rettung aus dem Außenbereich

Folgende Schutzausrüstung ist von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern mitzubringen: Schnitenschutzschuhe, Schutzhandschuhe, Schnitenschutzhose, Helmschutzkombination, Schutzbrille, wetterfeste Kleidung

Zielgruppe

Personen mit Motorsägenfachkunde (z. B. Forstwirtinnen/Forstwirte), die nach bestandener Prüfung Seilklettertechnik Stufe A ausreichend praktische Klettererfahrung (ca. 200 Kletterstunden) gesammelt haben

Voraussetzungen

Nachweis einer arbeitsmedizinischen Vorsorgeuntersuchung (G41), die nicht älter als 24 Monate ist; Ersthelferbescheinigung; erfolgreicher Abschluss der SKT – Stufe A bzw. langjährige Erfahrung in der Seilklettertechnik; Sachkundenachweis für Arbeiten mit der Motorsäge. Diese Bescheinigungen sind der Anmeldung beizufügen.

Ausrichtung/Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Leitung

Hinnerk Uhlenbrock
Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW
Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg

Mögliche Personenzahl

12 Personen

Teilnahmegebühr

985,00 Euro/Person zzgl. Unterkunft
(siehe Allgemeine Geschäftsbedingungen [AGB] des Forstlichen Bildungsprogramms)

Fördermöglichkeiten

Bildungsscheck (NRW/bis 500,00 Euro)
www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck
Bildungsurlaub: www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsurlaub-nrw

Termine

09. bis 13. September 2024

Anmeldeschluss

26. August 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail: forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Anreise

09. September bis 9:30 Uhr

Beginn der Veranstaltung

10:00 Uhr

47 Baustellensicherung an öffentlichen Straßen nach RSA

Ziele/Inhalte

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden dafür qualifiziert, als Verantwortliche in verkehrsrechtlichen Anordnungen benannt werden zu können. Für die fachgerechte Absicherung von Baustellen an öffentlichen Straßen sind die Vorgaben der RSA, StVo und der Arbeitsstättenregelung zu beachten. Folgende Themenschwerpunkte werden vermittelt:

- Verkehrsrechtliche Anordnung
- Verkehrssicherung
- Verkehrszeichen
- Verkehrseinrichtung
- Leitelemente
- Warnposten
- Verkehrsführung
- Schutzeinrichtungen
- Warnkleidung
- Sicherheitskennzeichnung

Folgende Schutzausrüstung ist von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern mitzubringen: Schnitenschutzschuhe, Schutzhandschuhe, Schnitsschutzhose, Helmschutzkombination, Schutzbrille, wetterfeste Kleidung.

Zielgruppe

Personen, die mit Baustellensicherungen beauftragt werden können

Ausrichtung/Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Leitung

Paul Schulte-Angels
Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW
Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg

Mögliche Personenzahl

20 Personen

Teilnahmegebühr

115,00 Euro/Person
(siehe Allgemeine Geschäftsbedingungen [AGB] des Forstlichen Bildungsprogramms)

Fördermöglichkeiten

Bildungsscheck (NRW/bis 500,00 Euro)
www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck
Bildungsurlaub: www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsurlaub-nrw

Termine

I. 16. April 2024 II. 19. November 2024

Anmeldeschluss

I. 02. April 2024 II. 05. November 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Anreise

jeweils bis 9:30 Uhr

Beginn und Ende der Veranstaltung

10:00 bis 17:00 Uhr





Waldpädagogik





48 Waldbezogene Umweltbildung für pädagogische Fachkräfte

Ziele/Inhalte

Die waldbezogene Umweltbildung ist nicht nur eine zentrale Aufgabe von Wald und Holz NRW, sondern v.a. ein wichtiges Element, um bei Kindern und Jugendlichen das Interesse und das Bewusstsein für den Wald zu wecken. Sie eröffnet die Möglichkeit, Kindergärten, Schulen und anderen Gruppen die Multifunktionalität des Waldes näher zu bringen. Dabei stoßen diese Anliegen auf eine wachsende Nachfrage seitens pädagogischer Einrichtungen. Durch Waldbezogene Umweltbildung können viele Inhalte aus Lehrplänen oder Erziehungsaufträgen im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) umgesetzt werden.

Bildung ist für eine nachhaltige persönliche und globale Entwicklung unabdingbar. Hierdurch können alle Menschen zu zukunftsfähigem Denken und Handeln befähigt werden. Insbesondere im Lernort Wald stellt sich die Möglichkeit für Kinder und Jugendliche dar, sich waldbezogenes Fachwissen anzueignen und eigene Handlungen und Standpunkte zu reflektieren. Mit Hilfe dieses Fortbildungsangebots eignen sich Teilnehmerinnen und Teilnehmer Spezialwissen an, das zu einem Gelingen von zielgruppenorientierten hochwertigen Umweltbildungsangeboten im Lernort Wald beiträgt. Durch einen hohen Praxisanteil lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer den Wald selbst als Ort des Spielens, des Lernens und des Wohlfühlens kennen. Es wird ein Methodenrucksack gepackt, der allen Teilnehmer*innen ermöglicht, den Einstieg in die Waldpädagogik zu wagen.

Folgende Inhalte werden vermittelt:

- Wie gestalte ich eine Umweltbildungsaktion spannend und abwechslungsreich?
- Welche Aktionen und Methoden eignen sich im Umfeld Wald am besten?
- Sicherheit im Wald geht vor. Einblicke in Gefahrenmanagement und Recht.

Für die Teilnahme wird wetterfeste Kleidung benötigt. Die Verpflegung erfolgt aus dem Rucksack.

Zielgruppe

Pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus allen Schulformen, Kitas oder Einrichtungen der Jugendhilfe

Ausrichtung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstalter

Wald und Holz NRW
Hoheit, Schutzgebiete, Umweltbildung (FB IV)
Team Umweltbildung/ Urbane Waldnutzung

Leitung

Gerlinde Schmidt
Waldpädagogin und Lehrerin

Veranstaltungsort

Raum Schmallenberg
(genauer Ort wird allen Teilnehmenden eine Woche vorher per Mail mitgeteilt)

Mögliche Teilnehmerzahl

20 Personen

Teilnahmegebühr

kostenfrei

Termin

08. Oktober 2024

Anmeldeschluss

24. September 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93, 59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Anreise

bis 09:00 Uhr

Beginn und Ende der Veranstaltung

09.30 bis 15.30 Uhr

49 Informationsveranstaltung Zertifikatslehrgang Waldpädagogik in NRW für 2025

Ziele/Inhalte

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten einen Überblick über die Ziele, den Inhalt und Ablauf des Zertifikatslehrgangs Waldpädagogik. Das Erwartungsprofil der fachlichen und pädagogisch-methodischen Kompetenz der Prüfung wird erläutert.

- Stand der Zertifizierung Waldpädagogik im Bundesgebiet
- Zuständigkeiten der Zertifizierung in NRW
- Formaler Aufbau der Module und deren Inhalte
- Erwartungsprofil und Ablauf der Prüfung

Zielgruppe

Interessentinnen und Interessenten am Lehrgang 2025

Ausrichtung/Veranstalter

Wald und Holz NRW
Hoheit, Waldnaturschutz und Umweltbildung (FB IV)
Team Waldbezogene Umweltbildung/
Urbane Waldnutzung
in Kooperation mit
Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW (NUA NRW)

Leitung

Wald und Holz NRW
Hoheit, Waldnaturschutz und Umweltbildung (FB IV)
Team Waldbezogene Umweltbildung/
Urbane Waldnutzung

Veranstaltungsort

Jugendwaldheim Obereimer

Mögliche Personenzahl

50 Personen (nach Eingang der Anmeldungen)

Teilnahmegebühr

kostenfrei

Termin

22. November 2024

Anmeldeschluss

20. Oktober 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Hoheit, Waldnaturschutz und Umweltbildung (FB IV)
Team Waldbezogene Umweltbildung/
Urbane Waldnutzung
E-Mail: zwp@wald-und-holz.nrw.de

Anreise

bis 9:45 Uhr

Beginn und Ende der Veranstaltung

10:00 bis ca. 13:00 Uhr



50 Zertifikat Waldpädagogik NRW

Ziele/Inhalte

Diese Qualifikation bietet auf der Grundlage einer länderübergreifenden Vereinbarung einen qualifizierten Abschluss eines bundesweit anerkannten Zertifikates in der Waldpädagogik. Die Lehrgangsteilnehmer/innen lernen, wie sie Kinder, Jugendliche oder Erwachsene für das Erlebnis Wald begeistern können und dabei die Bedeutung des Lebensraums Wald nachhaltig vermitteln. Alle Lehrgangsinhalte sind durch die Ziele einer Bildung für nachhaltige Entwicklung geprägt, die den Erwerb von Gestaltungskompetenzen fördert. Die Lehrgangsteilnehmerinnen und -teilnehmer erlernen Wissen über nachhaltige Entwicklung anzuwenden und Probleme nicht nachhaltiger Entwicklung zu erkennen. Das Konzept der Gestaltungskompetenz findet Antworten auf die Herausforderungen der Globalisierung, die Veränderungen des Klimas und den sozialen Spannungen im eigenen Lebensumfeld. Aus Gegenwartsanalysen und Zukunftsstudien ziehen die Lehrgangsteilnehmer Schlussfolgerungen über ökologische, ökonomische und soziale Entwicklungen und leiten daraus die wechselseitigen Abhängigkeiten ab.

Zielgruppe

Die Qualifikation richtet sich an alle Interessierte mit „grünen“ oder „pädagogischen“ Berufen sowie an Personen mit langjährigen Erfahrungen im waldpädagogischen Bereich.

Aufbau

Der Lehrgang umfasst sechs Module mit insgesamt 23 Seminartagen sowie ein mindestens 40-stündiges Praktikum in einer anerkannten Umweltbildungseinrichtung. In einer Prüfung werden die fachlichen und persönlichen Anforderungen im Sinne des Waldpädagogikzertifikates festgestellt.

Grundmodule

Das Ziel der Grundmodule ist die Vermittlung notwendiger Grundlagen in den Bereichen Waldwissen, Ökologie und Pädagogik. Sie bieten „Hilfe zur Selbsthilfe“ und Anregungen zum eigenverantwortlichen Lernen. Je nach Vorkenntnissen wird über die Inhalte hinaus ein eigenständiges Erschließen des Stoffes notwendig sein. Für Interessenten mit forstlicher Ausbildung ist die Teilnahme am Grundmodul „Ökologische und forstliche Grundlagen“ nicht notwendig. Pädagogisch ausgebildete Interessenten benötigen dementsprechend keine Teilnahme am Grundmodul „Pädagogische Grundlagen“. Trotzdem wird die jeweilige Teilnahme empfohlen.

Hauptmodule

Ziel ist es, die forstlichen und ökologischen Grundlagen mit Methoden der Waldpädagogik zu vertiefen und zu erweitern. Die Inhalte werden an den für die Waldpädagogik relevanten Zielgruppen ausgerichtet.

Inhalte

Modul 1: Ökologische und forstliche Grundlagen

- Bildung für nachhaltige Entwicklung
- Waldentstehung und Walddefinitionen
- Waldbezogene Artenkenntnisse zu Tieren und Pflanzen
- Umgang mit Bestimmungshilfen
- Ökologische Grundlagen am Beispiel Wald
- Standortkunde
- Mensch und Wald

Dauer: 5 Tage; 04.03. bis 08.03.2024

Modul 2: Pädagogische Grundlagen

- Einführung in pädagogische Denkweisen
- Leitungsverständnis und Konfliktmanagement
- Zielgruppen und deren Bedürfnisse
- Pädagogische Grundbegriffe
- Aktuelle Lerntheorien und praxisorientierte methodisch-didaktische Elemente

Dauer: 4 Tage; 18.03. bis 21.03.2024

Modul 3: Pädagogik – Spezifische pädagogische und methodische Inhalte

- Methodendiskussion, methodische Formen und deren Einsatzmöglichkeiten in der Waldpädagogik
- Gemeinsame Entwicklung handlungspraktischer Umsetzungsmöglichkeiten
- Erarbeitung von Planungselementen und Erstellung eines Planungsrasters

Dauer: 3 Tage; 08.04. bis 10.04.2024

Modul 4: Arbeitsorganisation/Prüfungsvorbereitung

- Projektmanagement
- Prüfungsorientierte Durchführung von waldpädagogischen Projekten
- Ergebnisüberprüfung der definierten Bildungsziele im Hinblick auf die waldbezogene
- Bildung für nachhaltige Entwicklung

Dauer: 3 Tage; 11.04.2024 und 25.04. bis 26.04.2024

Modul 5: Recht und Organisation

- Aufsichtspflicht
- Auszug spezifischer Fachrechte (Forst-, Landschafts- und Jagdrecht) und die damit verbundenen Organisationen und Beteiligten
- Versicherungen
- Betriebswirtschaftliche Grundlagen
- Öffentlichkeits- und Pressearbeit
- Risikoanalyse

Dauer: 3 Tage; 22.04. bis 24.04.2024

Modul 6: Waldwissen mit ökologischen und forstlichen Inhalten

- Standort- und Vegetationskunde
- Vertiefung der Artenkenntnisse und Systematik
- Nachhaltigkeit, Waldkulturgeschichte, Waldmythologie
- Ökologie des Waldes
- Natur- und Umweltschutz
- Wetter und Klima
- Multifunktionale Forstwirtschaft
- Wildtierkunde, Jagdgeschichte und Jagdbetrieb
- Nutzungsbeziehungen und Nutzungskonflikte

Dauer: 5 Tage; 13.05. bis 17.05.2024

Praktikum

Das Praktikum von mindestens 40 Stunden dient dazu, die erworbenen Fähigkeiten im waldpädagogischen Alltag anerkannter Umweltbildungseinrichtungen zu trainieren und zu reflektieren.

Prüfung

In einer Prüfung werden die fachlichen und persönlichen Anforderungen im Sinne des Waldpädagogikzertifikates festgestellt.

Prüfungsteil 1

Schriftliche Klausur und Prüfung zu Artenkenntnissen am 21.06.2024

Prüfungsteil 2

Schriftliche Ausarbeitung vom 23.08. bis 20.09.2024

Durchführung einer Waldaktion am 26.09.2024, 01.10.2024 oder 10.10.2024

Weitere Beschreibungen dieser Fortbildung und Informationen der Zulassungsvoraussetzungen zur Prüfung finden Sie unter: <https://www.wald-und-holz.nrw.de/wald-erleben/waldumweltbildung/zertifikatslehrgang-waldpaedagogik>



Veranstaltungsort

Jugendwaldheim Obereimer
Herbreme 2
59821 Arnsberg-Obereimer

Gruppengröße

Mindestens 15 bis maximal 21 Personen

Seminargebühr (ohne Unterkunft und Verpflegung)

Modul 1: 275,35 Euro/Person
Modul 2: 126,41 Euro/Person
Modul 3: 213,51 Euro/Person
Modul 4: 85,78 Euro/Person
Modul 5: 95,81 Euro/Person
Modul 6: 182,84 Euro/Person
Gesamtgebühr für alle Module: 979,70 Euro/Person
(s. Allgemeine Geschäftsbedingungen [AGB] des
Forstlichen Bildungsprogrammes)

Prüfungsgebühr

350,00 Euro/Person

Ausrichtung/Veranstalter

Wald und Holz NRW
Hoheit, Waldnaturschutz, Umweltbildung (FB IV)
Team Waldbezogene Umweltbildung/
Urbane Waldnutzung

In Kooperation mit
NUA NRW
Fachbereich Naturschutz und Landnutzung

Termine

siehe Termine der einzelnen Module in der Fortbildungsbeschreibung

Anmeldeschluss und Auswahlverfahren

Die Anmeldung erfolgt über das Anmeldeformular: [231017_ZWP_Anmeldebogen_2024.pdf](#) (nrw.de) Die Anmeldung ist möglich bis zum 31.12.2023. Diese werden einem Prüfverfahren unterzogen. Für die Bewerberinnen und Bewerber, welche in die nähere Auswahl gerückt sind, findet am 11.01.2024 ein persönliches Bewerbungsgespräch per Videokonferenz statt. Im Januar 2024 wird das Verfahren abgeschlossen sein.

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Hoheit, Schutzgebiete, Umweltbildung (FB IV)
E-Mail: zwp@wald-und-holz.nrw.de

51 Waldpädagogisches Forum NRW 2024

Ziele/Inhalte

37. Waldpädagogisches Forum: Waldpädagogik und Energiewende

Bei der Energiewende gerät der Wald immer mehr in den Fokus öffentlicher Diskussionen: Ist Holz ein regenerativer Energieträger? Ist die Anlage von Windrädern im Wald ein vertretbarer Eingriff? Gehören Fotovoltaikanlagen auf Kalamitätsflächen? Neben Fachreferaten ist eine Podiumsdiskussion und am Nachmittag sind mehrere Workshops vorgesehen.

38. Waldpädagogisches Forum: Waldpädagogik und Jagd

Zielgruppe

Waldpädagoginnen und Waldpädagogen

Ausrichtung

NUA NRW/SDW NRW

Veranstalter

NUA NRW/SDW NRW

Leitung

Dr. Lena Wulff

NUA

Gerhard Naendrup

SDW

Termin/Veranstaltungsort

37. Waldpädagogisches Forum: 27.2.2024

Metabolon in Lindlar

38. Waldpädagogisches Forum: 8.10.2024

in Bergkamen

Anmeldeschluss

37. Waldpädagogisches Forum: 13.02.2024

38. Waldpädagogisches Forum: 24.09.2024

Anmeldung

NUA

<https://www.nua.nrw/bildungsprogramm>

Mögliche Personenzahl

60 Personen

Teilnahmegebühr

40,00 Euro/Person (ermäßigt 20,00 Euro/Person)





**Fachfortbildungen
für Mitarbeitende
von Wald und Holz NRW**





52 Basisschulung: Waldbezogene Umweltbildung

Ziele/Inhalte

Die waldbezogene Umweltbildung ist nicht nur eine zentrale Aufgabe von Wald und Holz NRW, sondern v.a. ein wichtiges Element, um bei Kindern und Jugendlichen das Interesse und das Bewusstsein für den Wald zu wecken. Sie eröffnet die Möglichkeit, Kindergärten, Schulen und anderen Gruppen die Multifunktionalität des Waldes näher zu bringen. Dabei stoßen diese Anliegen auf eine wachsende Nachfrage.

Bildung ist für eine nachhaltige persönliche und globale Entwicklung unabdingbar. Hierdurch können alle Menschen zu zukunftsfähigem Denken und Handeln befähigt werden. Insbesondere im Lernort Wald stellt sich die Möglichkeit für Kinder und Jugendliche dar, eigene Handlungen und Standpunkte zu reflektieren. Försterinnen und Förster können mit ihrem forstlichen Wissensschatz, angereichert um didaktische Kenntnisse, solche Prozesse in Form von entdeckenden und erforschenden Spielen und Aktionen begleiten und damit einen Beitrag im Rahmen der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) leisten.

Mit Hilfe dieses Fortbildungsangebots eignen sich forstliche Mitarbeitende Spezialwissen an, das zu einem Gelingen von zielgruppenorientierten hochwertigen Umweltbildungsangeboten im Lernort Wald beiträgt. Die Fortbildungsinhalte „Bildung für nachhaltige Entwicklung“, „Didaktik“, „Organisation“ und „Gefahrenmanagement“ werden in Theorie und Praxis vermittelt. Darauf aufbauend stehen langfristig weitere Fortbildungsangebote bereit (Vertiefungsseminare, Zertifikatslehrgang Waldpädagogik etc.).

Folgende Inhalte werden vermittelt:

- Grundlagen des Konzepts „Bildung für nachhaltige Entwicklung“
- Didaktik und Methodik
- Gefahrenmanagement
- Projektplanung, Projektdurchführung, Projektnachbereitung

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Wald und Holz NRW

Anmeldeschluss

30.06.2024

Ausrichtung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931/7866-300
Telefax: 02931/7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Veranstalter

Wald und Holz NRW
Hoheit, Schutzgebiete, Umweltbildung (FB IV)
Team Umweltbildung/ Urbane Wälder

Leitung

Christa Vitt-Lechtenberg
Wald und Holz NRW
Hoheit, Schutzgebiete, Umweltbildung (FB IV)
Team Umweltbildung/ Urbane Wälder

Veranstaltungsort/Übernachtung

s. Termine

Mögliche Personenzahl

15 Personen (nach Eingang der Anmeldungen)

Beginn und Ende der Veranstaltung

20.08.2024 09:30 bis 16:00 Uhr
21.08.2024 09:00 bis 17:00 Uhr
22.08.2024 09:00 bis 16:00 Uhr
28.10.2024 12:30 bis 16:30 Uhr
29.10.2024 08:30 bis 17:00 Uhr
30.10.2024 08:30 bis 14:00 Uhr

Termine

Block I: 20. bis 22.08.2024 JWH Gillerberg
Block II: 28. bis 30.10.2024 JWH Obereimer

53 Transformationslehrgang Wegebauberatung

Ziele/Inhalte

Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern werden die Auswirkungen des Klimawandels insbesondere die veränderte Niederschlagsituation sowie die Schäden der Rundholzlogistik bedingt durch die Kalamität an der forstlichen Wegeinfrastruktur aufgezeigt.

Ziel ist es, den Aufbau einer klimaangepassten, flächendeckenden Wegeinfrastruktur zur Sicherstellung der dauerhaften Erreichbarkeit von Waldflächen und den damit verbundenen Schutzfunktionen als eine wesentliche Grundlage zur Bewirtschaftung der Wälder Nordrhein-Westfalens.

Mit der Gründung eines Netzwerkes „Wegebauberatung“ soll der Aufbau und regionale Verfügbarkeit von Fachwissen in der Walderschließung sichergestellt werden.

Zielgruppe

Mitarbeitende von Wald und Holz NRW

Ausrichtung/Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Leitung

Thomas Späthe
Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstaltungsort

I. Modul: Wald und Holz NRW
Forstliches Bildungszentrum
Arnsberg
II. Modul: Niedersächsisches
Forstliches Bildungszentrum
Münchehof

Mögliche Personenzahl

12 Personen

Termin

Herbst 2024
Genaue Termine auf Anfrage

Anmeldeschluss

01. August 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Anreise

jeweils bis 08:30 Uhr

Beginn und Ende der Veranstaltung

09:00 bis 16:00 Uhr



54 Polizeiliches Deeskalationstraining – Richtiges Verhalten in hoheitlichen Konfliktsituationen und deeskalierende Kommunikation

Ziele/Inhalte

Försterinnen und Förster werden in ihrem Alltag mit einer Vielzahl unvorhergesehener Situationen konfrontiert. Hierbei treffen unterschiedliche Charaktere und Temperamente aufeinander, und es können sich Konflikte und Aggressionen entwickeln.

Um diese herausfordernden Situationen professionell zu bewältigen, ist ein gutes persönliches Stressmanagement notwendig. Durch deeskalierende Gesprächstechniken können Konflikte reduziert werden.

Das Seminar unterstützt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, ihre persönliche Kompetenz in diesem Bereich zu erweitern, zu stärken und zu festigen.

Inhalte des Seminars sind:

- Befugnisse der Forstschutzbeauftragten
- Herausfordernde und unklare Situationen wahrnehmen und einordnen sowie die Stressbelastung bei Ihrem Gegenüber erkennen (Situationsanalyse)
- Professionelle Strategien zur Stressbewältigung und Entspannung kennenlernen und wissen, wie Sie Ihre Stressdosis verringern können
- Trainieren, wie Sie sich in Krisensituationen spontan entscheiden können
- Lernen, die Bedeutung von Körpersprache und Statusverhalten bei sich selbst und beim Gegenüber ein zu schätzen
- Trainieren, wie Sie durch gezielt eingesetzte Gesprächstechniken in Konfliktsituationen deeskalieren und Aggressionen verhindern können
- Erfahren Sie, was Sie für eine gute Eigensicherung unternehmen können.

Zielgruppe

Leiter-/innen von Forstbetriebsbezirken, Ranger, Mitarbeiter-/innen der Fachgebiete Staatswald, Dienstleistung und Hoheit mit Außendienst

Ausrichtung/Veranstalter

Wald und Holz NRW
Fachbereich I
Sachgebiet Aus- und Fortbildung

Leitung

Ralf Bongartz

Trainer für Konfliktmanagement und Körpersprache

Yuri Kranz

Johannes Halberstadt

Wald und Holz NRW
Stabstelle Justitiariat

Termine

- I. 25. bis 26. April 2024 im Landesteil Rheinland (Geno-Hotel Rösrath)
- II. 17. bis 18. September 2024 im Landesteil Westfalen-Lippe (Welcome Hotel Meschede)

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Fachbereich I
Sachgebiet Aus- und Fortbildung
Anmeldung bitte per E-Mail an:
sandra.kolthoff@wald-und-holz.nrw.de

Mögliche Personenzahl

Max. 12 Personen je Seminar



55 Fachfortbildung für nicht forstlich ausgebildete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter: Praxistag Bestandespflege

Ziele/Inhalte

Nach den zurückliegenden Kalamitätsjahren wird die Bestandespflege in den nächsten Jahren ein wichtiger Einsatzschwerpunkt im forstlichen Arbeitsalltag sein. Es gilt, die jungen Bestände aktiv zu standortgerechten, klimastabilen Mischbeständen aus überwiegend heimischen Baumarten zu entwickeln. Mit diesem Seminar sollen sich auch die nicht direkt damit befassten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, bspw. in der Sachbearbeitung oder Förderung, ein umfassendes Bild von den einzelnen Arbeitsschritten machen können.

Zielgruppe

Alle nicht forstlich ausgebildeten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Innendienst von Wald und Holz NRW, die theoretische und praktische Einblicke in die verschiedenen forstlichen Bereiche erhalten möchten

Ausrichtung/Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Leitung

Heiner Heile

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Waldbau

Lars Bittis

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW
Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg

Mögliche Personenzahl

30 Personen

Termin

26. September 2024

Anmeldeschluss

12. September 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Anreise

bis 09:30 Uhr

Beginn und Ende der Veranstaltung

10:00 bis 16:00 Uhr

**Fach-IT für Mitarbeitende
von Wald und Holz NRW**





56 MACH – Einführung in MACH

Ziele/Inhalte

Wald und Holz NRW nutzt die ERP-Software MACH Web 2.0 für verschiedene digitale Prozesse z. B. E-Beschaffung, E-Eingangsrechnung, E-Ausgangsrechnung. In diesem Seminar sollen die Grundlagen und Nutzereinstellungen zur Bedienung der Software vermittelt werden:

- Struktur des Programms
- Benutzereinstellungen
- Regiebereich
- Suchfunktionen
- Oberflächen- & Tabellenkonfiguration
- Excel-Export
- Tastenkürzel
- etc.

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Wald und Holz NRW, die mit MACH Web zum ersten Mal arbeiten, Interessierte Kolleginnen und Kollegen

Ausrichtung/Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Leitung

Gerke Eckhoff

Brigitte Wessel

Wald und Holz NRW
Zentrale Dienste (FB I)
Team Finanzmanagement

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW
Onlineseminar

Mögliche Personenzahl

8 Personen

Teilnahmegebühr

Interne Veranstaltung

Termine

- I. 13. März 2024
- II. 12. Juni 2024
- III. 28. August 2024
- IV. 20. November 2024

Anmeldeschluss

- I. 28. Februar 2024
- II. 29. Mai 2024
- III. 14. August 2024
- IV. 06. November 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Beginn und Ende der Veranstaltung

09:00 bis 15:00 Uhr

57 MACH – Prozess E-Beschaffung

Ziele/Inhalte

Seit Anfang 2019 wird der elektronische Workflow E-Beschaffung in der ERP-Software MACH Web zur Durchführung von Beschaffungen bei Wald und Holz NRW verwendet. In diesem Seminar wird die Anwendung des Workflows in der Software vermittelt, sodass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Aufgaben innerhalb dieses Prozesses zukünftig wahrnehmen können. Folgende Rollen werden vermittelt:

- Bedarfsstelle
- Vorkontierung (Sachbearbeitung)
- Bestellung
- (Vergabestellen)

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Wald und Holz NRW, die mit MACH E-Beschaffung arbeiten

Ausrichtung/Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Leitung

Gerke Eckhoff
Lisa Baumjohann
Wald und Holz NRW
Zentrale Dienste (FB I)
Team Finanzmanagement

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW
Onlineseminar

Mögliche Personenzahl

8 Personen

Teilnahmegebühr

Interne Veranstaltung

Termine

- I. 20. März 2024
- II. 25. September 2024

Anmeldeschluss

- I. 06. März 2024
- II. 11. September 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Beginn und Ende der Veranstaltung

09:00 bis 15:00 Uhr



58 MACH – für Budgetverantwortliche

Ziele/Inhalte

Seit Anfang 2019 werden elektronische Workflows in der ERP-Software MACH Web 2.0 zur Durchführung von Beschaffungen und zur Bearbeitung von Rechnungen bei Wald und Holz NRW verwendet. Nach Abschluss dieses Seminars werden budgetverantwortliche Personen selbstständig Budgetprüfungen und andere Aufgaben im Rahmen der Workflows E-Beschaffung und E-Rechnung in MACH Web 2.0 durchführen können.

- Aufgaben im Prozess E-Beschaffung
- Budgetprüfung in den E-Rechnungsprozessen
- Auswertung von Kostenstellen

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Wald und Holz NRW, die Budgetverantwortung innehaben oder als Stellvertretung ausführen

Ausrichtung/Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Leitung

Gerke Eckhoff

Lisa Baumjohann

Wald und Holz NRW
Zentrale Dienste (FB I)
Team Finanzmanagement

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW
Onlineseminar

Mögliche Personenzahl

8 Personen

Teilnahmegebühr

Interne Veranstaltung

Termine

- I. 10. April 2024
- II. 09. Oktober 2024

Anmeldeschluss

- I. 27. März 2024
- II. 25. September 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Beginn der Veranstaltung

09:00 bis 15:00 Uhr

59 MACH – E-Eingangsrechnung

Ziele/Inhalte

Seit dem 01.01.2021 ist der elektronische Workflow E-Eingangsrechnung in der ERP-Software MACH Web zur Abwicklung der Erfassung und Prüfung von Eingangsrechnungen in Verbindung mit dem Prozess E-Beschaffung bei Wald und Holz NRW eingeführt worden. In diesem Seminar wird die Anwendung des Workflows in der Software vermittelt, sodass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Aufgaben innerhalb dieses Prozesses zukünftig wahrnehmen können. Folgende Rollen werden vermittelt:

- Sachbearbeitung
- Bedarfsstelle

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Wald und Holz NRW, die mit MACH Web E-Eingangsrechnung arbeiten

Ausrichtung/Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Leitung

Lisa Baumjohann
David Hölscher
Wald und Holz NRW
Zentrale Dienste (FB I)
Team Finanzmanagement

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW
Onlineseminar

Mögliche Personenzahl

8 Personen

Teilnahmegebühr

Interne Veranstaltung

Termine

- I. 24. April 2024
- II. 19. September 2024

Anmeldeschluss

- I. 10. April 2024
- II. 05. September 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Beginn und Ende der Veranstaltung

09:00 bis 12:00 Uhr



60 MACH – Prozess Ausgangsrechnung allgemein

Ziele/Inhalte

Seit dem 01.07.2022 ist der Workflow Ausgangsrechnung allgemein in der ERP-Software MACH Web zur Abwicklung der Erfassung und Prüfung von Ausgangsrechnungen in Verbindung mit der Leistungserfassung bei Wald und Holz NRW eingeführt worden. In diesem Seminar wird die Anwendung des Workflows in der Software vermittelt, sodass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Aufgaben innerhalb dieses Prozesses zukünftig wahrnehmen können. Folgende Rollen werden vermittelt:

- Sachbearbeitung
- Bedarfsstelle für die Leistungserfassung (nicht DiFö)

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Wald und Holz NRW, die mit MACH Web E-Ausgangsrechnung arbeiten

Ausrichtung/Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Leitung

Lisa Baumjohann
David Hölscher
Wald und Holz NRW
Zentrale Dienste (FB I)
Team Finanzmanagement

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW
Onlineveranstaltung

Mögliche Personenzahl

8 Personen

Teilnahmegebühr

Interne Veranstaltung

Termine

- I. 25. April 2024
- II. 18. September 2024

Anmeldeschluss

- I. 11. April 2024
- II. 04. September 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Beginn und Ende der Veranstaltung

09:00 bis 12:00 Uhr



61 MACH – Finanz- und Anlagenbuchhaltung

Ziele/Inhalte

Wald und Holz NRW verwendet in der Finanz- und Anlagenbuchhaltung die ERP-Software MACH Web 2.0. In diesem Seminar sollen anhand von Praxisbeispielen die Grundlagen für die Benutzung der Software mit inhaltlichen Angaben der Rechnungserfassung vermittelt werden. Neben der Präsentation repräsentativer Buchungsvorgänge werden die Teilnehmenden zahlreiche Vorgänge aus den Bereichen Ein- und Ausgangsrechnungen sowie Erfassung von Anlagegütern mit fachlicher Unterstützung erfassen. Als Voraussetzung für das Seminar sollten Sie den grundlegenden Umgang mit MACH Web2.0 beherrschen.

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Wald und Holz NRW, die mit MACH Web 2.0 in der Finanz- und Anlagenbuchhaltung tätig sind

Ausrichtung/Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Leitung

Verena Meyer

David Hölscher

Wald und Holz NRW
Zentrale Dienste (FB I)
Team Finanzmanagement

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW
Onlineseminar

Mögliche Personenzahl

12 Personen

Teilnahmegebühr

Interne Veranstaltung

Termine

- I. 15. Mai 2024
- II. 09. Oktober 2024

Anmeldeschluss

- I. 01. Mai 2024
- II. 25. September 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Beginn und Ende der Veranstaltung

09:00 bis 13:00 Uhr



62 ForstGIS online – Grundkurs

Ziele/Inhalte

Sichere Bedienung des Programmes „ForstGIS online“.

Funktionsumfang von ForstGIS online:

- Karteninhalt: Datenstruktur, Themen verschieben, Transparenz von Daten
- Legende und Detailinformationen zu Geodaten
- Messen von Flächen und Entfernungen
- Digitalisieren von Punkten, Linien, Flächen; Teilen und Zusammenfassen von Objekten
- Verwalten von Lesezeichen
- Suchfunktionen (Suche z. B. nach Flurstücken, Forstbetriebskarten)
- Erzeugen von Berichten
- Ausdrucken von Karteninformationen
- Auswahl und Abfrage von Daten
- Hinzuladen von Daten und Diensten

Zielgruppe

ForstGIS online-Anwender/-innen

Ausrichtung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrale Dienste (FB I)
Team IT/Geodateneinsatz

Leitung

Heike Hoffmann
Wald und Holz NRW
Zentrale Dienste (FB I)
Team IT/Geodateneinsatz

Veranstaltungsort

Webinar

Mögliche Personenzahl

20 Personen

Teilnahmegebühr

Interne Veranstaltung

Termin

28. bis 29. Februar 2024
weitere Termine auf Anfrage möglich

Anmeldeschluss

21. Februar 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 03931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Beginn und Ende der Veranstaltung

Die Schulung findet an den beiden Vormittagen,
jeweils von 09:00 bis 12:30 Uhr statt.

63 ForstGIS online – Vertiefungskurs

Ziele/Inhalte

Sichere Bedienung der Anwendung „ForstGIS online“.

Der Fokus liegt auf vertiefenden Funktionen und Informationen. Basisfunktionen werden kurz angesprochen.

Funktionsumfang von ForstGIS online:

- Karteninhalt
- Hinzuladen von Diensten
- Detailinformationen zu Geodaten
- Verwalten von Lesezeichen, Startbildschirm
- Erweitertes Messen (u. a. GPS-Koordinaten, Winkelfunktion)
- Suchfunktionen (Suche z. B. nach Flurstücken, Forstbetriebskarte)
- Erzeugen von Berichten
- Digitalisieren:
 - Punkt/Linie/Fläche, Snap-Funktion
 - Teilen und Zusammenfassen von Objekten, Ausschneiden von Flächen, Bilden von Multipart-Flächen
 - Übernahme von Flurstücken/Bestandeseinheiten (Geometrien) in eigene Digitalisierung
- Ausdrucken von Karteninformationen (auch Druckvorschau, einzelne Digitalisierungen)
- Auswahl und Abfrage von Daten
- Import/Export von Daten

Zielgruppe

ForstGIS online-Anwender/-innen, die über solide Grundkenntnisse verfügen

Ausrichtung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrale Dienste (FB I)
Team IT/Geodateneinsatz

Leitung

Heike Hoffmann
Wald und Holz NRW
Zentrale Dienste (FB I)
Team IT/Geodateneinsatz

Veranstaltungsort

Webinar

Mögliche Personenzahl

20 Personen

Termin

individuelle Schulung auf Anfrage (z. B. pro Forstamt)

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de



64 Abies NG NRW – Grundlagenschulung

Ziele/Inhalte

Das Seminar vermittelt die Grundphilosophie von Abies NG NRW und gibt einen praktischen Einstieg.

Aufgabenbezogene Unterweisungen und evtl. notwendige Einführungen werden vom Team Holzbuchführung bei Bedarf als digitale Schulungen nach Abstimmung angeboten. Diese richtet sich besonders an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Innendienst, die regelmäßig mit Abies arbeiten.

Folgende Inhalte werden angesprochen:

- Programmphilosophie/Modulübersicht
- Abies online/offline
- Partnerdatenverwaltung: M1-Partner – Partnerdatenklassifikation in Abies
- Holzerfassung: Holzaufnahmebuch (HAB) – Los – Holzdatensatz
- Holzerfassung: Erfassungsarten und Importschnittstellen
- Poltererfassung GPS
- Polterverwaltung
- Holzbestandsverwaltung: Änderungen und Ausbuchungen
- Holzbestandsverwaltung: Abgabe an Dritte
- Auswertungen: Holzinformationszentrum und Excel-Auswertungen
- Globale und persönliche Einstellungen, Modelle und Datenselektionen

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Wald und Holz NRW im Innen- und Außendienst, die mit Abies NG NRW arbeiten

Ausrichtung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrale Dienste (FB I)
Team Holzbuchführung

Leitung

Björn Urbanke
Wald und Holz NRW
Zentrale Dienste (FB I)
Team Holzbuchführung

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW
Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg

Mögliche Personenzahl

10 Personen

Termin

30. Oktober 2024

Anmeldeschluss

16. Oktober 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 03931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Anreise

bis 08:30 Uhr

Beginn und Ende der Veranstaltung

09:00 bis 16:00 Uhr

Für Aufgabenbezogene Unterweisung und Online-Schulungen nehmen sie bitte Kontakt mit dem Team Holzbuchführung auf.

**Forstliche
Aus- und Weiterbildung**





65 Blockunterricht der Landesfachklasse Forstwirtin/Forstwirt

Ziele/Inhalte

Die Inhalte entsprechen den Vorgaben des Rahmenlehrplans für den Ausbildungsberuf Forstwirtin/Forstwirt gemäß Beschluss der Kultusministerkonferenz vom Dezember 1997.

Zielgruppe

Auszubildende im Beruf Forstwirtin/Forstwirt des zweiten und dritten Ausbildungsjahres

22. Januar bis 16. Februar 2024

Berufsschulblock der Oberstufe Oc II

12. Februar bis 08. März 2024

Berufsschulblock der Oberstufe Oc III

19. Februar bis 15. März 2024

Berufsschulblock der Oberstufe Oc IV

Ausrichtung/Veranstalter

Wald und Holz NRW

Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)

Team Forstliches Bildungszentrum

Berufskolleg am Eichholz des Hochsauerlandkreises, Arnsberg

3. Ausbildungsjahr (Einstellung 2022)

19. August bis 13. September 2024

Berufsschulblock der Oberstufe Oa I

Leitung

Thilo Wagner

Wald und Holz NRW

Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)

Team Forstliches Bildungszentrum

26. August bis 20. September 2024

Berufsschulblock der Oberstufe Oa II

16. September bis 11. Oktober 2024

Berufsschulblock der Oberstufe Oa III

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW

Forstliches Bildungszentrum

Alter Holzweg 93

59755 Arnsberg

23. September bis 11. Oktober 2024

Berufsschulblock der Oberstufe Oa IV Teil 1

28. bis 31. Oktober 2024

Berufsschulblock der Oberstufe Oa IV Teil 2

Termine

2. Ausbildungsjahr (Einstellung 2023)

26. August bis 13. September 2024

Berufsschulblock der Mittelstufe M 1

28. Oktober bis 22. November 2024

Berufsschulblock der Oberstufe Ob I

16. September bis 04. Oktober 2024

Berufsschulblock der Mittelstufe M 2

04. bis 29. November 2024

Berufsschulblock der Oberstufe Ob II

07. bis 11. Oktober 2024 und

28. Oktober bis 08. November 2024

Berufsschulblock der Mittelstufe M 3

25. November bis 20. Dezember 2024

Berufsschulblock der Oberstufe Ob III

11. bis 29. November 2024

Berufsschulblock der Mittelstufe M 4

02. bis 13. Dezember 2024

Berufsschulblock der Oberstufe Ob IV Teil 1

02. bis 20. Dezember 2024

Berufsschulblock der Mittelstufe M 5

Einladung

Berufskolleg am Eichholz

Feauxweg 24

59821 Arnsberg

Internet: www.bkae.de

3. Ausbildungsjahr (Einstellung 2021)

08. bis 19. Januar 2024

Berufsschulblock der Oberstufe Ob IV Teil 2

15. Januar bis 09. Februar 2024

Berufsschulblock der Oberstufe Oc I

66 Überbetriebliche Ausbildung für Auszubildende zur Forstwirtin/zum Forstwirt

Ziele/Inhalte

Die Inhalte entsprechen den Vorgaben der Verordnung über die Berufsausbildung zur Forstwirtin/zum Forstwirt vom 23. Januar 1998. Inhalte der L-3-Wahlmodule, gemäß Beschluss des Berufsbildungsausschusses der Landwirtschaftskammer NRW vom 11. März 2008, dienen zur weiteren beruflichen Qualifikation und damit der Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt.

Zielgruppe

Auszubildende im Beruf Forstwirtin/Forstwirt des ersten und zweiten Ausbildungsjahres

04. bis 15. November 2024

Überbetriebliche Ausbildung L1 III Teil 2

18. bis 29. November 2024

Überbetriebliche Ausbildung L1 IV Teil 2

Ausrichtung/Veranstalter

Wald und Holz NRW

Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)

Team Forstliches Bildungszentrum

Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

02. bis 13. Dezember 2024

Überbetriebliche Ausbildung L1 V Teil 2

Leitung

Thilo Wagner

Wald und Holz NRW

Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)

Team Forstliches Bildungszentrum

2. Ausbildungsjahr (Einstellung 2023)

08. bis 19. Januar 2024

Überbetriebliche Ausbildung L2 I

22. Januar bis 02. Februar 2024

Überbetriebliche Ausbildung L2 II

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW

Forstliches Bildungszentrum

Alter Holzweg 93, 59755 Arnsberg

05. bis 16. Februar 2024

Überbetriebliche Ausbildung L2 III

11. bis 22. März 2024

Überbetriebliche Ausbildung L2 IV

Termine

1. Ausbildungsjahr (Einstellung 2024)

19. bis 23. August 2024

Überbetriebliche Ausbildung L1 I Teil 1

08. bis 19. April 2024

Überbetriebliche Ausbildung L2 V

26. bis 30. August 2024

Überbetriebliche Ausbildung L1 II Teil 1

Wahlmodule (Einstellung 2023)

06. bis 10. Mai 2024

Überbetriebliche Ausbildung L3 I

02. bis 06. September 2024

Überbetriebliche Ausbildung L1 III Teil 1

13. bis 17. Mai 2024

Überbetriebliche Ausbildung L3 II

09. bis 13. September 2024

Überbetriebliche Ausbildung L1 IV Teil 1

21. bis 24. Mai 2024

Überbetriebliche Ausbildung L3 III

16. bis 20. September 2024

Überbetriebliche Ausbildung L1 V Teil 1

27. bis 31. Mai 2024

Überbetriebliche Ausbildung L3 IV

23. September bis 04. Oktober 2024

Überbetriebliche Ausbildung L1 I Teil 2

Einladung

Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

Geschäftsbereich 4 Berufsbildung, Fachschulen

Nevinghoff 40, 48147 Münster

Telefon: 0251 2376 428, Telefax: 0251 2376 19 428

E-Mail: andrea.prieto@lwk.nrw.de

www.landwirtschaftskammer.de

07. bis 11. Oktober 2024 und

28. bis 31. Oktober 2024

Überbetriebliche Ausbildung L1 II Teil 2



67 Ausbildung zur Ersthelferin/ zum Ersthelfer

Ziele/Inhalte

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erlangen Kenntnisse und Fertigkeiten im Bereich der Ersten Hilfe, die sie in die Lage versetzen, bei Verletzungen von Verunfallten vor Ort entsprechende Sofortmaßnahmen einzuleiten.

- Notwendigkeit der Hilfeleistung und Definition des Begriffs „Notfall“
- Aufgaben des Ersthelfers
- Sofortmaßnahmen am Unfallort
- Notruf/Meldemittel
- Vorgehensweise/Behandlung bei verschiedenen Verletzungen
- Verstauchungen
- Brüche
- Kopfverletzungen
- Insektenstiche
- Verbrennungen
- Schnittverletzungen

Zielgruppe

Auszubildende im Beruf Forstwirtin/Forstwirt des dritten Ausbildungsjahres

Ausrichtung/Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Leitung

Yannik Matzerath
MMed GmbH

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW
Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg

Mögliche Personenzahl

20 Personen

Teilnahmegebühr

keine

Termine

- I. 10. bis 11. September 2024
- II. 16. bis 17. September 2024

Anmeldeschluss

- I. 27. August 2024
- II. 02. September 2024

Anmeldung

Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen
Geschäftsbereich 4 Berufsbildung, Fachschulen
Nevinghoff 40
48147 Münster
Telefon: 0251 2376 428
Telefax: 0251 2376 19 428
E-Mail: andrea.prieto@lwk.nrw.de
www.landwirtschaftskammer.de

Anreise

jeweils bis 8:30 Uhr

Beginn der Veranstaltung

09:00 Uhr

68 Seilwindenunterstützte Holzernteverfahren für Auszubildende des letzten Ausbildungsjahres

Ziele/Inhalte

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten einen Überblick über die Besonderheiten der Planzeiten und des Arbeitsablaufs bei seilwindenunterstützten Holzernteverfahren. Sie lernen spezielle Gefahrenmomente kennen, bewerten die ökologischen, ergonomischen und ökonomischen Vorteile und erhalten einen Einblick in technische Erfordernisse der eingesetzten Maschinen. Sie sind in der Lage, einfache Wartungs- und Pflegearbeiten am Schlepper und an den Winden inkl. der Seile durchzuführen.

- Erleichterungen der Arbeit durch integrierte (seilwindengestützte) Verfahren
- Überblick zu einsetzbaren Winden und Schleppern
- Hinweise zur Unfallverhütung
- Wartung und Pflege des Schleppers
- Wartung und Pflege der Winden
- Wartung, Reparatur und Aufziehen von Seilen
- 3 Tage Arbeitseinsatz

Folgende Schutzausrüstung ist von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern mitzubringen: Schutzhelm mit Gehör- und Gesichtsschutz, Schnitenschutzhose, Sicherheitsschuhe mit Schnitsschutzeinlage, Arbeitshandschuhe, wetterfeste Kleidung.

Zielgruppe

Auszubildende im Beruf Forstwirtin/Forstwirt des letzten Ausbildungsjahres

Termin

- I. 08. bis 12. Januar 2024
- II. 15. bis 19. Januar 2024

Ausrichtung/Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Anmeldeschluss

- I. 21. Dezember 2023
- II. 01. Januar 2024

Leitung

Jörg Voß
Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Anmeldung

Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen
Geschäftsbereich 4 – Berufsbildung, Fachschulen
Nevinghoff 40
48147 Münster
Telefon: 0251 2376 428
Telefax: 0251 2376 19 428
E-Mail: Andrea.Prieto@LWK.NRW.DE
www.landwirtschaftskammer.de

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW
Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg

Anreise

jeweils bis 09:30 Uhr

Mögliche Personenzahl

8 Personen

Beginn der Veranstaltung

10:00 Uhr

Teilnahmegebühr

1.135,00 Euro/Person
zzgl. Unterkunft
(siehe Allgemeine Geschäftsbedingungen [AGB] des Forstlichen Bildungsprogramms)



69 Informationsveranstaltung zum Lehrgang zur Vorbereitung auf die Meisterprüfung im Beruf Forstwirtin/Forstwirt im Jahr 2025

Ziele/Inhalte

Informationen zu Förderungsmöglichkeiten, zum Ablauf sowie zu den Inhalten des Lehrgangs und der Meisterprüfung.

Zielgruppe

Interessierte Forstwirtinnen und Forstwirte aller Waldbesitzarten sowie Personen, welche die nachfolgend aufgeführte Zulassungsvoraussetzung erfüllen und eine Fortbildung zum Forstwirtschaftsmeister in Betracht ziehen.

Zur Meisterprüfung ist zuzulassen, wer

1. die Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf Landwirt/in oder in einem anderen landwirtschaftlichen Beruf (Gärtner/in, Pferdewirt/in, Forstwirt/in, Tierwirt/in etc.) bestanden hat und
2. nach der Abschlussprüfung im Beruf Landwirt/in mindestens 2 Jahre oder nach der Abschlussprüfung in einem anderen landwirtschaftlichen Beruf mindestens drei Jahre in der Landwirtschaft praktisch tätig war.
3. Zur Meisterprüfung wird auch zugelassen, wer ohne Ausbildung eine mindestens fünfjährige Berufspraxis in der Landwirtschaft nachweist.

Ausrichtung/Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Leitung

Thilo Wagner
Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW
Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg

Termin

04. September 2024

Anmeldeschluss

21. August 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Anreise

bis 07:45 Uhr

Beginn und Ende der Veranstaltung

08:00 bis 12:00 Uhr



70 Lehrgang zur Vorbereitung auf die Meisterprüfung im Beruf Forstwirtin/Forstwirt im Jahr 2025

Ziele/Inhalte

Der Lehrgang beinhaltet Unterrichtsthemen, welche die Prüfungsanforderungen in den Teilen „Produktion und Dienstleistung“ und „Betriebs- und Unternehmensführung“ gemäß der Verordnung über die Anforderungen in der Meisterprüfung für den Beruf Forstwirtin/Forstwirt vom 21.05.2014 (ForstWiMeistPrV) vorsehen. Die Vorbereitung auf den Prüfungsteil „Berufsausbildung und Mitarbeiterführung“ kann von den Teilnehmenden selbstständig im Rahmen eines zweiwöchigen Lehrgangs bei der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen, im Anschluss an den Vorbereitungslehrgang des Forstlichen Bildungszentrums für Waldarbeit und Forsttechnik NRW, besucht werden. Auf die Zulassung zum Vorbereitungslehrgang für die Meisterprüfung besteht kein Rechtsanspruch. Von der Zulassung zum Vorbereitungslehrgang unabhängig ist die Zulassung zur Meisterprüfung in der Forstwirtschaft, auf die ein Rechtsanspruch besteht, sofern die Zulassungsvoraussetzungen erfüllt sind. Für die Zulassung zur Meisterprüfung sind der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen vollständige Bewerbungsunterlagen bis zum Anmeldeschluss einzureichen. Nach Anmeldeschluss eingehende Anmeldungen und Bewerbungen können nicht mehr berücksichtigt werden. Folgende Schutzausrüstung ist von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern mitzubringen: Schutzhelm mit Gehör- und Gesichtsschutz, Schnittschutzhose, Sicherheitsschuhe mit Schnittschutzeinlage, Arbeitshandschuhe, Regenkleidung.

Zielgruppe

Forstwirtinnen und Forstwirte aller Waldbesitzarten sowie forstlicher Dienstleistungsunternehmen, die die Zulassungsvoraussetzungen gemäß § 1a der ForstWiMeistPrV erfüllen.

Zur Meisterprüfung ist zuzulassen, wer

1. die Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf Landwirt/in oder in einem anderen landwirtschaftlichen Beruf (Gärtner/in, Pferdewirt/in, Forstwirt/in, Tierwirt/in etc.) bestanden hat und
2. nach der Abschlussprüfung im Beruf Landwirt/ in mindestens 2 Jahre oder nach der Abschlussprüfung in einem anderen landwirtschaftlichen Beruf mindestens drei Jahre in der Landwirtschaft praktisch tätig war.
3. Zur Meisterprüfung wird auch zugelassen, wer ohne Ausbildung eine mindestens fünfjährige Berufspraxis in der Landwirtschaft nachweist.

Ausrichtung/Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Leitung

Thilo Wagner
Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW
Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg

Mögliche Personenzahl

bis zu 24 Personen
Die Auswahl erfolgt nach einem Auswahlverfahren

Teilnahmegebühr

4.300,00 Euro/Person
zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Fördermöglichkeiten

Bildungsscheck (NRW/bis 500,00 Euro)
www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck
Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)
Aufstiegs-BAföG – www.aufstiegs-bafog.de

Termine

Januar bis September 2025
Abschnitt 1: 13. Januar bis 11. April 2025
Abschnitt 2: 28. April 2025 bis 11. Juli 2025
Abschnitt 3: 01. bis 12. September 2025

Anmeldeschluss

01. Oktober 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93, 59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

71 Informationsveranstaltung zum Lehrgang: Geprüfte/r Forstmaschinenführer/in im Jahr 2025

Ziele/Inhalte

Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Infoveranstaltung eingeladen, bei der Informationen zu Fördermöglichkeiten, dem Ablauf sowie zu den Inhalten des Lehrgangs sowie der Prüfung gegeben werden.

- Informationen zum Ablauf des Forstmaschinenführerkurses
- Informationen zur Prüfungsvoraussetzung zum/zur geprüften Forstmaschinenführer/in
- Informationen zum Prüfungsablauf
- Eignungstest
- Sonstiges

Zielgruppe

Interessierte Forstwirtinnen und Forstwirte aller Waldbesitzarten sowie forstlicher Dienstleistungsunternehmen, die die Zulassungsvoraussetzungen erfüllen

Ausrichtung/Veranstalter

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Leitung

Thomas Späthe
Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW
Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg

Mögliche Personenzahl

20 Personen

Termin

29. November 2024

Anmeldeschluss

22. November 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail:
forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Anreise

bis 09:30 Uhr

Beginn und Ende der Veranstaltung

10:00 bis 12:00 Uhr



72 Lehrgang: Geprüfte/r Forstmaschinenführer/in 2024

Ziele/Inhalte

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erlangen Kenntnisse und Fertigkeiten in der Bedienung von forstlichen Großmaschinen und deren An- und Aufbauaggregaten. Sie erwerben Grundkenntnisse in der technischen Funktion forstlicher Arbeitsmaschinen. Die Teilnehmenden werden in die Lage versetzt, einfache Reparatur- und Wartungsarbeiten an den Maschinen durchzuführen. Sie lernen, einen Maschineneinsatz selbstständig zu planen, durchzuführen und die angewandten Arbeitsverfahren unter Berücksichtigung ökonomischer, ergonomischer und ökologischer Aspekte zu beurteilen. Das Forstliche Bildungszentrum vermittelt die erforderlichen theoretischen Kenntnisse und praktischen Fertigkeiten im Rahmen eines Intensivtrainings in verschiedenen Modulen:

1. Bedienung von Seil- und Zangenschlepper

- Verfahrenstechnische Abläufe beim Rücken von Langholz
- Seilwindenunterstützte Holzernte
- Wartung und Reparatur von Drahtseilen
- Technik, Funktion und Pflege von Seilwinden und anderen An- und Aufbauaggregaten sowie Hilfsmittel für den Rückebetrieb

Dauer: 5 Tage vom 22. bis 26. Januar 2024

2. Einsatzplanung und -durchführung/Grundlagen unternehmerischen Handelns

- Praktische Begleitung einer Holzerntemaßnahme vor Ort und im Lehrsaal von der Planung bis zur Kontrolle der Ausführung
- Grundlagen der Arbeitssicherheit
- Walderschließung
- Umweltgerechter Maschineneinsatz
- Waldbauliche Grundlagen für Maschinenführer
- Zertifizierung in der Forstwirtschaft
- Rohholzsortierung/-Verwendung
- Maschinenkostenkalkulation

Dauer: 5 Tage vom 29. Januar bis 02. Februar 2024

3. Forsttechnik

- Verbrennungsmotorenkunde
- Kraftübertragung/Fahrwerk
- Reparatur und Wartung, Werkzeuge
- Fahrzeugelektrik
- Hydrostatik/Hydrodynamik

Dauer: 5 Tage vom 05. bis 09. Februar 2024

4. Angewandte IT/Übungen an Simulatoren

- Mess- und Einteilsysteme
- Datenverarbeitung
- Einsatz elektronischer Kluppe
- Übungen an mechanischen und computergestützten Simulatoren

Dauer: 5 Tage vom 12. bis 16. Februar 2024

5. Praktischer Maschineneinsatz

- Einführung in praktische Servicearbeiten
- Diagnose und ggf. Behebung von Defekten
- Praktische Übungen mit Harvester, Forwarder, Seil- und Zangenschlepper im Bestand

Dauer: 20 Tage vom 19. Februar bis 15. März 2024

6. Selbstlernphase

- Über die Möglichkeiten des Angebotes von Praktikumsplätzen informiert das FBZ.

Dauer: 3 Wochen

7. Arbeitsorganisation/Prüfungsvorbereitung (Summary)

- Projektmanagement/Durchführung von Arbeitsprojekten
- Vorbereitung auf die Prüfung
- Arbeits- und Einsatzorganisation
- Planung, Optimierung und Dokumentation von Arbeitsprozessen

Dauer: 5 Tage vom 24. bis 28. Juni 2024

Der Besuch der einzelnen Lehrgangsmodule als persönliche Weiterbildung ist auch ohne die Absicht der Teilnahme an der Prüfung zum Geprüften Forstmaschinenführer bzw. zur Geprüften Forstmaschinenführerin möglich. Individuell angepasste Schulungen sind auf Anfrage durchführbar.

Folgende Schutzausrüstung ist von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern mitzubringen: Schutzhelm mit Gehör- und Gesichtsschutz, Sicherheitsschuhe mit Stahlkappe, Arbeitshandschuhe, wetterfeste Kleidung, geeignete Kleidung für Maschinenwartung und Reparatur (z. B. Overall).



Zielgruppe

Interessentinnen und Interessenten am forstlichen Maschineneinsatz.

Dieser Lehrgang ist gemäß § 179 SGB III und der Anerkennungs- und Zulassungsverordnung Weiterbildung (AZAV) anerkannt. Es besteht somit die Möglichkeit der Förderung durch die Bundesagentur für Arbeit. Erforderlich ist eine Maßnahmennummer der Bundesagentur für Arbeit.

Ausrichtung/Veranstalter

Wald und Holz NRW

Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)

Team Forstliches Bildungszentrum

Leitung

Thomas Späthe

Wald und Holz NRW

Zentrum für Wald und Holzwirtschaft

Team Forstliches Bildungszentrum

Veranstaltungsort

Wald und Holz NRW

Forstliches Bildungszentrum

Alter Holzweg 93, 59755 Arnsberg

Praktische Einsätze in benachbarten Waldbeständen

Mögliche Personenzahl

6 bis 10 Personen

Teilnahmegebühr

1.) 332,29 Euro/Person

2.) 310,80 Euro/Person

3.) 274,60 Euro/Person

4.) 300,13 Euro/Person

5.) 4.099,09 Euro/Person

6.) 564,57 Euro/Person

7.) 400,42 Euro/Person

Gesamtgebühr: 6.281,90 Euro/Person

zzgl. Unterkunft und Verpflegung

(siehe Allgemeine Geschäftsbedingungen [AGB] der Seminarangebote von Wald und Holz NRW)

Fördermöglichkeiten

Bildungsscheck (NRW/bis 500,00 Euro)

www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck

Bildungsgutschein

www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/agentur-fuer-arbeit

Bildungsurlaub

www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsurlaub-nrw

Termin

Siehe „Ziele und Inhalte“

Anmeldeschluss

15. Januar 2024

Anmeldung

Wald und Holz NRW

Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)

Team Forstliches Bildungszentrum

Alter Holzweg 93, 59755 Arnsberg

Telefon: 02931 7866-300

Telefax: 02931 7866-333

E-Mail:

forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de

Internet:

www.wald-und-holz.nrw.de/fortbildung

www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de

Prüfung zum anerkannten Abschluss

zur Geprüften Forstmaschinenführerin/

zum Geprüften Forstmaschinenführer:

Die Prüfung findet voraussichtlich in der 41. KW statt.

Von der Teilnahme am Vorbereitungslehrgang

unabhängig ist die Zulassung zur Prüfung

zur Geprüften Forstmaschinenführerin bzw.

zum Geprüften Forstmaschinenführer, sofern

die Zulassungsvoraussetzungen erfüllt sind.

Für die Zulassung sind der Landwirtschaftskammer

Nordrhein-Westfalen vollständige Bewerbungsunter-

lagen bis zum Anmeldeschluss einzureichen.

Die Prüfungsgebühr der Landwirtschaftskammer NRW

beträgt 480,00 Euro/ Person.



Weitere Veranstaltungen

73 Workshop für Ansprechpartnerinnen für Gleichstellung von Wald und Holz NRW

Zielgruppe

Ansprechpartnerinnen für Gleichstellung bei Wald und Holz NRW

Ausrichtung

Wald und Holz NRW

Gleichstellung

Annette Wahlers

E-Mail: annette.wahlers@wald-und-holz.nrw.de

Telefon: 02761 9387 30

Veranstalter

Wald und Holz NRW

Zentrale Dienste (FB I)

Serviceteam Aus- und Fortbildung

Leitung

Annette Wahlers

Wald und Holz NRW

Gleichstellungsbeauftragte

Veranstaltungsort

Bildungszentrum für die

Ver- und Entsorgungswirtschaft (BEW),

Tagungsstätte Duisburg

Termin

Wird noch bekannt gegeben

Anmeldung

Wald und Holz NRW

Zentrale Dienste (FB I)

Sachgebiet Aus- und Fortbildung

Mark Mevissen

E-Mail: mark.mevissen@wald-und-holz.nrw.de

Telefon: 0251 91797 106

Ankündigungen – SAVE THE DATES!

Ausstellertage am I.D.E.E

Termin: 27. bis 28. Januar 2024

Ort: Olsberg, NRW

Weitere Informationen unter:

www.zentrum-holz.de/magazin/ausstellertage-januar-2024



Branchentag Zentrum HOLZ

Termin: 01. Februar 2024

Ort: Olsberg, NRW

Weitere Informationen unter:

www.zentrum-holz.de/magazin/branchentag-zentrum-holz



Forst³

Termin: 15. bis 17. März 2024

Ort: Erfurt, Thüringen

Weitere Informationen unter:

www.reiten-jagen-fischen.de



FORST live



Termin: 12. bis 14. April 2024

Ort: Offenburg, Baden-Württemberg

Weitere Informationen unter:

www.forst-live.de/de



Deutsche Baumpflegetage

Termin: 23. bis 25. April 2024

Ort: Augsburg, Bayern

Weitere Informationen unter:

www.deutsche-baumpflegetage.de



ANW Bundestagung

Termin: 16. bis 18. Mai 2024

Ort: Bad Windsheim, Bayern

Weitere Informationen unter:

www.anw-deutschland.de



KWF-Tagung

Termin: 19. bis 22. Juni 2024

Ort: Schwarzenborn, Hessen

Weitere Informationen unter:

www.kwf-tagung.net



Baum des Jahres 2024 – Die Mehlbeere

Termin: 28. August 2024

Ort: wird noch bekannt gegeben

Weitere Informationen unter:

www.sdw-nrw.de



Gelsenkirchener Verkehrssicherheitstag

Termin: 17. September 2024

Ort: Gelsenkirchen, NRW

Weitere Informationen unter:

www.bdf-nrw.de/themen/gelsenkirchener-verkehrssicherheitstag



Forstvereinstagung

Termin: 18. bis 22. September 2024

Ort: Fulda, Hessen

Weitere Informationen unter:

fulda2024.de



16. Europäischer Kongress (EBH) Effizientes Bauen mit Holz im urbanen Raum

Termin: 16. bis 17. Oktober 2024

Ort: Köln, NRW

Weitere Informationen unter:

www.forum-holzbau.com/EBH



Arnsberger Waldforum

Termin: 07. bis 08. November 2024

Ort: Arnsberg, NRW

Weitere Informationen unter:

www.wald-und-holz.nrw.de



Die Forstfachveranstaltung 2024



18. KWF Tagung

Forstwirtschaft
erleben

www.kwf-tagung.de

Unsere Partner
2024:



19. - 22. Juni 2024
Schwarzenborn, Hessen



- **Kongress**

Die Fach- und Informationsplattform mit einzigartigem Bildungscharakter



- **Fachexkursion**

Über 30 Technik-Vorführungen durch neutrale Experten - weltweit einmalig!



- **KWF-Expo**

Weltgrößte Forst-Präsentation im Wald

Diese Bildungsveranstaltung wird von Bund und allen Ländern
unterstützt, inhaltlich umgesetzt und betreut.

Seminarübersicht 2024

Januar

Termin	Nr.	Titel	Anmeldeschluss
08.–12.01.	68	Seilwindenunterstützte Holzernteverfahren für Auszubildende des letzten Ausbildungsjahres	21.12.2023
15.–19.01.	68	Seilwindenunterstützte Holzernteverfahren für Auszubildende des letzten Ausbildungsjahres	01.01.2024
22.01.	72	Beginn Lehrgang: Geprüfte/r Forstmaschinenführer/in 2024	15.01.2024
29.01.–01.02.	32	Lehrgang zur zertifizierten Motorsägenführerin/ zum zertifizierten Motorsägenführer gemäß EFESC-Standard in NRW	18.12.2023

Februar

Termin	Nr.	Titel	Anmeldeschluss
02.02.	32	Prüfung ECS 1	05.01.2024
23.02.	32	Prüfung ECS 3	26.01.2024
27.02.	51	Waldpädagogisches Forum NRW 2024	13.02.2024
28.–29.02.	62	ForstGIS online – Grundkurs	21.02.2024

März

Termin	Nr.	Titel	Anmeldeschluss
01.03.	32	Prüfung ECS 2	02.02.2024
04.03.	50	Beginn Zertifikat Waldpädagogik NRW	31.12.2023
08.03.	32	Prüfung ECS 3	09.02.2024
13.03.	56	MACH – Einführung in MACH	28.02.2024
20.03.	16	Biodiversität und Kohlenstoffspeicherung in Wäldern – Erkenntnisse aus der Forschung für die Forstpraxis	06.03.2024
20.03.	57	MACH – Prozess E-Beschaffung	06.03.2024

April

Termin	Nr.	Titel	Anmeldeschluss
09.–11.04.	30	Rücken im Wald – praktisches Arbeiten mit Seil- und Zangenschlepper	26.03.2024
10.04.	21	Basisschulung „Wald und Holz NRW als Dienstleister in der direkten Förderung“	27.03.2024
10.04.	58	MACH – für Budgetverantwortliche	27.03.2024
11.04.	22	Technische Schulung „Wald und Holz NRW als Dienstleister in der direkten Förderung“	28.03.2024
12.04.	22	Technische Schulung „Wald und Holz NRW als Dienstleister in der direkten Förderung“	28.03.2024
16.04.	47	Baustellensicherung an öffentlichen Straßen nach RSA	02.04.2024
17.04.	8	Waldbauliche Entscheidungen trainieren – mit digitaler Unterstützung	03.04.2024
18.04.	26	Qualifiziertes Harvestermaß – Sachkundenachweis für Kontrollmessung und Kalibrierung	04.04.2024
23.04.	31	Sicherheitstechnisch einwandfreie Herstellung von Seilendverbindungen („Flämisches Auge“)	09.04.2024
24.04.	28	Erwerb des Sachkundenachweises für wiederkehrende Prüfungen an Seilwinden	10.04.2024
24.04.	3	Waldwissen all inclusive: Kompakte Informationen zur Wiederbewaldung	10.04.2024
24.04.	59	MACH – E-Eingangsrechnung	10.04.2024
25.04.	27	Erwerb des Sachkundenachweises für wiederkehrende Prüfungen an Kränen für die Forstwirtschaft	11.04.2024
25.04.	60	MACH – Prozess Ausgangsrechnung allgemein	11.04.2024
25.–26.04.	54	Polizeiliches Deeskalationstraining – Richtiges Verhalten in hoheitlichen Konfliktsituationen und deeskalierende Kommunikation	
30.04.	33	Im Wald gibt es keine Steckdosen! Akkugeräte in der Forstwirtschaft – Einsatzmöglichkeiten und Perspektiven	16.04.2024
30.04.	44	Baumfachkunde für Baumkletterinnen und Baumkletterer	16.04.2024

Mai

Termin	Nr.	Titel	Anmeldeschluss
06.–08.05.	25	Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz für Motorsägenführerinnen/ Motorsägenführer	22.04.2024
07.05.	5	Eingeführte Baumarten – Waldbauliche Möglichkeiten im Klimawandel und Verwendungsmöglichkeiten des Holzes	23.04.2024
08.05.	9	Verkehrssicherungspflicht im Wald für Waldbesitzende	24.04.2024
14.05.	3	Waldwissen all inclusive: Kompakte Informationen zur Wiederbewaldung	30.04.2024
15.05.	61	MACH – Finanz- und Anlagenbuchhaltung	01.05.2024
28.05.	6	Eingeführte Baumarten – Chancen und Risiken in der Wiederbewaldung, Erfahrungen aus Forschungsflächen des ZWH	14.05.2024

Juni

Termin	Nr.	Titel	Anmeldeschluss
04.–05.06.	35	Neue Wälder richtig pflegen – Jungbestandspflege für die Zukunft	21.05.2024
05.06.	17	Bedeutung des Bodens in Feuchtwäldern – Erkenntnisse aus der Forschung für die Forstpraxis	22.05.2024
06.06.	26	Qualifiziertes Harvestermaß – Sachkundenachweis für Kontrollmessung und Kalibrierung	23.05.2024
10.–14.06.	43	Einsatz von Hubarbeitsbühnen mit Motorsägenarbeit und Abseilen von Ästen (gemäß AS Baum 2)	27.05.2024
11.06.	31	Sicherheitstechnisch einwandfreie Herstellung von Seilendverbindungen („Flämisches Auge“)	28.05.2024
12.06.	15	Umgang mit Naturwäldern in der Revierpraxis	29.05.2024
12.06.	28	Erwerb des Sachkundenachweises für wiederkehrende Prüfungen an Seilwinden	29.05.2024
12.06.	56	MACH – Einführung in MACH	29.05.2024
13.06.	27	Erwerb des Sachkundenachweises für wiederkehrende Prüfungen an Kränen für die Forstwirtschaft	30.05.2024
18.06.	7	Pflege und Potenziale der Baumart Birke	04.06.2024
27.06.	42	Erfahrungsaustausch visuelle Baumkontrolle	13.06.2024

Juli

Termin	Nr.	Titel	Anmeldeschluss
02.–03.07.	29	Rückeraupe vs. UVV-Schlepper – technische Alternativen für sichere Arbeiten im Klimawandel	18.06.2024

August

Termin	Nr.	Titel	Anmeldeschluss
20.–22.08.	52	Basisschulung: Waldbezogene Umweltbildung – Block I	30.06.2024
21.–22.08.	35	Neue Wälder richtig pflegen – Jungbestandspflege für die Zukunft	07.08.2024
22.08.	1	Tief im Westen ... mit dem Waldbaukonzept NRW 2.0 unterwegs!	25.07.2024
26.–30.08.	45	Grundlehrgang Seilklettertechnik (SKT) – Stufe A	12.08.2024
28.08.	56	MACH – Einführung in MACH	14.08.2024

September

Termin	Nr.	Titel	Anmeldeschluss
03.09.	20	Besteuerung in der Forstwirtschaft	20.08.2024
04.09.	12	Pflanzenschutzsachkundenachweis – Fort- und Weiterbildungsmaßnahme zum Erhalt der Pflanzenschutzsachkunde 2024	21.08.2024
04.09.	69	Informationsveranstaltung zum Lehrgang zur Vorbereitung auf die Meisterprüfung im Beruf Forstwirtin/Forstwirt im Jahr 2025	21.08.2024
05.09.	2	Fifty Shades of Green: Steuerung und Stabilisierung von Waldbeständen – Waldumbau im Klimawandel? So geht's!	06.08.2024
05.09.	14	Arten- und Habitatschutz im Wald	22.08.2024
09.–13.09.	46	Aufbaulehrgang Seilklettertechnik (SKT) – Stufe B	26.08.2024
10.–11.09.	67	Ausbildung zur Ersthelferin/zum Ersthelfer	27.08.2024
16.–17.09.	67	Ausbildung zur Ersthelferin/zum Ersthelfer	02.09.2024
16.–20.09.	36	Pferdeeinsatz im Wald – Einführungskurs	02.09.2024
17.09.	4	Waldwissen all inclusive: Kompakte Informationen zur Bestandespflege	03.09.2024
17.–18.09.	54	Polizeiliches Deeskalationstraining - Richtiges Verhalten in hoheitlichen Konfliktsituationen und deeskalierende Kommunikation	
18.09.	60	MACH – Prozess Ausgangsrechnung allgemein	04.09.2024
19.09.	59	MACH – E-Eingangsrechnung	05.09.2024
24.09.	4	Waldwissen all inclusive: Kompakte Informationen zur Bestandespflege	10.09.2024
25.09.	10	Forstliches Vermehrungsgut im Klimawandel – Anerkennung von Saatguterntebeständen	11.09.2024
25.09.	57	MACH – Prozess E-Beschaffung	11.09.2024
26.09.	55	Fachfortbildung für nicht forstlich ausgebildete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter: Praxistag Bestandespflege	12.09.2024

Oktober

Termin	Nr.	Titel	Anmeldeschluss
02.10.	18	Alltagstaugliche Praxisbeispiele zum Schutz der Europäischen Wildkatze	15.09.2024
02.10.	19	Geschäftsmodelle in der Forstwirtschaft – Grundlagen für neue Waldbesitzende	18.09.2024
08.10.	5	Eingeführte Baumarten – Waldbauliche Möglichkeiten im Klimawandel und Verwendungsmöglichkeiten des Holzes	24.09.2024
08.10.	8	Waldbauliche Entscheidungen trainieren – mit digitaler Unterstützung	24.09.2024
08.10.	21	Basisschulung „Wald und Holz NRW als Dienstleister in der direkten Förderung“	01.10.2024
08.10.	48	Waldbezogene Umweltbildung für pädagogische Fachkräfte	24.09.2024
08.10.	51	Waldpädagogisches Forum NRW 2024	24.09.2024
09.10.	22	Technische Schulung „Wald und Holz NRW als Dienstleister in der direkten Förderung“	01.10.2024
09.10.	58	MACH – für Budgetverantwortliche	25.09.2024
09.10.	61	MACH – Finanz- und Anlagenbuchhaltung	25.09.2024
10.10.	22	Technische Schulung „Wald und Holz NRW als Dienstleister in der direkten Förderung“	01.10.2024
28.–30.10.	52	Basisschulung: Waldbezogene Umweltbildung – Block II	30.06.2024
29.10.	6	Eingeführte Baumarten – Chancen und Risiken in der Wiederbewaldung, Erfahrungen aus Forschungsflächen des ZWH	15.10.2024
30.10.	34	Holzernte in klimageschädigten Wäldern	16.10.2024
30.10.	64	Abies NG NRW – Grundlagenschulung	16.10.2024

November

Termin	Nr.	Titel	Anmeldeschluss
04.–07.11.	32	Lehrgang zur zertifizierten Motorsägenführerin/zum zertifizierten Motorsägenführer gemäß EFESC-Standard in NRW	23.09.2024
07.11.	11	Waldinfo.NRW – die digitale Unterstützung für den Waldbesitz	24.10.2024
08.11.	32	Prüfung ECS 1	11.10.2024
19.11.	47	Baustellensicherung an öffentlichen Straßen nach RSA	05.11.2024
20.11.	56	MACH – Einführung in MACH	06.11.2024
22.11.	49	Informationsveranstaltung Zertifikatslehrgang Waldpädagogik in NRW für 2025	20.10.2024
29.11.	32	Prüfung ECS 2	01.11.2024
29.11.	71	Informationsveranstaltung zum Lehrgang: Geprüfte/r Forstmaschinenführer/in im Jahr 2025	22.11.2024

Dezember

Termin	Nr.	Titel	Anmeldeschluss
04.12.	41	MFK-Methode – motormanuelles Fällen von Bäumen mit Kranunterstützung	20.11.2024
13.12.	32	Prüfung ECS 3	15.11.2024

Sonstige

Termin	Nr.	Titel	Anmeldeschluss
werden online bekannt gegeben	13	Sachkundenachweis Pflanzenschutz – E-Learning	
wird noch bekannt gegeben	23	Erfahrungsaustausch „Wald und Holz NRW als Dienstleister in der direkten Förderung“	
wird noch bekannt gegeben	24	„Netzwerk DiFö“ – Erfahrungsaustausch und Information für Sachbearbeitende in der direkten Förderung	
auf Anfrage	32	Vorbereitungskurs + Prüfung ECS 4	
auf Anfrage	37	Nach der Wiederaufforstung kommt die Pflege – Einsatz moderner Arbeitstechniken in der Jungbestandspflege	
auf Anfrage	38	Einsatz aktueller Pflanzverfahren	
auf Anfrage	39	Motorsägenschulung, Problemschnitte, Verfahrensschulung	
auf Anfrage	40	Wertastung mit der Klappleiter (Distelleiter) bis auf 5 m bzw. 6 m Höhe	
Herbst 2024	53	Transformationslehrgang Wegebauberatung	01.08.2024
auf Anfrage	63	ForstGIS online – Vertiefungskurs	
2025	70	Lehrgang zur Vorbereitung auf die Meisterprüfung im Beruf Forstwirtin/ Forstwirt im Jahr 2025	01.10.2024
wird noch bekannt gegeben	73	Workshop für Ansprechpartnerinnen für Gleichstellung von Wald und Holz NRW	

Anfahrt Forstliches Bildungszentrum NRW

Anfahrt

Das Forstliche Bildungszentrum (früher Waldarbeiterschule) erreichen Sie mit dem Auto am besten über die A46 (A445), Ausfahrt 62 „Neheim Voßwinkel“. Links abbiegen auf die B7 Richtung Neheim, an der zweiten Ampelkreuzung rechts in die Graf-Gottfried-Straße einbiegen, bis zum Kreisel. Im Kreisel die zweite Ausfahrt nehmen und der Graf-Gottfried-Straße weiter folgen, am nächsten Kreisel die dritte Ausfahrt in die Straße „Alter Holzweg“ nehmen. Dem Alten Holzweg durch eine Senke mit einem Wanderparkplatz weiter bis zum Waldanfang folgen. Das Forstliche Bildungszentrum befindet sich links im Wald.

Wichtiger Hinweis: Bitte geben Sie in Ihrem Navigationsgerät die nachstehende Adresse ein: „Alter Holzweg 56, 59755 Arnsberg-Neheim“ und folgen Sie der Straße und Beschilderung für 500 m zum Forstlichen Bildungszentrum.

Wald und Holz NRW

Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)

Forstliches Bildungszentrum

Alter Holzweg 93

59755 Arnsberg-Neheim

Telefon: 02931 7866-300

E-Mail: forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de



Anmeldeformular zum Seminarangebot von Wald und Holz NRW

Bitte nur ein Formular je Teilnehmerin oder Teilnehmer und Seminar.

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-300
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail: forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de

Seminarbezeichnung, Seminarnummer _____

Termin (von – bis) _____

Nachname, Vorname _____

Geburtsdatum _____

Telefonnummer _____

E-Mail-Adresse _____

Beruf, Funktion _____

Dienstort _____

(nur für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Wald und Holz NRW)

Die Rechnung soll an folgende Adresse gesendet werden:

Behörde/Dienststelle/Arbeitgeber _____
bei dienstlicher Teilnahme

Straße, Hausnr., PLZ, Ort _____

Nur für Seminare des Forstlichen Bildungszentrums NRW:

1. Übernachtung (inkl. MwSt.):

Doppelzimmer (30,00 Euro) Einzelzimmer (45,00 Euro)

2. Zusätzliche Verpflegung bei Übernachtung im Forstlichen Bildungszentrum (inkl. MwSt.)

Frühstück (5,00 Euro) Abendessen (5,00 Euro)

Hiermit akzeptiere ich die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Forstlichen Bildungsprogramms.

Hiermit erkenne ich die Datenschutzerklärung zu Seminarangeboten von Wald und Holz NRW an.

Datum Unterschrift Seminarteilnehmerin/Seminarteilnehmer

Datum Unterschrift Vorgesetzte/Vorgesetzter

Ansprechpersonen 2024

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Corinna Hoffmann, Benjamin Beckmann
Alter Holzweg 93
59755 Arnsberg
Telefon: 02931 7866-341 oder -300 oder - 461
Telefax: 02931 7866-333
E-Mail: forstliches-bildungszentrum@wald-und-holz.nrw.de
Internet:
www.forstliches-bildungszentrum.nrw.de
www.wald-und-holz.nrw.de

Impressum

Herausgeber

Wald und Holz NRW
Stabsstelle Presse und Kommunikation
Albrecht-Thaer-Straße 34
48147 Münster
Telefon: 0251 91797-0
Telefax: 0251 91797-100
E-Mail: info@wald-und-holz.nrw.de www.wald-und-holz.nrw.de

Redaktion

Wald und Holz NRW
Zentrum für Wald und Holzwirtschaft (FB V)
Team Forstliches Bildungszentrum
Thilo Wagner
Corinna Hoffmann

Bildnachweis

Wald und Holz NRW (Titelfoto, S. 22, 45, 84), Stefan Befeld (S. 74),
Ulrich Haufe (S. 82, 87), Michael Klust (S. 5 links), Klaus Mischka (S. 42, 46, 51),
Moritz Münch (S. 5 rechts, 96, 115), Ralph Sondermann (S. 14, 31, Rückseite),
Marcus Wildelau (S. 9, 16, 19, 20, 35, 36, 52, 61, 73, 81, 90, 106, 111, 118)

Gestaltung

dot.blue – communication & design
www.dbcd.de
Jutta Schlotthauer

Herstellung

XPrint Medienproduktion, Aachen

Stand

Januar 2024



Wald und Holz NRW
Albrecht-Thaer-Straße 34
48147 Münster
Telefon: 0251 91797-0
Telefax: 0251 91797-100
E-Mail: info@wald-und-holz.nrw.de
www.wald-und-holz.nrw.de

